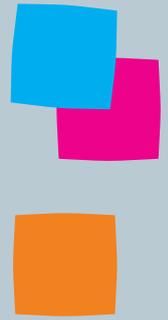


# campushunter

das etwas andere Karrieremagazin



S. 48

Karima Stockmann  
**Du bist stärker,  
als du glaubst**

S. 72

Susanne Nickel  
**Die Krise kann  
uns mal!**

S. 94

Angelika Collisi  
**Die 7 Prinzipien  
der Veränderung**

S. 12

Henryk Lüderitz  
**Der positive Blick in die Zukunft –  
Kreative Karrierewege in und nach der  
Pandemie**

S. 14



The 3DEXPERIENCE<sup>®</sup> Company

[careers.3ds.com](https://careers.3ds.com)

**SPOTLIGHT**

HOCHSCHULREGION  
**STUTTGART**

# ROSENBERGER VERBINDET

## Wir gestalten die Technologien der Zukunft

Rosenberger ist ein echter Hidden Champion - unsere Produkte sind in der Regel verbaut und damit für den Endkunden nicht sichtbar.

Und dennoch: Technologie für die Zukunft zu gestalten ist bei Rosenberger tief verankert. Wir arbeiten schon heute an Produkten und Lösungen, die erst in einigen Jahren in unser Leben Einzug halten werden. Unsere Verbindungslösungen finden ihren Einsatz in:

- Mobilfunkkommunikation
- Autonomes Fahren
- Elektromobilität
- Industrie 4.0
- Messtechnik für die Halbleiter-Industrie

Werde Teil unseres Teams!  
[www.rosenberger.com/karriere](http://www.rosenberger.com/karriere)



# Rosenberger



## Der positive Blick in die Zukunft

Liebe Leserinnen und Leser,

ein Jahr Pandemie liegt nun hinter uns und wir alle haben große Sehnsucht nach wieder mehr Normalität. Kaum eine andere Krise hat so stark in unser Leben eingegriffen, jeder ist direkt betroffen. Gerade aber in der aktuellen Situation ist es wichtig, positiv nach vorne zu schauen. Zugegeben, das fällt nicht immer leicht und Optimismus will neu gelernt werden. Aber es lohnt sich! Welche Ziele haben Sie und was möchten Sie nach dem Studium erreichen?

Diese Ausgabe soll Ihnen dabei helfen, den Blick auf die Zukunft und Ihre Karriere zu fokussieren, den Mut zu haben, positive Visionen zu schmieden, die einen anspornen und einen Sinn geben, sein Bestes zu geben.

Es ist uns ein Anliegen, Studierende bei ihrem Einstieg in die Berufswelt unterstützen zu können, denn die Fragen, welcher Arbeitgeber passt zu mir und welches Unternehmen braucht die Qualifikationen, die ich während des Studiums erworben habe, stehen ja sehr oft im Raum. Der aktuelle campushunter stellt Ihnen Arbeitgeber vor, die auch aktuell akademischen Nachwuchs suchen – er zeigt Ihnen, welche Unternehmen wen suchen und was sie zu bieten haben. Ein Blick auf die Seiten „Firmen auf einen Blick“ lohnt sich, denn viele Unternehmen suchen Bewerber aus Fachrichtungen, die man im ersten Augenblick nicht vermutet.

In unseren Firmenpräsentationen lernen Sie vom regionalen KMU bis hin zum Global Player viele Unternehmen kennen – mit mehr Informationen als nur in einer Anzeige. Eine ausführliche Reportage und ein aussagekräftiges Firmen- und Bewerberprofil sollen herausfinden helfen, ob dieser Arbeitgeber der richtige für Ihre Karriere ist. Entdecken Sie die Möglichkeiten.

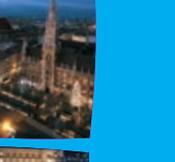
Abgerundet wird das Magazin mit vielen Karrieretipps und Wissenswerten rund um das Studium und den Berufseinstieg.

Wir bedanken uns beim VDSI e.V. – Verband Deutscher Studierendeninitiativen für die übergeordnete Kooperation und im Einzelnen bei unseren bundesweiten studentischen Kooperationspartnern AIESEC, btS, ELSA, MTP, MARKET TEAM, den Racing-Teams der Formula Student, Lebensfreudestifterin Karima Stockmann für ihr Statement im Grußwort und unseren hochgeschätzten Gastredakteuren und Partnern, die zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben.

Selbstverständlich geht unser Dank auch an die Hochschulen für die tolle Unterstützung von campushunter und die Unternehmen für ihre Beteiligung.

Bleiben Sie alle gesund und schauen Sie positiv nach vorne!

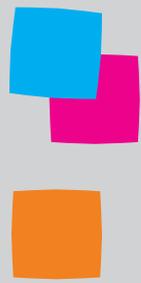
Herzlichst  
Heike Groß  
campushunter



PRAKTIKAJOBS ABSCHLUSS-ARBEITEN

# campushunter

das etwas andere Karrieremagazin



## Unsere Ausgaben im Überblick



Berlin, Bochum, Braunschweig, Darmstadt/Frankfurt, Dresden, Erlangen-Nürnberg, Hamburg, Ilmenau, Kaiserslautern und Köln



Wissenswertes  
rund ums Thema  
Karriere und  
informative  
Unternehmens-  
profile auf  
campushunter.de

### Kontakt

campushunter media GmbH  
Haberstraße 17  
69126 Heidelberg

Heike Groß  
Tel.: 062 21 / 79 8-902  
Fax: 062 21 / 79 8-904

heikegross@campushunter.de



Alle Ausgaben auch  
online als PDF und  
FlipBook erhältlich!  
[www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)



## Engagier Dich!

Das bundesweite Karrieremagazin für engagierte Studierende.

Warum lohnt sich Ehrenamt? Das Jahresmagazin gibt Antworten.

Ein Kooperationsprojekt von campushunter und dem  
VDSI e.V. – Verband Deutscher Studierendeninitiativen e.V.

**campushunter**  
das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal

**VDSI**  
Verband Deutscher  
Studierendeninitiativen e. V.

Grußwort von

**Karima Stockmann**

Speakerin  
Autorin  
Lebensfreude-Stifterin



## Die Kraft der Zuversicht

Liebe Leserinnen und Leser,  
am Ende wird ja bekanntlich alles gut. Doch glauben die Menschen nach Monaten der Ungewissheit und Einschränkung noch daran, dass am Ende alles gut ausgeht? Gesundheitlich, emotional, wirtschaftlich?

Wir alle kommen mit der Kraft der Zuversicht auf die Welt. Die Zuversicht ist es, die unsere kindliche Neugier und Entdeckerlust weckt, die uns dazu anspornt, stets Neues auszuprobieren, ohne Gewissheit, dass unser Vorhaben gelingt. Diesem Lebensmut haben wir somit die meisten unserer frühkindlichen Entwicklungen zu verdanken – Laufen zu lernen, den Brei selber zu löffeln, zu sprechen und vieles mehr.

In Zeiten der Corona-Pandemie heißt es „zurück in die Kinderschuhe“: neue Lebensumstände meistern, etliche Male auf die Nase fallen und doch stets wieder aufstehen, bis ein gewünschtes Vorhaben endlich glückt.

Denn seit Monaten gilt es, das Leben zu digitalisieren und berufliche Perspektiven neu zu sortieren. Auch zwischenmenschliche Beziehungen werden durch Meinungsverschiedenheiten, Distanz oder zu viel Nähe auf die Probe gestellt.

Kein Wunder, wenn sich Zweifel einschleichen und an unserem zarten, angeborenen Gefühl der Zuversicht nagen. Denn ein optimistischer Weitblick braucht Training. Er will genährt werden von Erfolgserlebnissen und dem Glauben, selbst etwas zum Gelingen beitragen zu können.

Booste deshalb Deine Zuversicht, indem Du mit Deiner neuen Ausgabe campushunter wertvolle Inspirationen tankst. Lass Dich von der Vielzahl potenzieller Arbeitgeber daran erinnern, dass Du die Wahl hast! Verschiedenste Karriere-Chancen ermöglichen Dir, einen beruflichen Weg einzuschlagen, der Dir und Deinen Leitwerten im Leben entspricht.

Manchmal ist der Wunscharbeitgeber oder das ideale Praktikum nur eine Bewerbung weit entfernt. Nutze diese Selbstbestimmtheit, probiere Dich aus und schaue mit hoffnungsvollem Blick in Deine berufliche Zukunft – es gibt allen Grund dazu!

Ich wünsche Dir alles Gute und eine große Portion Zuversicht.

Deine

Karima Stockmann  
@karima.stockmann\_lebensfreude

- 1 | Editorial**
- 3 | Grußwort**  
**Karima Stockmann**  
Speakerin, Autorin, Lebensfreude-Stifterin
- 8 | Firmen auf einen Blick**  
Wer sucht wen?
- 12 | Karrietipp**  
Der positive Blick in die Zukunft
- 14 | Dassault Systemes Deutschland GmbH**  
COVID-19 als Treiber der Digitalisierung
- 17 | Universität Stuttgart**  
School for Talents – Ein neuer Ort für kluge Köpfe
- 18 | campushunter online**  
Warum sich ein Besuch bei uns lohnt...
- 20 | Karrietipp**  
Zehn Karriere-Hacks für Millennial-Aufsteiger von heute und morgen
- 22 | HFT Stuttgart**  
Die Zukunft des Straßenwesens ist digital
- 23 | Knorr-Bremse**  
Knorr-Bremse gründet Entwicklungseinheit „eCUBATOR“
- 27 | DHBW Engineering Stuttgart e. V.**  
Der eSleek 21
- 28 | Universität Stuttgart**  
Diesel und Kerosin aus Wasser, Luft und Wind
- 30 | Wissenswertes**  
Agilität im Alltag leben? – Ich bin doch kein Projekt!
- 32 | E.Stall Esslingen**  
Der Eventsommer 2021 naht!
- 33 | Mooser EMC Technik GmbH**  
Weltweit renommiertes Testlabor für elektromagnetische Verträglichkeit
- 35 | DHBW Stuttgart**  
Wie kommt die Online-Lehre bei Studierenden an?
- 36 | AIESEC e. V.**  
Organisation im Wandel – wie AIESEC sich durch Corona verändern musste
- 38 | Karrietipp**  
Aufschieberitis: nicht mit mir!
- 40 | Rennstall Esslingen**  
Mit Vollgas aus der Pandemie!
- 41 | SKF GmbH**  
SKF – Das System macht's erst richtig rund



- 45 | Karrieretipp**  
Erfolgreiche Jobsuche in Corona-Zeiten
- 46 | Hochschule Reutlingen**  
Unterwegs mit dem Buggy
- 48 | Karrieretipp**  
Du bist genug!
- 50 | Wieland**  
Potenziale freisetzen
- 53 | Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft**  
So klappt es mit dem Auslandsaufenthalt während Corona
- 54 | Wissenswertes**  
Unser Gehirn in der Krise
- 56 | Wissenswertes**  
Verlorene Generation? Gute Gründe, warum du jetzt nicht aufgeben solltest.
- 57 | Schluchsewerk AG**  
Ein Paradies für Technikbegeisterte
- 59 | GreenTeam Uni Stuttgart**  
In den finalen Phasen der Projekte E0711-11 und D0711-4
- 61 | Universität Hohenheim**  
Firmenkontaktmesse Life Science 2021
- 62 | Karrieretipp**  
LinkedIn: Warum auch Absolventen ihr Profil pflegen sollten
- 64 | Daimler TSS GmbH**  
ANDERS ALS DURCHSCHNITTLICH:  
ÜBERDURCHSCHNITTLICH
- 67 | Wissenswertes**  
No risk, no fun? Die wichtigsten Versicherungen für Studenten
- 68 | Wissenswertes**  
Willkommen im Organisationszoo
- 70 | MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e. V. Stuttgart**  
Du bist so gut. Theoretisch. Werde es auch in der Praxis!
- 71 | MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e. V.**  
Mit MTP Marketing feiern!
- 72 | Karrieretipp**  
Die Krise kann uns mal!
- 74 | Magna International**  
Mit uns entwickelst du revolutionäre Technologien
- 77 | Rennteam Uni Stuttgart**  
Komm ins Team!
- 78 | Karrieretipp**  
IT-Karriere in Corona-Pandemie-Zeiten





## 79 | **Karrietipp**

Bloß nicht verzocken!

## 80 | **Karrietipp**

Vorstellungsgespräch: Mit dem richtigen Stil punkten

## 82 | **btS e.V.**

Let Life Sciences Meet You

## 84 | **Wissenswertes**

Druckabfall... und dann?

## 85 | **KRONES AG**

Mit Krones Innovation erleben

## 89 | **AIESEC e.V. in der Region Stuttgart**

Kultureller Austausch in Zeiten von Corona

## 90 | **Karrietipp**

Aus dem Nähkästchen geplaudert: Assessment Center

## 92 | **Universität Hohenheim**

Humboldt reloaded 2021

## 94 | **Karrietipp**

Die 7 Prinzipien der Veränderung

## 96 | **TDK Electronics Group/TDK Europe**

TDKs Beitrag zu Energy und Digital Transformation

## 99 | **ELSA-Deutschland e.V.**

WG-Mietverträge – was gibt es zu beachten

## 100 | **Karrietipp**

Virtuelle Meetings – Wirke wirklich, wie Du wirken willst

## 101 | **Hochschule Esslingen**

Silber für das Team itmov:ES der Hochschule Esslingen

## 103 | **women's career corner**

Homeoffice: 4 Tipps zur Vermeidung von Burnout

## 104 | **Karrietipp**

Im Ehrenamt gibt es zwar meist kein Geld – die erworbenen Soft Skills machen sich sicher dennoch bezahlt

## 106 | **Robert Bosch Power Tools GmbH**

Willkommen in einer Welt, in der Marketing mehr als nur Werbung ist.

## U2 | **Rosenberger Hochfrequenztechnik GmbH & Co. KG**

Wir gestalten die Technologien der Zukunft

## U4 | **THOST Projektmanagement GmbH**

Projekte sind unsere Welt



## Impressum

**campushunter**  
das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal

**26. Regionalausgabe**

**Stuttgart**

**ISSN 2196-9434**

**Sommersemester 2021**

**Herausgeber + Technische Realisation:**

campushunter media GmbH  
Haberstraße 17  
69126 Heidelberg  
Telefon: 062 21 798-903  
Telefax: 062 21 798-904  
www.campushunter.de  
Geschäftsführer: Pierre Buck



Wir bedanken uns bei allen Unternehmen und Mitwirkenden, die zu der Realisation dieser Ausgabe beigetragen haben.

Idee und Konzeption im Sinne des Urheberrechts geschützt. Bild- und Redaktionsnachweis über den Verlag.

Jegliche Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist untersagt. Eine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Angaben ohne Gewähr.

Die Ausgabe kann, solange Vorrat reicht, zum Preis von 4,95 Euro zzgl. Verpackungs- und Portokosten über den Verlag bestellt werden.

Redaktionsadresse: [redaktion@campushunter.de](mailto:redaktion@campushunter.de)

**Anmerkungen der Redaktion:**

Aufgrund aktueller Veränderungen der Stellenausschreibungen weisen wir darauf hin, dass sämtliche Ausschreibungen unserer inserierenden Kunden geschlechtsneutral anzusehen sind. Wichtig ist die jeweils passende und geeignete Qualifikation. Willkommen sind somit Bewerbung aller Menschen, unabhängig des Geschlechts, der Herkunft, der sexuellen Orientierung oder Religion.

**Alle genannten Messetermine sind Stand Drucklegung, Änderungen/Ausfall der genannten Termine sind möglich.**

**Layout / Grafik:** Heike Reiser und Michael Spieler

**Redaktion:** Heike Groß und Nicolas Groß

**Anzeigenleitung:** Heike Groß  
06221 798-902  
[heikegross@campushunter.de](mailto:heikegross@campushunter.de)

**Schutzgebühr:** 4,95 Euro

**Titelbild:** © Laura Crazy/Adobe Stock

## 8 | Firmen auf einen Blick / Inserentenverzeichnis

	 Daimler TSS	 DASSAULT SYSTEMES The 3DCOMPETENCE Company	 KNORR-BREMSE	 KRONES
Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:				
Anlagenbau/Anlagentechnik:		✓		✓
Antriebstechnik:		✓	✓	✓
Architektur:		✓		
Automatisierungstechnik:		✓	✓	✓
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:		✓	✓	✓
Banking/Finance/Controlling:	✓	✓	✓	
Bauingenieurwesen:		✓		
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:		✓		✓
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓	✓	✓	✓
Chemie/Technische Chemie:		✓		✓
Elektrotechnik:		✓	✓	✓
Energietechnik:		✓		✓
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:		✓	✓	✓
Erneuerbare Energien:		✓		
Facility Management:	✓	✓	✓	
Feinwerktechnik:				
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:		✓		✓
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:				
Geistes- und Sozialwissenschaften:				
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓		✓	✓
Ingenieurwesen:		✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:		✓		
Kommunikationswissenschaften:	✓	✓		
Kunststofftechnik:				✓
Lebensmitteltechnologie:				✓
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:		✓	✓	
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:		✓		
Marketing/Vertrieb:	✓	✓	✓	
Maschinenbau:		✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:	✓	✓		
Mechatronik:		✓	✓	✓
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:	✓	✓		
Medizin/Pharma:		✓		
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:		✓	✓	✓
Mikroelektronik/Mikrotechnik:		✓		
Optische Technologien:		✓		✓
Physik:		✓		✓
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:		✓	✓	✓
Psychologie:		✓		
Rechtswissenschaften/Jura:	✓	✓	✓	
Schiffstechnik/Meerestechnik:		✓		
Technische Redaktion/Dokumentation:				✓
Umwelt/Wasser/Entsorgung:				
Verfahrens- und Umwelttechnik:			✓	✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:				
Versorgungstechnik/-wissenschaften:			✓	
Werkstofftechnik/Wissenschaften:				
Wirtschaftsingenieurwesen:		✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓	✓	✓
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓	✓	✓
Trainee-Programm:			✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓
Promotion:			✓	
<b>siehe Seite</b>	<b>64</b>	<b>14</b>	<b>23</b>	<b>85</b>

					
Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:					
Anlagenbau/Anlagentechnik:	✓				✓
Antriebstechnik:	✓			✓	
Architektur:					✓
Automatisierungstechnik:	✓				✓
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:	✓	✓		✓	
Banking/Finance/Controlling:	✓		✓		✓
Bauingenieurwesen:					✓
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:					✓
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓		✓	✓	✓
Chemie/Technische Chemie:					✓
Elektrotechnik:	✓	✓	✓	✓	✓
Energietechnik:					✓
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓	✓	✓	✓	✓
Erneuerbare Energien:					✓
Facility Management:					
Feinwerktechnik:					
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:	✓			✓	
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:					
Geistes- und Sozialwissenschaften:					
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓		✓	✓	
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:		✓	✓	✓	
Kommunikationswissenschaften:			✓	✓	
Kunststofftechnik:	✓		✓	✓	
Lebensmitteltechnologie:					
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:	✓		✓	✓	
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:					
Marketing/Vertrieb:	✓		✓	✓	
Maschinenbau:	✓		✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:	✓		✓	✓	
Mechatronik:	✓		✓	✓	
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:			✓		
Medizin/Pharma:					
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:		✓	✓	✓	
Mikroelektronik/Mikrotechnik:	✓	✓	✓		
Optische Technologien:			✓		
Physik:	✓	✓	✓		
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:	✓		✓	✓	
Psychologie:					
Rechtswissenschaften/Jura:	✓				
Schiffstechnik/Meerestechnik:					
Technische Redaktion/Dokumentation:			✓	✓	
Umwelt/Wasser/Entsorgung:					✓
Verfahrens- und Umwelttechnik:				✓	✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:					
Versorgungstechnik/-wissenschaften:					
Werkstofftechnik/Wissenschaften:	✓		✓	✓	
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓		✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓		✓		✓
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓		✓	✓	✓
Duales Studium:	✓		✓	✓	✓
Trainee-Programm:	✓		✓	✓	
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:			✓		
<b>siehe Seite</b>	<b>74</b>	<b>33</b>	<b>106</b>	<b>U2</b>	<b>57</b>

# 10 | Firmen auf einen Blick / Inserentenverzeichnis



Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:				
Anlagenbau/Anlagentechnik:			✓	✓
Antriebstechnik:	✓			✓
Architektur:			✓	
Automatisierungstechnik:		✓		✓
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:	✓	✓		✓
Banking/Finance/Controlling:		✓		✓
Bauingenieurwesen:			✓	
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:				
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓	✓		✓
Chemie/Technische Chemie:		✓	✓	✓
Elektrotechnik:	✓	✓	✓	✓
Energietechnik:			✓	✓
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓	✓		✓
Erneuerbare Energien:	✓		✓	
Facility Management:				
Feinwerktechnik:				
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:	✓	✓		✓
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:				
Geistes- und Sozialwissenschaften:				
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓	✓	✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:				
Kommunikationswissenschaften:				✓
Kunststofftechnik:				
Lebensmitteltechnologie:				
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:	✓	✓		✓
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:	✓			
Marketing/Vertrieb:	✓	✓		✓
Maschinenbau:	✓	✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:				
Mechatronik:	✓	✓		✓
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:				✓
Medizin/Pharma:				
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:		✓		
Mikroelektronik/Mikrotechnik:		✓		
Optische Technologien:				
Physik:	✓	✓	✓	
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:	✓	✓		✓
Psychologie:		✓		
Rechtswissenschaften/Jura:			✓	✓
Schiffstechnik/Meerestechnik:				
Technische Redaktion/Dokumentation:				
Umwelt/Wasser/Entsorgung:				
Verfahrens- und Umwelttechnik:		✓	✓	✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:			✓	
Versorgungstechnik/-wissenschaften:				
Werkstofftechnik/Wissenschaften:	✓	✓		✓
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓		✓
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓	✓	✓
Trainee-Programm:	✓			
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓
Promotion:	✓	✓		
<b>siehe Seite</b>	<b>41</b>	<b>96</b>	<b>U4</b>	<b>50</b>

# Gestalte Deine Karriere auf der Connecticum

Die Connecticum ist Deutschlands große Karrieremesse für Technik, Wirtschaft und IT

300 Unternehmen, 3 Tage, zweimal im Jahr  
Für alle Studenten, Absolventen und Young Professionals

Praktika • Studentenjobs • Abschlussarbeiten  
Junior-Jobs • Trainee Stellen • Direkteinstieg

Nächste Termine

Messe Oktober 2021 vom 26. bis 28.10.2021

Messe April 2022 vom 26. bis 28.04.2022

Die Connecticum Karrieremesse findet jedes Semester im April und im Oktober in Berlin statt.

Der Eintritt ist frei.

[www.connecticum.de/karrieremesse](http://www.connecticum.de/karrieremesse)



# Der positive Blick in die Zukunft

## Kreative Karrierewege in und nach der Pandemie

Krisen sind im wahrsten Sinne des Wortes erschütternd. Sie rütteln am bequemen Fundament, das wir uns in der Komfortzone aufgebaut haben. Dabei können etablierte Denkmuster auch schon einmal bröckeln oder ins Wanken geraten. Es kommen Fragen auf, die vorher nicht da waren: Ist mein Job / Unternehmen / Berufsbild überhaupt noch krisensicher und angesagt? Neben einer aufkommenden Verunsicherung bieten Krisen gleichzeitig auch viele positive Veränderungen und Chancen. Es ist vor allem wichtig, den positiven Blick auf die Zukunft zu behalten.

Es ist also keineswegs verrückt, sich im Jahr 2021 mit der grundsätzlichen Ausrichtung deiner Karriere zu befassen. Wie du kreative Karrierewege findest, die auch wirklich zu dir passen, erkläre ich dir hier.

### Safety first – Kreativität braucht Sicherheit und Struktur

So inspirierend die ganzen „ich habe alles hingeschmissen und bei 0 angefangen“ Geschichten auf Instagram auch klingen, sie sind (wenn überhaupt wahr) eine absolute Ausnahme. Einen neuen, kreativen Karriereweg einzuschlagen, braucht Sicherheit. Das Etablieren eines neuen, kreativen Karrierewegs ist ein langwieriger Prozess. Dafür brauchst du

eine Existenzgrundlage und eine gut geplante Struktur, um diesen Weg auch über mind. 1-2 Jahre hinweg durchzuhalten. Versuche also zuerst die Sicherheit eines bestehenden Jobs oder eines aktuellen Angebotes zu nutzen. Die langfristigen Erfolgchancen einer kreativen Idee sind größer, wenn du sie als eine Art Nebentätigkeit zu deinem aktuellen Job aufbaust.

### Analysiere dich und dein Umfeld

Als ersten Schritt in deinem Kreativprozess empfiehlt sich eine detaillierte Analyse deiner Stärken und Schwächen, sowie der von dir erkannten Chancen und Risiken. Als Modell kannst du dich dabei an der bekannten SWOT-Analyse orientieren. Mein Tipp: Nimm dir für jedes der vier Felder mindestens 1-2 Tage Zeit und gehe danach erst weiter zum nächsten Feld. Außerdem empfehle ich dir, auch die Meinung von Freunden und Kollegen zur Identifikation deiner Stärken und Schwächen einzuholen. Hierbei solltest du auch hinterfragen, welches Arbeitsumfeld deine Stärken besonders fördert. Häufig hat der Freundeskreis einen objektiveren Blick für deine Schwächen bzw. eine Idee für die richtige Strategie im Umgang mit deinen Schwächen (vermeiden, Know-how aufbauen, durch Stärke ausgleichen etc.)

Bei den Chancen und Risiken empfehle ich dir ein Vorgehen in mehreren Schritten, denn in diesen beiden Feldern wirst du dir die Grundlage für einen kreativen Karriereweg erarbeiten.

### Die Umfeldanalyse - aktuelle Probleme

Auch wenn es dir komisch vorkommt, zuerst gilt es, möglichst viele aktuelle Probleme des täglichen Lebens zu entdecken. Gehe dafür ein paar Tage mit offenen Augen durch den Alltag und suche gezielt nach Dingen, die für dich oder andere problematisch sein können. Das dürfen auch ganz triviale Dinge sein, wie aktuell der überflüssige Kassenbon beim Bäcker.

### Zukünftige Probleme (Risiken) erkennen

Im Gegensatz zu bestehenden Problemen sind zukünftige Probleme noch nicht eingetreten und damit auch „nur“ ein Risiko. Doch auch dafür kannst du ein paar Tage im Alltag auf die Suche gehen. Frage dich konkret: Was wird in den nächsten Jahren zu einem akuten Problem werden? Beispielsweise die Entsorgung der aktuell genutzten Lithium-Ionen-Akkus.

### Chancen und aufkommende Trends entdecken

Nachdem du jetzt ein paar Tage die Probleme und Risiken im Blick hattest, kannst du einen Tag pausieren, um einen neutralen Blick zu bekommen. Nach der Pause darfst du jetzt endlich auf die Suche nach möglichen Chancen gehen. Wie bei den Problemen und Risiken empfehle ich dir, im Alltag nach interessanten Lösungen oder kreativen Ideen zu suchen. Dabei musst du nicht einmal die absolut neusten



#### Henryk Lüderitz

hat als junges Talent im internationalen Konzern Karriere gemacht. Nach 12 Jahren Management- und Führungserfahrung hat er sich als Trainer und Business-Coach auf die Entwicklung von Young Professionals spezialisiert. ([www.luederitz.eu](http://www.luederitz.eu)) In seinem Online-Magazin „The Young Professionals“ veröffentlichen er und sein Autorenteam regelmäßig interessante Beiträge für junge Talente.

Trends mit hellseherischen Fähigkeiten erkennen. Es reicht, wenn du dir Dinge notierst, die in den letzten 1-2 Jahren aufgenommen sind und sich seitdem in ihrem Bereich gut etabliert haben. Beispielsweise die Lieferdienste, die in der Corona-Krise stark gewachsen sind. Die Idee dahinter ist nicht neu, der Trend zu mehr Lieferdienstleistung aber schon.

### Kreativtechnik nutzen – der Morphologische Kasten

Hast du diese intensive Vorbereitung abgeschlossen, beginnt jetzt die wirklich kreative Arbeit, die dir ganz neue Karriereperspektiven eröffnet. Dafür empfehle ich dir den „Morphologischen Kasten“, der eigentlich verwendet wird, um kreative Produktvariationen zu gestalten. Im weitesten Sinne bist du ja auch ein Produkt, das einen Nutzen für die Gesellschaft oder Unternehmen bieten soll.

Der Morphologische Kasten ist dabei eine ganz einfache Excel-Tabelle, in der du alle identifizierten Probleme und Risiken den gefundenen Ideen, Trends, Chancen und auch deinen Stärken gegenüberstellst. In dieser Matrix suchst du nach kreativen Kombinationen aus Problemen, Chancen und deinen Stärken.

### Chancen ergreifen? Ja – aber mit welcher Karrierestrategie?

Nachdem du ein breites Bild von den aktuellen Problemen, möglichen Risiken und Chancen gezeichnet hast, gilt es jetzt für dich zu klären, mit welcher Karrierestrategie du einen kreativen Karriereweg beschreiten möchtest. Möchtest du mit Unternehmergeist absolut neue und Innovative Ideen vorantreiben? Liegt es dir eher, in ein bestehendes Start-up einzusteigen und einen aufkommenden Trend mit voranzutreiben? Selbstverständlich sind damit auch etwas höhere Risiken verbunden. Etwas sicherer ist daher die Karrierestrategie des „Fast Follower“, mit der du zwar auch abseits der üblichen Karrierewege unterwegs

sein kannst, allerdings suchst du hierbei neue Jobchancen in den Bereichen, die ein klar erkennbares Wachstum zeigen.

### Wie erklärst du einen Richtungswechsel hin zu einem kreativen Karriereweg?

Hast du diese Schritte absolviert, stehst du vor dem Schritt, dich aktiv zu bewerben. Dabei haben Young Professionals häufig die Sorge, den Richtungswechsel nicht erklären zu können. Diese Sorge ist absolut unbegründet. In neu aufkommenden Branchen oder Un-

ternehmen gibt es viele Aufgaben, auf die bisherige Jobprofile auch nicht passen. Innovative Unternehmen sind dementsprechend sogar darauf angewiesen, dass frische Kompetenzen und neue Blickwinkel ins Team kommen. Hab also Mut und nimm Kontakt zu Unternehmen auf, die du gerne auf kreative Art mit deinem Know-how unterstützen möchtest. Hab also Mut, deinem positiven Blick in die Zukunft auch Taten folgen zu lassen, und nimm Kontakt zu Unternehmen auf, die du gerne auf kreative Art mit deinem Fachwissen unterstützen möchtest. ■

Problem / Risiko	Chance 1	Chance 2	Chance 3	Pers. Stärke 1	Pers. Stärke 2	Pers. Stärke 3
P1	X				X	
P2		X		X		
R1			X			X
R1			X			X



**Der Morphologische Kasten ist dabei eine ganz einfache Excel-Tabelle, in der du alle identifizierten Probleme und Risiken den gefundenen Ideen, Trends, Chancen und auch deinen Stärken gegenüberstellst.**





# COVID-19 als Treiber der Digitalisierung

## Drei Beispiele über das Wirken von Dassault Systèmes während der Pandemie



»» Home Office, Home Schooling, Home Studying, Kontaktbeschränkungen und Lockdown – das sind die Auswirkungen, welche wir in der Covid-19-Pandemie bereits erfahren haben. Durch diese außergewöhnliche Zeit wurde vor allem deutlich, wie wichtig die Digitalisierung ist. Sie ermöglicht beispielsweise ortsunabhängiges Arbeiten, was besonders in Zeiten einer Pandemie essentiell ist, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Dassault Systèmes unterstützt seine Kunden mithilfe verschiedenster Softwarelösungen, ihre Prozesse zu digitalisieren. Folgende Projekte konnten mithilfe der 3DEXPERIENCE-Plattform und den Lösungen realisiert und gefördert werden:

1. Den Begriff der Aerosole hat man im Zusammenhang mit Covid-19 und den entsprechenden Maßnahmen sehr häufig gehört. Aerosole sind ein heterogenes Gemisch aus festen und flüssigen Schwebeteilchen in einem Gas. Man findet diese vor allem in der Luft, z. B. in Form von Rauch, Nebel, Staub oder Atem. Durch Ein- und Ausatmen verbreiten Menschen diese Aerosole und damit auch Bakterien und Viren wie das Covid-19-Virus. Wie kann man die Aerosol-Entwicklung beim Atmen erkennen und erforschen? Woher weiß man, wie gut Masken wirken? Wie können Ansteckungsverläufe erforscht werden? Wie kann man diese Bereiche erforschen, ohne Massen an Menschen anzustecken?

Eine Antwort auf all diese Fragen bietet das virtuelle Simulieren der Aerosole. Dassault Systèmes entwickelt bereits seit Jahren Lösungen für die Simulation von Strömungen. Diese Erfahrungen konnte man auf die Atmung der Menschen übertragen und somit in der Pandemie schnell reagieren. Mit

Hilfe unserer Simulation konnte z. B. das Leishenshan Krankenhaus in Wuhan, China, welches innerhalb von 14 Tagen errichtet wurde, passende Maßnahmen für den Bau der Belüftungssysteme ableiten und somit das Kontaminationsrisiko für Patienten und Pflegepersonal sowie für den Außenbereich des Klinikums minimieren.

2. Etwa die Hälfte aller Medikamente und Medizinprodukte werden schon heute mit digitalen Lösungen von Dassault Systèmes entwickelt. Dassault Systèmes ist mit der 3DEXPERIENCE-Plattform auf Lösungen bei der digitalen Transformation spezialisiert. KI-Lösungen und die 3DEXPERIENCE-Plattform ermöglichen Pharmaunternehmen, die zeit- und kostenintensive Phase der klinischen Tests und Studien zu optimieren und somit Entwicklungszeiten von Medikamenten von bisher 10-12 Jahren auf etwa 7-9 Jahre zu verkürzen.
3. Instituten, die an Studien im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 arbeiten, kann ein komplettes Instrumentarium an Werkzeugen zu Forschungszwecken zur Verfügung gestellt werden. Die BIOVIA-Lösung von Dassault Systèmes bietet akademischen Forschungsgruppen, die an Studien im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 beteiligt sind, eine kostenlose, sechsmonatige Lizenz für BIOVIA Discovery Studio an, um sie bei der Suche nach schnellen, sicheren und wirksamen therapeutischen Arzneimittelkandidaten gegen das SARS-CoV-2-Virus zu unterstützen. Außerdem stellen wir unsere 3DEXPERIENCE-Plattform Forschern kostenlos zum Austausch zur Verfügung. ■



DU WILLST UNFASSBARES  
ANFASSBAR MACHEN?  
**DANN KOMM ZU UNS!**

[CAREERS.3DS.COM](https://careers.3ds.com)

## Kontakt

**Ansprechpartner**  
Für Praktikanten und  
Werkstudenten:  
Lydia Hildebrandt

Für Absolventen und  
Young Professional:  
Lotte Fombank

## Anschrift

Meitnerstr. 8  
70563 Stuttgart

## E-Mail

ECAL.talents@3ds.com

## Internet

www.3ds.com

## Direkter Link zum Karrierebereich

<https://careers.3ds.com/>

## Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb Dich online direkt  
über die Stellenanzeige im  
Karrierebereich.

## Angebote für Studierende Praktika? Ja,

Einsatzmöglichkeiten für  
ca. 150 Praktikanten im Jahr

## Abschlussarbeiten? Ja,

Bachelor und Master

## Werkstudenten? Ja,

Einsatzmöglichkeiten für ca.  
150 Werkstudenten im Jahr

## Duales Studium? Nein

## Trainee-Programm? Nein

## Direkteinstieg? Ja

## Promotion? Nein

## QR zu Dassault Systèmes:



# FIRMENPROFIL

## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

IT/Software, PLM/PDM, Engineering

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissen-  
schaften (insbesondere Betriebswirtschaft),  
(Wirtschafts-)Informatik, Physik, Mathematik,  
Naturwissenschaften

## ■ Produkte und Dienstleistungen

3DEXPERIENCE als Businessplattform  
PLM-Software, unter anderem CATIA,  
Solidworks, Delmia, Simulia

## ■ Anzahl der Standorte

Weltweit vertreten

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Mehr als 20.000 weltweit

## ■ Jahresumsatz

4,01 Mrd Euro (2019)

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Wir benötigen vor allem Absolventen, die  
Lust an (Tech) Sales, Solution Architecture,  
Solution Consulting haben. Zudem haben wir  
insbesondere für das Praktikantenprogramm  
Stellen in HR, Finance, Marketing und Cor-  
porate Real Estate zu vergeben.

## ■ Einstiegsprogramme

Praktikantenprogramme, Werkstudenten-  
tätigkeiten, Abschlussarbeiten (Bachelor,  
Master) Direkteinstieg

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Möglich, aber Bewerbung in der Regel  
direkt über die jeweilige Ausschreibung  
der Landesgesellschaft

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Branchenüblich

## ■ Warum bei Dassault Systèmes bewerben?

Du willst einen Unterschied machen? Du  
willst Unfassbares anfassbar machen?  
Join us!

Du bist bei Themen wie Industrie 4.0 oder  
Digitaler Wandel vorne mit dabei und kannst  
hier deine Ideen einbringen. Durch diese in-  
novativen Themen entstehen immer wieder  
neue Projekte. Unsere Firmenkultur ist ge-  
prägt von Wertschätzung, Offenheit und  
Flexibilität. Gerade durch die Vertrauens-  
arbeitszeit und die flexible Arbeitszeit bietet  
dir Dassault Systèmes eine gute Verbindung  
zwischen Privat- und Arbeitsleben.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

### Examensnote 50%



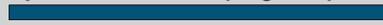
### Studiendauer 50%



### Auslandserfahrung 10%



### Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



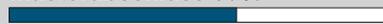
### Ausbildung/Lehre 10%



### Promotion 30%



### Masterabschluss 60%



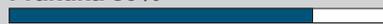
### Außerunivers. Aktivitäten 20%



### Soziale Kompetenz 100%



### Praktika 80%



## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Flexibilität, Offenheit,  
Eigeninitiative

# School for Talents – Ein neuer Ort für kluge Köpfe



Universität Stuttgart

Das Förderprogramm für leistungsstarke, neugierige Köpfe geht an den Start.

Die School for Talents möchte mit ihren Angeboten Begeisterung für Wissenschaft wecken. Das neue Förderprogramm an der Universität Stuttgart bietet den Teilnehmenden Freiräume, um ihrer wissenschaftlichen Neugier nachzugehen. Es besteht aus zwei Förderlinien: Studierende sowie Schülerinnen und Schüler können sich in ausgewählten Projekten verschiedener Studiengänge intensiver mit deren Inhalten auseinandersetzen. Darüber hinaus haben Studierende die Möglichkeit, sich für das Jahresprogramm der School for Talents zu bewerben und den Blick über den Tellerrand ihres Gebiets zu wagen.

Ziel ist es, dass die Universität für leistungsstarken Nachwuchs zu einem Ort des persönlichen und professionellen Wachstums wird, der die Entwicklung von Talent fördert und Potentiale freilegt.

## Individuelle Förderung im eigenen Studiengang

Die beteiligten Projekte der Förderlinie „fachliche Förderung“ stammen aus verschiedenen Fachbereichen der Universität und richten sich an herausragende Studierende sowie an Schülerinnen und Schüler, die sich für ein Studium an der Universität Stuttgart interessieren. Beteiligt sind Projekte aus den Bereichen Architektur und Raumfahrt über Medizintechnik, Biologie, Chemie und Materialwissenschaft bis hin zu Informatik, Kybernetik, Simulationswissenschaft, Mathematik und Literaturwissenschaft. Die Geförderten erhalten ein individuelles Betreuungsangebot sowie die Möglichkeit, sich frühzeitig an Forschungsarbeiten zu beteiligen. Je nach Projekt können sie Publikationserfahrungen sammeln oder dürfen zu nationalen oder internationalen Konferenzen reisen. Auf dem Programm stehen darüber hinaus Workshops, Ringvorlesungen, die Teilnahme an Wettbewerben oder Summer Schools.

## Raum für kreative Ideen: ideelle Förderung in der School for Talents

Die School for Talents hat neben der disziplinären Förderung auch die Schulung überfachlicher Kompetenzen im Blick. Das Jahresprogramm als zweite Förderlinie steht 2021 unter dem Motto „Reimagining Space – New Utopias“. Es lädt dazu ein,



sich mit wichtigen Fragen unseres Zusammenlebens auseinanderzusetzen und dabei die Räume, in denen wir uns bewegen, in den Mittelpunkt der Betrachtung zu stellen.

Das Jahresprogramm gibt Raum für (Gedanken-) Experimente und kreative Ideen. Die Leiterin der School for Talents, Lisa Kohler, betont: „Wir fördern talentierte Studierende, die ihre persönlichen Fähigkeiten erweitern möchten und sich neue, interdisziplinäre Impulse wünschen.“

## Zielgruppe und Bewerbung

Bachelor- und Masterstudierende, die an der Universität Stuttgart eingeschrieben sind, können sich Anfang 2022 wieder für die Teilnahme am Jahresprogramm der School for Talents bewerben. Studierende, die bereits dieses Jahr in die ein oder andere School-for-Talents Veranstaltung hinein schnuppern, oder sich im Rahmen des Jahresthemas „Reimagining Space – New Utopias“ engagieren möchten, dürfen sich gerne beim Projektteam melden.

Informationen zur Teilnahme an den Maßnahmen der Förderlinie „fachliche Förderung“ finden Studierende sowie interessierte Schülerinnen und Schüler auf der Website der School for Talents.

Die School for Talents wird gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder – (UP 31/1 - 422052263). ■



# PRAKTIKA JOBS ABSCHLUSS- ARBEITEN

Entdecke [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de),  
denn wir haben den studentischen Mehrwert im Blick!

## Karriere auf allen Seiten

» Warum es sich lohnt, bei uns mal reinzuschauen? Ganz einfach – bei uns findest Du Wissenswertes rund um das Themenfeld Karriere und eine tolle Auswahl an potentiellen Arbeitgebern, die sich bei Dir vorstellen möchten.

Was daran besonders ist, fragst Du Dich? Nun, bei uns musst Du Dich nicht registrieren, um an wertvolle Informationen zu kommen und wirst beim Umherschauen auch nicht von lästiger Pop-up-Werbung und Bannern gestört, die Dich vom Wesentlichen abhalten – sich in Ruhe zu informieren. Die Informationen haben wir übersichtlich in Rubriken geordnet: Arbeitgebersuche, Karrieretipps, Online Magazine, Kooperationen und Aktuelles.

Du suchst nach dem passenden Arbeitgeber, brauchst einen Praktikumsplatz, oder bist auf der Suche nach einer Abschlussarbeit, dann findest Du bei uns zahlreiche, sehr ausführliche Arbeitgeberprofile mit umfassenden Informationen zu Karrieremöglichkeiten, Firmen- und Bewerberprofilen, aktuelle Stellenanzeigen, gesuchte Fachrichtungen, Kontaktinformationen und einen direkten Link zur Karriereseite des Unternehmens, für noch mehr Informationen. Natürlich erfährst Du auch, wo das Unternehmen überall Niederlassungen hat. Zudem gibt es rund 200 weitere Adressen potentieller Arbeitgeber mit digitaler Visitenkarte.



Wo finde ich ein  
Praktikum oder  
Abschlussarbeit?

Welcher Arbeitgeber  
passt am besten zu  
mir?

Wie kann ich  
Killerfragen beim  
Vorstellungsgespräch  
clever nutzen?

Was bitte, ist  
eine zeitgemäße  
Bewerbung?

Nur noch  
10 Tassen Kaffee.  
Dann ist  
Wochenende.

Karriere - www.campushunter.de

Im nächsten  
Leben werde ich  
Papierkram.  
Der bleibt einfach  
liegen.

Karriere - www.campushunter.de

Kann mir bitte  
jemand ein  
Bällebad  
einlassen!

Karriere - www.campushunter.de

Da guckt man nur  
mal kurz 5 Stunden  
eine Serie und zack,  
ist der komplette  
Sonntag weg.

Karriere - www.campushunter.de

Alle unsere Karriere-Magazine findest Du Online als Flip-Book und Download! campushunter Online ist auch über alle Endgeräte wie iPad, iPhone sowie Androide Tablets und Smartphones gut lesbar. Über unser Flip-Book kannst Du in campushunter und Engagier Dich auch von unterwegs virtuell blättern – campushunter 2 go.

Die Rubrik Karrieretipps gibt Auskunft in den Kategorien: Kommunikation, Bewerbung und Co., Etikette und mehr, Outfit oder Wissenswertes. Hochkarätige Gastredakteure, Buchautoren und Excellent Speaker beraten Dich in diesen Themen – alle Dokumente frei zum Ausdrucken und als PDF- Download.

Dich interessiert, welche studentischen Initiativen es regional oder überregional gibt, dann schau vorbei, denn auf der Infoseite zu unseren Kooperationen findest Du bestimmt die Initiative, die zu Dir am besten passt und das sich Ehrenamt lohnt, kannst Du ja auch in dieser Ausgabe nachlesen.

Die Rubrik Aktuelles und eine Bildergalerie von den Veranstaltungen die wir begleiten, runden das Angebot unserer Seite ab.

Wir würden uns freuen, wenn auch Du mal vorbeisurfst auf

[www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)!

Diese und weitere Postkarten auch als E-Card verschicken!

Suche Dir die passendste aus und versende einen witzigen Gruß an Freunde oder Kollegen!





# Zehn Karriere-Hacks für Millennial-Aufsteiger von heute und morgen

Endlich ist er da, der große Tag. Du übernimmst dein erstes Team oder bereits deine erste Abteilung. Die Beförderung hast du bekommen, weil du grandios in den Zukunftsthemen bist, die dein Unternehmen jetzt braucht. Deine Babyboomer-Vorgänger gehen jetzt oder demnächst in Rente, ihre Nachfolger der Generation X verkraften nur schwer, von einem digitalen Überflieger bei der Beförderung abgehängt worden zu sein. Mit Vorurteilen, Kritik und Widerständen der Älteren ist zu rechnen, aber mit dem Kopf durch die Wand ist keine Lösung. Hier sind die besten 10 von 30 Profihacks, wie du im ersten Führungsjob mit allen statt gegen alle erfolgreich wirst.

## #1 LEG DEIN EGO AN DIE LEINE

Ist dein Ego zu groß, zerstört es das Vertrauen deiner Mitmenschen. Die Welt dreht sich nicht um dich, und dein Job gilt heute und morgen dem Wohl des Teams. Lass nicht heraushängen, dass du ein Digitalisierungsgenie bist. Womit man beschämt wurde, will man nicht lernen, umso mehr, wenn es der Grund war, selbst nicht befördert worden zu sein. Unterstütze jeden dabei, so gut zu werden, wie du es bist. Du wirst jedes Teammitglied brauchen.

## #2 PRACTICE WHAT YOU PREACH

Damit deine Mitarbeiter dir vertrauen, musst du Wort halten und darfst niemals rechts blinken und links abbiegen. Sie messen dich an Worten und Taten und strafen mit Misstrauen, wenn du dich als Wendehals outest. Vertrauen ist ein Schatz, den man mehren und erhalten, aber ebenso schnell wieder verlieren kann. Als junge Führungskraft stehst du bei den Älteren jeden Tag auf dem Prüfstand der Glaubwürdigkeit.

## #3 EMBRACE FAILURE

Suche stets das Positive an deinen Fehlern und denen anderer und nimm wahr, was sich daraus lernen lässt. Bleib lösungsorientiert, vertusche Fehler nicht und verzichte aufs Bashing von Schuldigen. Mache niemandem zum Vorwurf, dass sie oder er sich mit technischen Neuerungen schwertut. Nimm es als Fingerzeig, was noch fehlt. Fatal ist nur, wenn sich jemand verweigert. Verständnis ist auch hier gut, aber klare Worte müssen sein.

## #4 DIE GEHEIME SUPERKRAFT

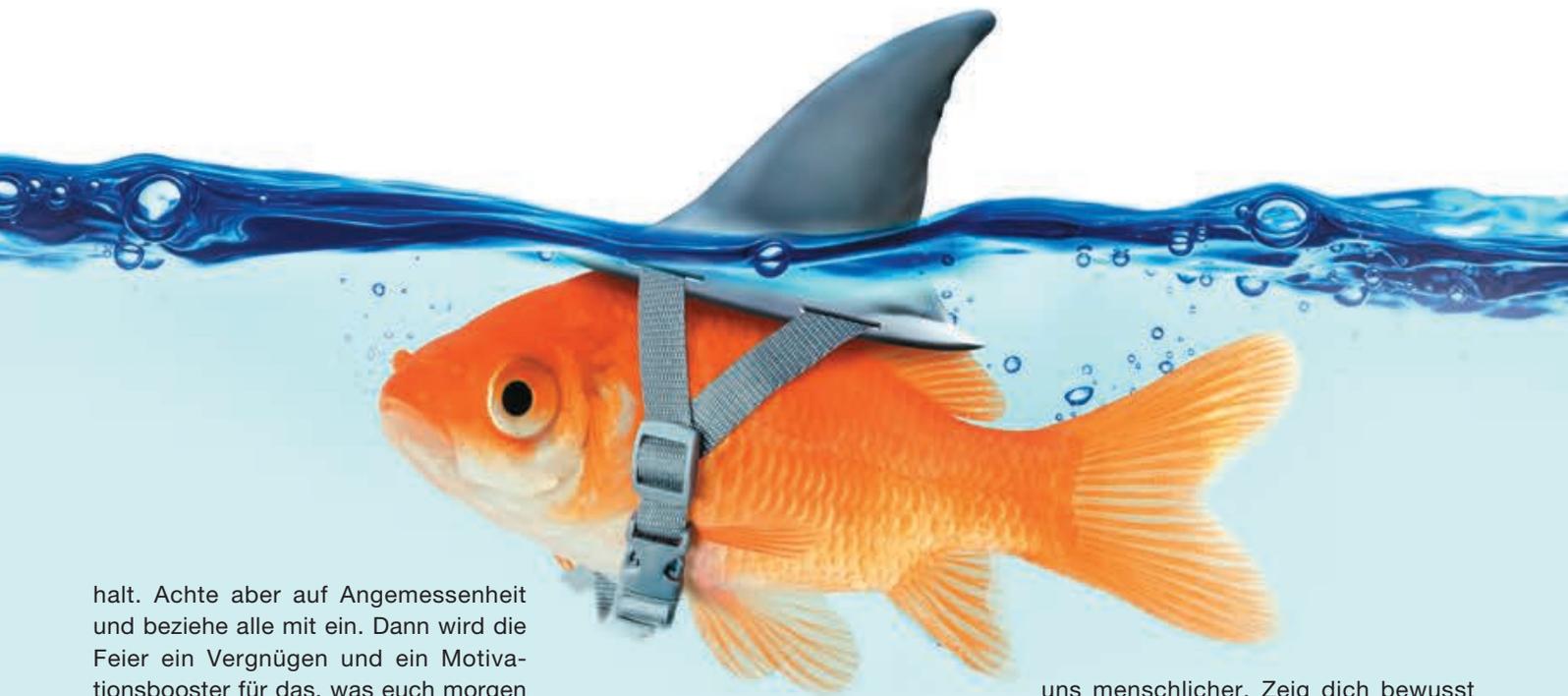
Eine wichtige Rolle für den Erfolg heterogener Teams spielen die Akzeptanz und das Verständnis für die Chancen der Unterschiedlichkeit. Hier liegt aber auch das größte Konfliktpotenzial. Als Führungskraft musst du steuern, dass sich Ältere und Jüngere unterstützen, statt sich gegenseitig in die Parade zu fahren. Immer wieder zu vermitteln und alle für die Vorzüge der Gemeinsamkeit zu begeistern, mag anstrengend sein. Aber es weckt die geheime Superkraft deines Teams.

## #5 KAFFEE HOLEN IST AUCH LEADERSHIP

Servant Leadership fragt jeden Tag: Was braucht mein Team heute von mir, dass es die besten Resultate erzielt? Ein neues Equipment, Unterstützung mit der neuen App, die keiner versteht, oder einfach neue Bürostühle? Oder etwas nicht Materielles: ein offenes Ohr für die Sorge, nicht mehr mitzukommen, ein Sparringspartner für eine Präsentation? Was du an positiver Energie hineingibst, kommt ebenso zu dir zurück. Manchmal reicht schon ein mitgebrachter Kaffee, damit sich jemand kurz vor Büroschluss noch ins Zeug legt für dich.

## #6 ERFOLGE FEIERN, WIE SIE FALLEN

Auch der tollste Job der Welt macht nicht jeden Tag Spaß. Aber mit einem starken, ehrlichen und freundlichen Team, sieht die Welt positiv aus. Erfolge zu feiern, schweißt zusammen, beweist Anerkennung für die gemeinsame Leistung. Lasst es also ein bisschen krachen, wenn etwas geklappt hat. Lachen verbindet und festigt den Zusammen-



halt. Achte aber auf Angemessenheit und beziehe alle mit ein. Dann wird die Feier ein Vergnügen und ein Motivationsbooster für das, was euch morgen und übermorgen erwartet.

### #7 LASS DEINE ERGEBNISSE SPRECHEN

Mit guten Ergebnissen überzeugst du kritische Geister und lässt Vorurteile verstummen. Worte allein sind nur Schall und Rauch. Sich für Aufgaben aufdrängen und dann nicht liefern, lässt deinen Stern schnell sinken. Hat der Chef dich erstmal im Feldstecher, kontrolliert er nicht nur, ob du deine Aufgaben erledigst. Er kriegt auch mit und pfeift dich zurück, wenn du an einer tollen Idee dran bist, die er ablehnt. Denn manchmal musst du ihn umgehen, um etwas zu bewegen. Ist er zufrieden, kannst du ungestört größere Kreise ziehen.

### #8 SEI DER WOLF IM SCHAFSPELZ

Dein Chef wünscht sich von dir als Führungskraft einen geschmeidigen Mitarbeiter, der keine Probleme macht. Natürlich will er Erfolge abseits deiner Routinejobs von dir, um vor seinen eigenen Chefs zu glänzen. Lass dich nicht zu sehr vereinnahmen, damit deine Federn nicht zu seinem Kopfschmuck werden. Gib nicht all deine Ideen preis und scheue dich nicht vor Aktionen im Untergrund. Behalte die Tarnkappe auf, gib ihm, was er braucht, und behalte die sensationellen Sachen für dich. Die Zeit des Paukenschlags wird kommen.

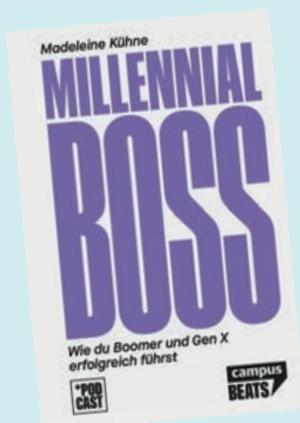
### #9 SEI EIN MENSCH, KEINE MASCHINE.

Starte jedes Mitarbeitergespräch mit einigen persönlichen Worten, ohne ein Therapeut zu sein. Die persönlichen Themen offenbaren Eigenheiten, Leidenschaften und Launen und machen

uns menschlicher. Zeig dich bewusst nahbar, aber achte auf deinen Grenzen. Auch wenn du meistens gute Laune hast, teile ebenso die trüben Tage. Das erzeugt Verständnis und lässt dich authentisch wirken. Niemand vertraut jemanden, der einen Stock verschluckt hat. Wenn du deine emotionale Komplexität zeigst, erntest du Vertrauen und Gefolgschaft.

### #10 GÖNN DEINEM RAKETENANTRIEB EINE PAUSE

Es gibt Phasen im Leben, da liegt der Fokus für eine Weile nicht so sehr auf dem Job, sondern im Privatleben. Vielleicht hat man gerade Familienzuwachs bekommen, ein Haus gebaut oder kümmert sich um die betagten Eltern. In solchen Phasen zeugt eine Pause vom Karrierestreben von Reife und Gelassenheit. Lieber eine Weile solides Mittelmaß, als mit dem Turbo in das Burn-out zu rasen und teure Fehler zu machen. Den Raketentrucksack, kannst du dir später wieder aufschnallen. Gesundheit ist dein wichtigstes Kapital. ■



Die Karrieresterne stehen günstig für die Generation der Millennials. Doch wo sie mit Macht in die Führung drängen, treffen sie auf ältere Kollegen, die ganz anders ticken. Anhand von 30 Profi-Hacks verrät Madeleine Kühnes Millennial Boss, welche Hürden zu nehmen und Fallen zu meiden sind, um sich als junge Führungskraft durchzusetzen und erfolgreich in die Karriere zu starten.



#### Madeleine Kühne

ist Interim-Managerin und Beraterin, Autorin und Leadership Speakerin für junge Karriere und Vielfalt in der Führung. In ihrer Arbeit und ihren inspirierenden Vorträgen kämpft sie dafür, Vorurteile zu überwinden und eine vertrauensvolle Grundlage für innovative Teams und eine moderne Führungskultur zu schaffen.

Hochschule  
für Technik  
Stuttgart

# Die Zukunft des Straßenwesens ist digital

## HFT-Absolvent mit BIM-Award ausgezeichnet

» Vincent Offers, Absolvent der HFT Stuttgart, hat mit seiner Bachelor-Arbeit im Studiengang Bauingenieurwesen den mit 3.000 Euro dotierten 2. Platz beim BIM-Award 2021 der Virtuellen Akademie A6 gewonnen. Insgesamt hatten 37 Studierende 15 Wettbewerbsbeiträge eingereicht, sechs von ihnen erhielten einen Preis. Landesverkehrsminister Winfried Hermann MdL hat die Preise am 25. Januar 2021 im Rahmen einer Online-Veranstaltung verliehen.

Die Virtuelle Akademie A6, bei der alle baubezogenen Hochschulen in Baden-Württemberg Mitglied sind, prämiiert jährlich herausragende Arbeiten von Studierenden im Bereich BIM und Digitalisierung, um die Entwicklung in diesem Bereich voranzutreiben, denn: Digitalisierung macht Bauprojekte im Verkehrswesen effizienter und zukunftsfähiger. Dabei kommt dem Thema „BIM“, kurz für „Building Information Modeling“ (übersetzt: Bauwerksdatenmodellierung), ein großer Stellenwert zu. Dahinter verbirgt sich eine komplett digitale Arbeitsmethode beim Planen, Bauen und Betreiben von Baumaßnahmen. Offers erhielt den BIM-Award für seine Arbeit zum Thema „Handlungsanweisung für eine BIM-konforme Modellierung anhand einer HBV-Brücke“, also einer Holzverbundbrücke. Er hat diese mit der BIM-Methode objektorientiert modelliert, daraus die Planableitung generiert, die Verknüpfung zur Terminplanung und damit Bauablaufsimulation erstellt sowie das Modell in eine VR-Umgebung überführt und dies in Google-Earth zur Bürgerbeteiligung eingebettet. Die Arbeit entstand anhand eines realen Bauprojekts zusammen mit der Harrer Ingenieure GmbH.

HOCHTIEF PPP Solutions GmbH sowie JOHANN BUNTE Bauunternehmung GmbH & Co. KG und Dutch Infrastructure Fund (DIF) stellen für diesen Award, der von der Virtuellen Akademie A6 vergeben wird, jährlich Preisgelder in Höhe von 15.000 Euro zur Verfügung. Verkehrsminister Hermann betonte in seiner



Ansprache den Stellenwert dieses Preises: „Das Interesse der Studentinnen und Studenten für das Thema wächst stetig. Die Ergebnisse der BIM-Preis-Ausschreibung werden dazu beitragen, dass wir mit einer neuen Generation von Fachleuten weitere Fortschritte in diesem Bereich machen können.“ Ziel des Landes Baden-Württemberg sei es, mittelfristig die BIM-Methode im Straßenwesen Baden-Württemberg einzuführen, weil, so Herrmann weiter, die Digitalisierung auch für das Straßenwesen „... viele Chancen zur Sicherstellung der eigenen Zukunftsfähigkeit“ biete.

Die Jury aus ausgewählten Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft hat anhand der eingereichten Exposés sechs potentielle Preisträger zu einem Workshop eingeladen. Die Studierenden hatten dort die Möglichkeit, einem ausgewählten Fachpublikum und den Juroren ihre Arbeiten anhand einer Präsentation vorzustellen. Die Wertung der eingereichten Abschluss- und Studienarbeiten erfolgte auf Basis der Exposés und der Präsentationen. Ein Mitglied der Jury war HFT-Professor Dr. Steffen Feirabend aus dem Studienbereich Bauingenieurwesen. ■

# Knorr-Bremse gründet Entwicklungseinheit „eCUBATOR“

## Gründung einer E-Mobilität-Entwicklungseinheit bei Knorr-Bremse

Knorr-Bremse bündelt sein Know-how im Feld der E-Mobilität in der neuen, unternehmenseigenen Entwicklungseinheit eCUBATOR. Bis zu 60 interne und externe Experten sollen an den Standorten München und Budapest an Zukunftslösungen arbeiten.



## KNORR-BREMSE

Die Elektromobilität wird die Systemanforderungen der Nutzfahrzeuge grundlegend verändern. Von der Traktion über das Bremsen und Lenken bis hin zur Federung und Dämpfung sowie zur Energieversorgung der Systeme ergeben sich zahlreiche neue Möglichkeiten für effiziente und skalierbare Technologien.

Um Knorr-Bremse auf die bevorstehenden Generationen von E-Fahrzeugen vorzubereiten, nimmt der neu geschaffene Bereich eCUBATOR als agile Ideenfabrik für zukünftige Systemintegrationen in E-Fahrzeugen seinen Betrieb auf. Der eCUBATOR steht für ein agiles Arbeitsumfeld, funktionsübergreifende Teams und flache Hierarchien. [➔](#)





# KNORR-BREMSE

## eCUBATOR

### Den Herausforderungen der E-Mobilität innovativ begegnen

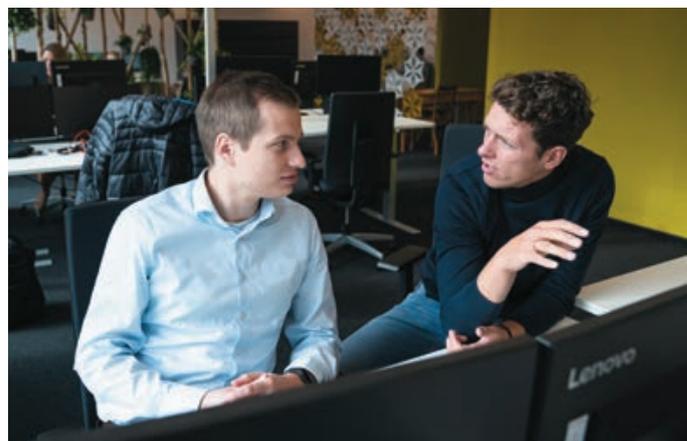
Die international und interdisziplinär arbeitende Entwicklungseinheit bietet an externen Standorten in München und Budapest Raum, um mittels unkonventioneller Arbeitsansätze innovative, intelligente Lösungen für elektrisch angetriebene Nutzfahrzeuge zu identifizieren und in enger Zusammenarbeit mit Kunden, Technologiepartnern und Start-ups zu entwickeln. Knorr-Bremse befindet sich derzeit bereits in Gesprächen mit möglichen Kooperationspartnern. Bereits jetzt wird an einer Vielzahl von unterschiedlichen Projekten gearbeitet, die während der kommenden Monate um weitere Produktideen ergänzt werden.

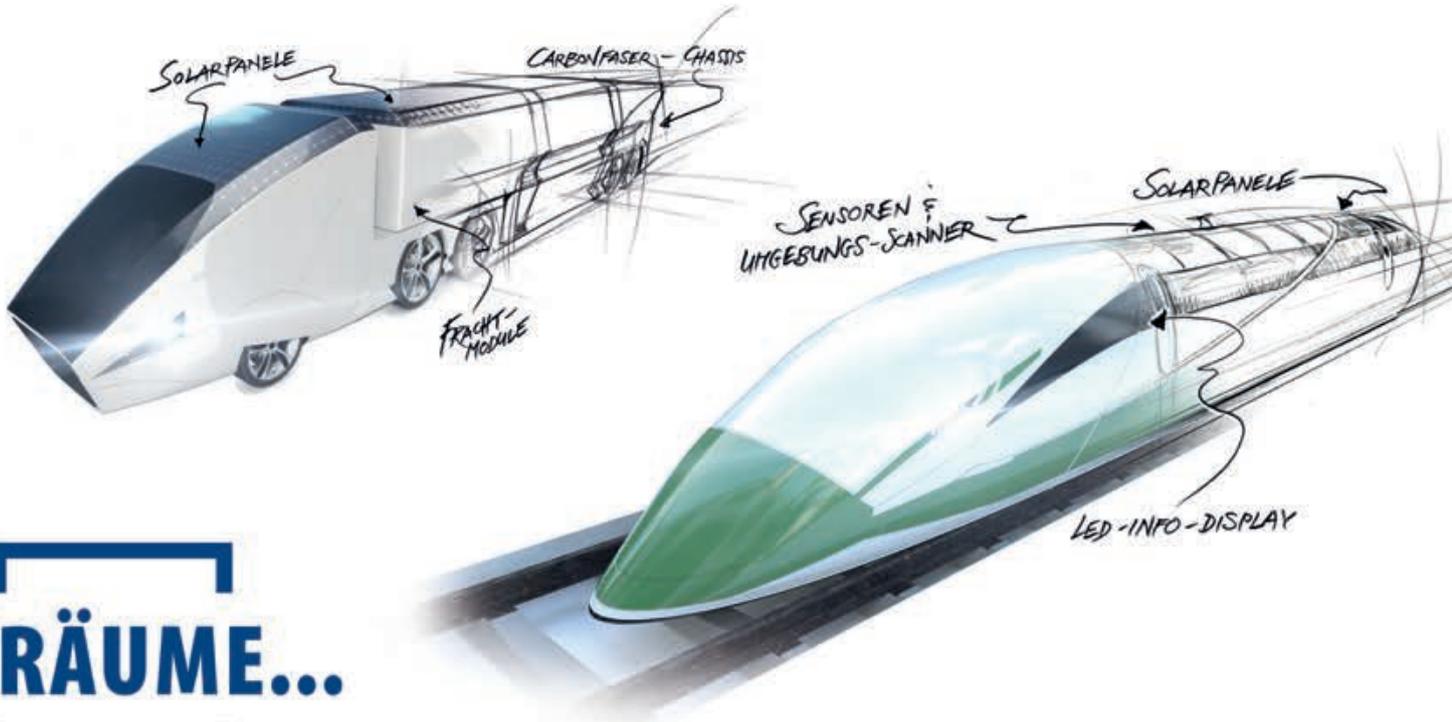
### Knorr-Bremse verstärkt sein Produktportfolio für E-Nutzfahrzeuge

Für elektrisch angetriebene Nutzfahrzeuge der ersten Generation hat Knorr-Bremse bereits zahlreiche Produkte entwickelt und teilweise auf den Markt gebracht. Zum Portfolio zählen beispielsweise Schraubenkompressoren, die insbesondere in E-Bussen und auch in Lkws verbaut werden. Zudem ist Knorr-Bremse im Bereich Brake Control gut positioniert: Die Erfahrungen aus dem Brake Blending, wobei die Reibbremse, der Retarder sowie eine weitere Motorbremse zusammenarbeiten, wurden auch für E-Fahrzeuge umgesetzt. Die Bremswirkung des Elektromotors wird dabei mit einer Reibbremse kombiniert und erzeugt so eine optimale Bremswirkung sowie eine maximale Energierückgewinnung. Dies führt zu einer Verbesserung der Fahrzeugeffizienz bei gleichzeitiger maximaler Fahrzeugstabilität.

Mit Blick auf die E-Fahrzeuge der zweiten Generation, die ab circa 2025 auf den Markt kommen werden, beschäftigt sich Knorr-Bremse unter anderem mit zukünftigen Energiemanagement-Systemen, elektromechanischen Aktuatoren sowie erweiterten Funktionen zur Fahrzeugstabilisierung und zum Antrieb.

Zudem setzt das Knorr-Bremse Tochterunternehmen Kiepe Electric mit seinen E-Lösungen auf einen emissionsfreien, öffentlichen Nahverkehr, auf die Entwicklung und Installation kompletter elektrischer Systeme. Zu den konkreten Lösungen zählen der wegweisende Kiepe Traction Inverter (KTI), der multifunktional für Traktion und Batterieladung verwendbar ist. Der KTI unterstützt das Kiepe-Flottenmanagement (KFM) und das Energiemanagementsystem Smart Fleet-Charging Management (SFM). Weltweit etabliert ist die permanent weiterentwickelte In-Motion-Charging-Technologie (IMC) für den flexiblen Oberleitungsbusverkehr. ■





**TRÄUME...**

**...WERDEN WAHR. DARAN ARBEITEN WIR JEDEN TAG.  
VIELLEICHT BALD MIT IHNEN!**

Knorr-Bremse ist Weltmarktführer für Bremssysteme und ein führender Anbieter sicherheitskritischer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Rund 29.000 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Seit mehr als 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Mobilität.

#### **STUDIERENDE (M/W/D)**

für Praktika, Werkstudententätigkeiten oder Abschlussarbeiten  
(Bachelor/Master/Diplom)

#### **ABSOLVENTEN (M/W/D)**

für den direkten Berufseinstieg oder zur Teilnahme an unserem  
18-monatigen Management Evolution Program (MEP)

Mehr Information im Stellenmarkt unter [www.knorr-bremse.de](http://www.knorr-bremse.de)



# FIRMENPROFIL

**Kontakt**  
**Ansprechpartner**  
 Berna Tulga-Akcan

**Anschrift**  
 Moosacher Straße 80  
 80809 München

**Telefon**  
 Tel.: +49 89 35 47 1814

**E-Mail**  
 berna.tulga-akcan  
 @knorr-bremse.com

**Internet**  
 www.knorr-bremse.com

**Direkter Link zum  
 Karrierebereich**  
[www.knorr-bremse.de/de/careers/startseitestellenmarkt.jsp](http://www.knorr-bremse.de/de/careers/startseitestellenmarkt.jsp)

**Bevorzugte  
 Bewerbungsarten**  
 Bitte bewerben Sie sich  
 ausschließlich online.

**Angebote für  
 StudentInnen  
 Praktika? Ja**

**Abschlussarbeiten? Ja**

**Werkstudenten? Ja**

**Duales Studium? Ja**

- Bachelor of Engineering – Elektrotechnik
- Bachelor of Engineering - Maschinenbau
- Bachelor of Engineering - Wirtschaftsingenieurwesen
- Bachelor of Science - Wirtschaftsinformatik

**Traineeprogramm? Ja**

**Direkteinstieg? Ja**

**Promotion? Ja**

**QR zu Knorr-Bremse:**



## ■ Allgemeine Informationen

**Branchen**  
 Maschinenbau/Elektrotechnik

**Bedarf an Hochschulabsolventen (m/w)**  
 Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Mechatronik

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Knorr-Bremse ist Weltmarktführer für Bremsysteme und ein führender Anbieter sicherheitskritischer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Seit mehr als 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industrieunternehmen und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Eco-Effizienz, Digitalisierung und automatisiertem Fahren.

## ■ Anzahl der Standorte

100

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Rund 29.000

## ■ Jahresumsatz

6.156,7 Mio. Euro (2020)

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Traineeprogramm (Management Evolution Program), Duales Studium

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Möglich, aber Bewerbung in der Regel direkt über die jeweilige Ausschreibung der Landesgesellschaft

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

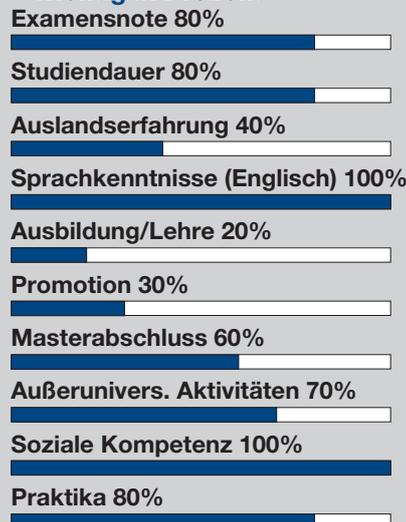
Je nach Qualifikation

## ■ Warum bei Knorr-Bremse bewerben?

Knorr-Bremse beschäftigt weltweit Menschen mit ganz individuellen Lebensläufen, Erfahrungen und Persönlichkeiten, von denen jeder Einzelne seinen ganz eigenen Beitrag zum Unternehmenserfolg leistet. Die Vielfalt unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehen wir als eine unserer großen Stärken. Sie bietet ein umfangreiches Spektrum an Talenten und Kompetenzen, unterschiedlichsten Perspektiven, Sichtweisen und Ideen – für Knorr-Bremse der Schlüssel zu einem hohen Innovationspotenzial.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent



## Hinweis:

Die Knorr-Bremse AG weist darauf hin, dass die Anforderungen in den Bereichen sehr unterschiedlich sind.

Die spezifischen Anforderungen können in den einzelnen Stellenangeboten auf der Homepage (QR-Code oder [www.knorr-bremse.de](http://www.knorr-bremse.de)) eingesehen werden.

# Electrifying Motorsport - Der eSleek21



» Trotz der anhaltenden Corona-Pandemie ist unser Team stets motiviert, die Erfolge der letzten Jahre auf den Events zu bestätigen. Wir sind stolz, verkünden zu dürfen, dass wir unser Team durch die Regelquize für die folgenden Events dieses Jahr qualifizieren konnten. Für unseren eSleek21 geht es dieses Jahr zu den Formula Student Events in Deutschland, den Niederlanden und in Ungarn. Unser zweites Fahrzeug in diesem Jahr, der eSleek19 DV, konnte sich für das Event in Spanien qualifizieren.

## eSleek21 on Tour

Diese Saison hat einige Dinge geändert und uns in eine neue Situation gebracht. Die Corona-Pandemie sorgte dafür, dass alte Wege überdacht und neue eingeschlagen werden mussten.

Digitale Teammeetings, digitale Konzeptions- und Entwicklungswochenenden gehörten fortan zu unserem Tagesgeschäft. Jedoch konnten wir hier in guter Zusammenarbeit mit unserem 20er-Team große Fortschritte in der Entwicklung des Fahrzeugs erzielen. Auch unsere zahlreichen Fertigungspartner und Sponsoren haben einen großen Beitrag geleistet, indem sie unsere komplexen und neuen Konzepte in die Realität umgesetzt haben.



Die nächsten Wochen und Monate werden nun davon geprägt sein, uns ausgiebig auf die Events im Sommer vorzubereiten. An den Wochenenden werden wir unsere beiden Fahrzeug auf Herz und Nieren testen, um diese auf den Events ans Limit bringen zu können. Des Weiteren arbeiten wir gerade an unseren Statics wie dem Business Plan und dem Cost Report zu unserem Fahrzeug.

Die Events im Sommer sind zweifelsohne die Highlights der Saison und der Lichtblick am Horizont, auf den das ganze Jahr über hingearbeitet wird. Obwohl es immer wieder Einsatz und Durchhaltevermögen erfordert, unseren elektrischen Boliden unter Berücksichtigung aller Kriterien und Richtlinien zu konstruieren und anschließend auf die Räder zu stellen, so sind es doch gerade die Erfolgsmomente an der Rennstrecke, die für all die Entbehrungen belohnen. Daraus ziehen wir den Antrieb und die Kraft, jede Saison motiviert in Angriff zu nehmen und weiter Bestleistungen zu zeigen.

## Road to eSleek22 – Neue Herausforderungen warten

Unser Team mit über 100 aktiven Mitgliedern hat sich in den letzten 12 Jahren trotz der besonderen Voraussetzungen durch das eng getaktete duale Studium im oberen Teil der Weltrangliste etablieren können. Die Initialzündung für all das war das Aufbrechen in dieses Abenteuer durch einige engagierte Studenten und unseren betreuenden Dozenten Prof. Dr. Axel Richter im Jahr 2008, der bis heute unsere wertvolle Verbindung zur Hochschule darstellt und uns auch bei den Events tatkräftig vor Ort unterstützt.

Der bisherige Erfolg ist nur durch den leidenschaftlichen Einsatz aller Teammitglieder seit der Gründung unseres Vereins und vor allem unserer geschätzten Sponsoren und Unterstützer möglich, bei denen wir uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bedanken möchten! Ein besonderer Dank gilt der DHBW Stuttgart, welche unserem Team neben dem anspruchsvollen Studium stets unterstützend zur Seite steht.

**Du möchtest diese Geschichte mit uns weiterschreiben und zukunftsweisenden Motorsport hautnah erfahren? Dann melde dich bei uns unter [recruiting@dhbw-engineering.de](mailto:recruiting@dhbw-engineering.de). Wir freuen uns auf dich!** ■



Weitere Informationen



[www.dhbw-engineering.de](http://www.dhbw-engineering.de)

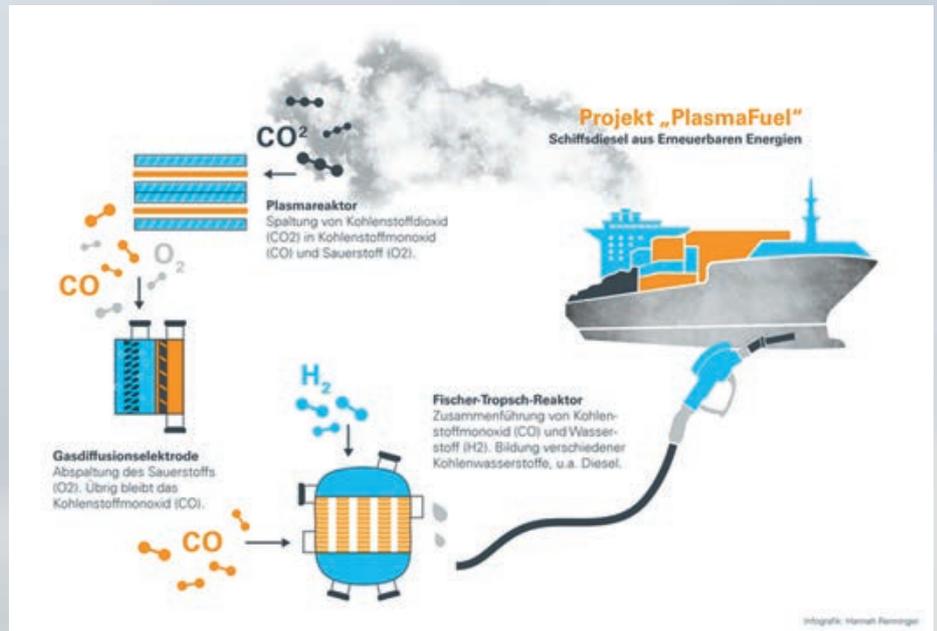
[recruiting@dhbw-engineering.de](mailto:recruiting@dhbw-engineering.de)





# Diesel und Kerosin aus Wasser, Luft und Wind

Forschende aus aller Welt suchen derzeit nach neuen und bezahlbaren Wegen zu „sauberem“ Kraftstoff. Doch während Autos längst mit Strom aus Batterien unterwegs sind, ist eine solche Umrüstung zum Beispiel bei Flugzeugen oder Containerschiffen nicht möglich, da die Batterien für diese zu schwer und zu voluminös sind. Abhilfe schaffen soll nun ein synthetischer Kraftstoff aus nachwachsenden Rohstoffen, den die Universitäten Stuttgart und Bayreuth sowie zwei Industriepartner im Rahmen des neuen Forschungsprojekts „PlasmaFuel“ entwickeln. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen der Forschungsinitiative „Energiewende im Verkehr“ mit rund 1,2 Millionen Euro gefördert, weitere Mittel bringen die Industriepartner ein.



Schematische Darstellung des im Projekt PlasmaFuel vorgesehenen Kreislaufes  
Foto: Universität Stuttgart / ipv

Schmutziges Rohöl in den Dieselmotoren der Schifffahrt verursacht einen beachtlichen Teil der Treibhausgas-Emissionen rund um die Welt, und auch die Turbinen der Passagier- und Frachtflugzeuge tragen ihren Anteil zu den hohen CO<sub>2</sub>-Emissionen in die Atmosphäre bei. Synthetische Kraftstoffe, die ohne fossile Rohstoffe auskommen, wären also ein großer Beitrag zur Erreichung der Klimaziele.

Um einen solchen Kraftstoff zu entwickeln, wollen die Forschenden im Projekt PlasmaFuel Kohlendioxid aus der Luft oder aus Industrieabgasen, zum Beispiel aus Zementwerken, Über-

schussstrom aus erneuerbaren Energien sowie Wasserstoff aus Elektrolyse einsetzen. Das CO<sub>2</sub> wird in einem Plasma-Reaktor in Kohlenstoffmonoxid (CO) und Sauerstoff (O<sub>2</sub>) gespalten. Im letzten Prozessschritt synthetisiert ein sogenannter Fischer-Tropsch-Reaktor Kohlenwasserstoffketten wie Diesel oder Kerosin aus Kohlenmonoxid und Wasserstoff. Der entstandene Treibstoff kann wie konventionelle Erdölprodukte direkt im Schiffsmotor oder im Flugzeug eingesetzt werden. Durch eine intelligente Steuerung, die sowohl das Angebot an erneuerbaren Energien, als auch die verschiedenen Teilschritte der Synthese berücksichtigt, kann der Prozess effizient betrieben werden.





## Partnerinstitutionen entlang der gesamten Prozesskette

Für die Umsetzung dieses Ansatzes haben sich im Projekt PlasmaFuel Partnerinstitutionen aus ganz Deutschland und entlang der gesamten Prozesskette zusammengetan: Die zündende Idee lieferte das mittelständische Unternehmen MCT Transformatoren GmbH, das auf Plasmaverfahren zur Luftreinigung, zum Beispiel für Großküchen oder Aufenthaltsräume, spezialisiert ist. Das Institut für Photovoltaik (ipv) der Universität Stuttgart mit dem Fachgebiet Elektrische Energiespeichersysteme nutzt diese Technologie zur Spaltung von  $\text{CO}_2$  und entwickelt sie weiter: zum sogenannten Dielectric-Barrier-Discharge (DBD)-Plasmareaktor.

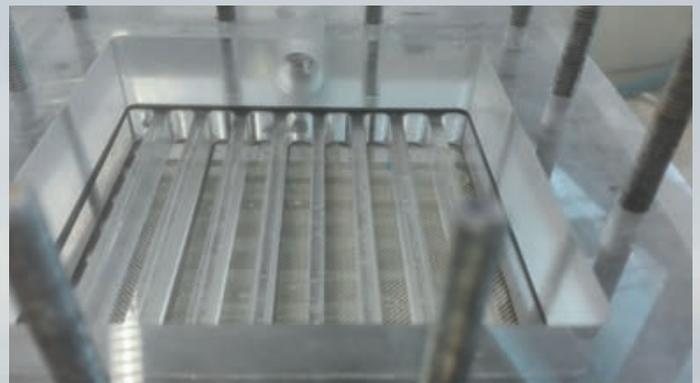
## Robust, kostengünstig, skalierbar

In diesem Plasmareaktor strömt das Kohlenstoffdioxid in eine Kammer, in der sich zwischen zwei Elektroden-Platten ein Plasma ausbildet. Die hohe Energie der Elektronen im Plasma spaltet die Kohlenstoffdioxidmoleküle in Kohlenstoffmonoxid und Sauerstoff. Das ipv erforscht hierzu insbesondere, inwieweit die Veränderung der Frequenz der Wechselspannung den Umsatz im Gas beeinflusst. Vorteile des Verfahrens sind der robuste Betrieb, die kostengünstigen Rohmaterialien sowie eine ausgezeichnete Skalierbarkeit zu großen Industrieanlagen.

Der in dem Prozess entstandene hochreaktive Sauerstoff muss im Anschluss extrahiert werden. Das ipv entwickelte dazu eine Gasdiffusionselektrode (GDE), welche es ermöglicht, bei niedriger Temperatur und Umgebungsdruck Sauerstoff elektrochemisch und mit einem hohen Wirkungsgrad „auszusortieren“ (abzutrennen).

Aus dem CO wird der eigentliche Kraftstoff durch eine sogenannte Fischer-Tropsch-Synthese am Lehrstuhl für Chemische Verfahrenstechnik (CVT) der Universität Bayreuth gebildet. Das CVT untersucht, welche Beeinträchtigungen durch überschüssigen Sauerstoff aus dem Plasma-Prozess bei der Synthese entstehen und wie diese verhindert werden können. Ein zweites Ziel

der Gruppe besteht darin, dass ein möglichst hoher Anteil der bei der Synthese entstehenden Kohlenwasserstoffe eine geeignete Kettenlänge hat. Denn kurzkettige Kohlenwasserstoffe sind gasförmig und als Treibstoff ungeeignet. Bei zu langen Ketten dagegen entstehen Wachse, die man aus bestimmten Kraftstoffarten – wie Kerosin – aufwendig entfernen muss. Für das eigentliche Zielprodukt der flüssigen Kohlenwasserstoffe liegt die optimale Kettenlänge irgendwo dazwischen.



**Laboraufbau der Gasdiffusionselektrode**

*Foto: Universität Stuttgart / ipv*

## Stabilisierung des gesamten Stromnetzes

Die benötigte Energie für den Prozess kommt aus sogenannten Überschussenergien, die wetterbedingt bei der Erzeugung von Solar- und Windenergie anfallen. So kann die zukünftige Treibstofffabrik „PlasmaFuel“ das gesamte Stromnetz stabilisieren, indem die Prozesse immer dann laufen, wenn gerade mehr Strom da ist, als gebraucht wird. Damit das reibungslos funktioniert, müssen alle Anlagen und Prozesse haargenau und in Echtzeit aufeinander abgestimmt werden. Das erfordert eine präzise Steuerung – das Spezialgebiet der Overspeed GmbH & Co. KG in Norddeutschland. Im Labormaßstab wird der Datenaustausch bereits auf Herz und Nieren geprüft, sodass der industriellen Anwendung bald nichts mehr im Wege steht. ■

# Agilität im Alltag leben? – Ich bin doch kein Projekt!

„Agil, ach schon wieder so ein Trend, davon habe ich schon einige überlebt.“

Mit solchen Sätzen komme ich täglich in meiner Arbeit als Transformationscoach in Berührung.

Agiles Arbeiten wurde von vielen Unternehmen in einigen Bereichen, vor allem im IT-Projektmanagement, schon erprobt. Viele Firmen stellen sich seit einiger Zeit auch die Frage, was „Agilität“ an sich für das ganze Unternehmen bedeutet.

## Was bedeutet „agil“ für euch selbst?

Diese Frage stelle ich jedem Team, das ich begleite, und wir entwickeln ein gemeinsames Verständnis. Häufig genannte Wörter:

- Selbstorganisiert
- Flexibel auf Veränderungen zu agieren
- Kontinuierliche Verbesserung
- Offen für Neues

Auch wird „schnell“ oft damit in Verbindung gebracht. Auch darin lassen sich langfristig Erfolge erzielen, es sollte jedoch nicht als Hauptfokus gesehen werden.

## Seit wann gibt es „Agilität“?

Vereinzelte schon seit mehr als 70 Jahren. Es ist nichts ganz neu Erfundenes. Ein paar Rahmendaten sind jedoch von Wichtigkeit – für die Zahlen-Daten-Fakten Liebhaber unter euch:

- 1995 entwickelten Jeff Sutherland und Ken Schwaber das bekannteste Projektmanagement Framework „Scrum“ für agile Teamarbeitsmethoden
- 2001 wurde das Agile Manifest niedergeschrieben, in dem ihr Prinzipien von agilem Arbeiten wiederfindet.

## Warum ist „agil“ momentan so populär?

Zu Beginn der „Digitalisierung“ wurde der Begriff immer häufiger verwendet. Ein Buzzword darf hier nicht fehlen: VUCA. Wir leben heutzutage in einer Welt, die wenig starr ist, sondern eher *volatilen* und *ungewissen* Charakter hat. Das Jahr 2020 hat es uns deutlich bewiesen. Unser Leben und unser Alltag wird immer komplexer (*complexity*), ist geprägt von einer großen Anzahl von Einflussfaktoren, die oft in gegenseitiger Abhängigkeit zueinander stehen. Viele Informationen sind heute mehrdeutig (*ambiguity*). Ein tragisches Beispiel von Ambiguität ist Kodak. Kodak entwickelte ursprünglich die erste Digitalkamera, doch das Ma-

nagement wollte durch die neue Technologie nicht sein Hauptgeschäft mit analogen Fotografie-Filmen gefährden und beschloss, nicht weiter in die Digitalkamera zu investieren.

## Doch was steckt hinter der „Agilität“?

„A fool with a tool, is just a fool.“ Sich nur auf das Einführen agiler Methoden zu fokussieren, ohne einen Gestaltungsrahmen dafür zu kreieren, bringt auf Dauer keinen großen Erfolg. So wurde „Agilität“ leider auch schon in vielen Unternehmen verbrannt. Agilität ist weit mehr als nur ein Methodenbaukasten. Hinter dem Begriff verbergen sich grundlegende Werte, die das Fundament bilden.

Der erste Wert ist „**Offenheit**“. Es geht dabei um Transparenz, einen optimalen Kommunikationsprozess. Offenheit für Veränderungen, Dinge anders anzugehen oder auch zu verwerfen. Offen auch kritisches Feedback zu geben, über Fehler zu sprechen, wenn du etwas daraus gelernt hast, was für andere interessant sein könnte.

Weiter geht es mit „**Mut**“. Es braucht Mut, um unangenehme Dinge anzusprechen, zu hinterfragen oder auch Entscheidungen selbst zu treffen.

Um Entscheidungen treffen zu können, braucht es „**Selbstverpflichtung**“. Hierunter verbirgt sich Eigenverantwortung und proaktives Handeln. Selbständiges agieren im Team. Vielen Menschen fällt es schwer eigenverantwortlich zu agieren, vor allem, wenn sie es über längere Zeit gewohnt waren, dass ihnen gesagt wurde, was sie zu tun haben. „Agilität“ bieten viele Chancen für ein selbstbestimmtes Leben, wird dich jedoch auch stark fordern.

„1000 Sachen auf dem Schreibtisch, das Telefon klingelt ständig und mein E-Mail Postfach ist voll.“ Wer kennt das nicht?

# Selbstverpflichtung

Offenheit

Fokus

Respekt

Mut

Darum geht es bei dem Wert „**Fokus**“. Ziel ist es, sich nicht auf 100 Dinge gleichzeitig zu konzentrieren, sondern sich klare wenige Ziele zu setzen.

„Multitasking“ – nein danke. Versucht einmal, eine wichtige E-Mail zu schreiben und gleichzeitig mit einer Person zu sprechen. Fokus im optimalen Zustand bedeutet, sich Zeitfenster für ein Thema zu schaffen und daran dediziert zu arbeiten. Wichtig ist jedoch auch, für sich selbst zu definieren, wie ausgeprägt man einen Wert für seinen Alltag gestalten sollte, nicht immer sind 100% erforderlich.

Zuletzt der Wert „**Respekt**“, darin enthalten ist Wertschätzung. Eine Begegnung mit anderen auf Augenhöhe, Hilfsbereitschaft und Dankbarkeit.

Alle Werte gehen Hand in Hand miteinander und ergänzen sich. Viele Firmen haben verstanden, dass es sich dabei stark um ihre eigene Unternehmenskultur handelt. Diese kann eine einzelne Person jedoch nicht verändern. Kultur entsteht immer durch die Menschen, die in einem Unternehmen arbeiten. Deswegen ist es essentiell, dass genau diese Menschen einen Gestaltungsrahmen bekommen, in dem sie diese agilen Werte mit gutem Gewissen ausleben können. Und genau dieser Rahmen ist für viele Unternehmen momentan noch eine Herausforderung. Das benötigt Zeit.

## Nadine Schwarz

ist Expertin für Transformationen. Sie arbeitet als Coach, Trainer und Speakerin im Bereich der Potenzialentfaltung von Menschen. In ihrem täglichen Doing steht der Mensch für sie im Mittelpunkt. Ihre Berufung ist es, Menschen auf ihrer eigenen Entwicklungsreise zu begleiten, Potenziale zu entfalten und ihre Kunden bei deren Stärkung zu begleiten. [www.nadine-schwarz.com](http://www.nadine-schwarz.com)

## Wie kann ich nun für mich „Agilität“ leben? – ein paar Alltagsinspirationen

1. Erstellt ein Taskboard – wenn ihr mehr Transparenz über eure Tätigkeiten bekommen wollt. Das Ganze geht entweder digital mit Tools wie Trello oder haptisch mit Post-Its an einer Wand. Wichtig sind drei Spalten: offen, in Bearbeitung und fertig.
2. Die Freitagsreflexion: Nehmt euch ein paar Minuten am Ende der Woche Zeit und beantwortet die folgenden Fragen: Was lief diese Woche erstaunlich gut? Was könnte ich selbst verbessern? Und wie? Was nehme ich mir konkret für die nächste Woche vor und probiere es aus.
3. Dankbarkeitsritual zahlt auf Respekt und Wertschätzung ein. Sagt doch einmal einem lieben Menschen mit einer kleinen Notiz für etwas Danke. Schreibt euch jeden Abend drei Dinge in ein Heftchen, für die ihr heute dankbar wart.
4. Tracking des Arbeitsalltags, wie ihr zu mehr Fokus gelangt. Führt ein Tagebuch über eure Tätigkeiten für ca. 2 Wochen. Analysiert eure Zeitfresser, wann seid ihr am produktivsten? Was könnt ihr an eurem Verhalten verändern, um optimaler voranzukommen? ■

**Viel Spaß beim Ausprobieren.**



# Der Eventsommer 2021 naht!



» Nachdem die letzte Eventsaison aufgrund der Coronapandemie abge sagt wurde, freuen wir uns umso mehr, mit unserem dritten Elektroboliden EVE 20 diesen Sommer an den Events teilzunehmen.

Auch vor uns hat die Coronapandemie und ihre Folgen keinen Halt gemacht. Mit ten in der Fertigungsphase letzten März, mussten wir unsere Räumlichkeiten in der Hochschule räumen und ins Homeoffice umziehen. Dieser Umstand hinderte uns allerdings nicht, die Arbeiten, die auch im Home-Office umsetzbar sind, fortzuführen. Somit haben wir es geschafft, noch einige Optimierungen an Bauteilen vorzunehmen und vor allem unsere Entwicklungsprozesse umzustrukturieren. Dadurch können wir in der Zukunft einen besseren Wissenstransfer gewährleisten und zusätzlich effizienter und nachhaltiger arbeiten.

Im September durften wir endlich wieder in unsere Räumlichkeiten und konnten unsere Arbeiten unter Hygieneauflagen fortsetzen. Beim Kick-off-Meeting für die Saison 20/21 konnten wir viele neue

Teammitglieder gewinnen, die uns nun in der Endphase der Fertigung tatkräftig unterstützen. Sobald die Fertigung beendet ist, wird EVE 20 bei einem digitalen Rollout den Sponsoren vorgestellt. Anschließend werden intensive Testfahrten folgen, sowie die Teilnahme an Testevents bei unseren Sponsoren, bei denen an den letzten Details geschliffen wird.

Das gesamte Team des E.Stall Esslingen freut sich schon sehr, EVE 20 bei den Events im Sommer zu fahren. Bei den „Rules Quiz“ Anfang Februar haben wir uns erfolgreich für die Events FS Switzerland vom 14. - 18.07., FS Czech vom 26. - 31.07, und FS East vom 03. - 08.08 qualifiziert. Bei den Events FS Germany und FS Austria stehen wir momentan auf der Warteliste.

Besonders freuen wir uns über die Teilnahme am Event FS Switzerland, da dies das erste Event überhaupt in der Schweiz sein wird. Das Event in Tschechien ist für den E.Stall ein Traditionsevent, den dort konnten wir unseren erste Endurance-Sieg einfahren. Über die Teil-

nahme bei FS East Event freuen wir uns ebenfalls sehr, da dort sehr viele europäische Topteams starten werden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren bisherigen Sponsoren, Partnern und Freunden für die Unterstützung in der letztjährigen und diesjährigen Saison! Ohne die tatkräftige Unterstützung wäre solch ein Projekt nicht möglich!

Bist du Studierender an der Hochschule Esslingen und hast Lust, einen elektrisch angetriebenen Rennboliden zu konstruieren und zu fertigen? Dann komm bei uns vorbei, wir sind stets auf der Suche nach neuen motivierten Teammitgliedern aus allen Studiengängen! Neben den technischen Aufgaben, gibt es auch organisatorische Aufgaben. Auch während der Saison ist es absolut kein Problem einzu steigen!

Melde dich einfach bei uns (teamleitung@estall-esslingen.de) oder komm direkt in unserem Büro am Campus Göppingen (Gebäude 3) vorbei – wir freuen uns auf dich! ■



## Weitere Informationen

estallesslingen.de  
instagram.com/e.stall\_esslingen  
facebook.com/E.StallEsslingen

# Weltweit renommiertes Testlabor für elektromagnetische Verträglichkeit

Das Aufgabenspektrum des deutschen Unternehmens **Mooser EMC Technik GmbH** in Ludwigsburg und des Schwesterunternehmens **Jakob Mooser GmbH** in Egling bei München ist äußerst kundenorientiert und vielseitig: Es reicht von Studien und Lastenheften über die Projektberatung bis hin zu kompletten Dienstleistungen im Bereich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV). Schwerpunkt ist der Bereich Automotive, darüber hinaus ist Mooser aber auch in der Luftfahrt, Wehrtechnik und anderen Bereichen tätig.

Die besondere Leistungsstärke liegt in EMV-Lösungen und -Entwicklungen für den Automobilbereich. Unsere Firma in Ludwigsburg ist ausschließlich für Automotive-Aufgaben tätig. In Egling werden, begründet durch die Firmengeschichte, auch andere EMV-Bereiche wie Militär, Luftfahrt, Medizin, Eisenbahn und Industrie betreut. Doch auch hier liegt der Schwerpunkt auf dem Automotive-Sektor.

An den beiden Standorten stehen auf etwa 3.500 Quadratmetern 20 Absorber-



## Jakob Mooser GmbH

Amtmannstraße 5a  
D-82544 Egling/Thanning  
Tel.: +49 (0)81 76/9 22 50  
Fax: +49 (0)8176/9 22 52  
kontakt@mooser-consulting.de



und Schirmkabinen, Messplätze und Simulationsanlagen bereit – ein Testlabor, wie es derzeit kein zweiter herstellerunabhängiger Dienstleister hat.

Ein Highlight in den Laboren ist die von Mooser selbst entwickelte eCHAMBER, ein Testsystem für Elektro-, Hybrid- und Brennstoffzellenantriebe. Diese weltweit einzigartigen vier Testzellen testen alle Komponenten eines Elektroantriebs allein oder im Verbund. Mit dem umfangreichen Anlagenpark untersuchen und prüfen die mehr als 60 Ingenieure und Physiker von Mooser alle Kfz-Spezifikationen. Es gibt weltweit keine EMV-Spezifikation eines Fahrzeugherstellers, die Mooser nicht bearbeiten kann. Unsere Ziele sehen wir in der optimalen Betreuung und Entlastung der Kunden durch hochqualifizierte, erfahrene Ingenieure sowie in der Unterstützung durch fundiertes Know-how.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie können sich vorstellen, Teil unseres jungen und leistungsorientierten Teams zu werden, dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme! ■

## Mooser EMC Technik GmbH

Osterholzallee 140.3  
D-71636 Ludwigsburg  
Tel.: +49 (0)71 41/6 48 26-0  
Fax: +49 (0)7141/6 48 26-11  
kontakt@mooser-emctechnik.de



## Für unsere beiden Standorte Ludwigsburg und Egling suchen wir:

**Prüfingenieur/ -techniker (m/w/d)**  
Elektromagnetische Verträglichkeit

**Entwicklungsingenieur (m/w/d)**  
Elektrotechnik (HF) Kfz-Elektronik



### Ihre Aufgaben:

- EMV-Messtechnik auf höchster Ebene für unsere Kunden aus dem Automobilbereich, der Industrie, der Militärtechnik sowie der Luft- und Raumfahrttechnik
- Unterstützung und Beratung unserer Kunden sowie die Durchführung von EMV Qualifikationen
- Erstellung anspruchsvoller Prüfdokumentation in Englisch und Deutsch
- Entwickeln und Optimieren von HF- und Digitalelektronik
- EMV-Optimierung unserer Kundenprodukte
- EMV-Simulation

Es erwarten Sie eine hochinteressante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit modernster Technik, ein sicherer Arbeitsplatz und eine leistungsgerechte Bezahlung!!





## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie unter:  
[www.mooser-consulting.de/jobs](http://www.mooser-consulting.de/jobs)  
[www.mooser-emctechnik.de/jobs](http://www.mooser-emctechnik.de/jobs)

### Anschrift

Jakob Mooser GmbH  
Amtmannstraße 5a  
82544 Egling  
Tel.: +49 8176 92250  
Fax: +49 8176 92252

Mooser EMC Technik GmbH  
Osterholzallee 140.3  
71636 Ludwigsburg  
Tel.: +49 7141 64826-0  
Fax: +49 7141 64826-11

### E-Mail

[kontakt@mooser-consulting.de](mailto:kontakt@mooser-consulting.de)  
[kontakt@mooser-emctechnik.de](mailto:kontakt@mooser-emctechnik.de)

### Internet

[www.mooser-consulting.de](http://www.mooser-consulting.de)  
[www.mooser-emctechnik.de](http://www.mooser-emctechnik.de)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.mooser-consulting.de/jobs](http://www.mooser-consulting.de/jobs)  
[www.mooser-emctechnik.de/jobs](http://www.mooser-emctechnik.de/jobs)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail im PDF-Format.

### Angebote für Studierende Praktika?

Ja

### Diplomarbeit / Abschlussarbeiten?

Ja

### Werkstudenten?

Nein

### Duales Studium?

Nein

### Trainee-Programm?

Nein

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Nein

### QR zu Mooser:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Automobilindustrie, Elektrotechnik, Prüflabor

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Hochfrequenztechnik,  
Nachrichtentechnik, Elektromagnetische  
Verträglichkeit

## Produkte und Dienstleistungen

Messungen Elektromagnetische Verträglichkeit

## Anzahl der Standorte

2 Standorte in Egling bei München  
und in Ludwigsburg

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Über 40

## Einsatzmöglichkeiten

Prüfingenieur, Entwicklungsingenieur

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika, Studienabschlussarbeiten

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Nein

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Branchenüblich

## Warum bei Mooser bewerben?

In einem Team von über 40 EMV-Spezialisten führen Sie EMV-Prüfungen auf höchstem Niveau im Bereich Automotive, Industrie, Militärtechnik sowie Luft- und Raumfahrt-technik durch. Zudem entwickeln und optimieren Sie HF- und Digitalelektronik diverser Automobil-Zulieferer und sonstiger Industrieprodukte. Sie bearbeiten Projekte für einen internationalen Kundenkreis. Dank einer flachen Hierarchiestruktur können Sie durch Ihr Engagement und Ihren Ideenreichtum direkt zur Weiterentwicklung des Unternehmens beitragen.

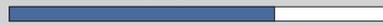
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 70%



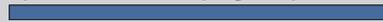
Studiendauer 70%



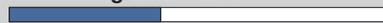
Auslandserfahrung 0%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



Ausbildung/Lehre 40%



Promotion 20%



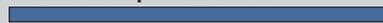
Masterabschluss 30%



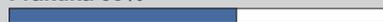
Außerunivers. Aktivitäten 30%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



## Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative,  
unternehmerisches Denken



## Studie:

# Wie kommt die Online-Lehre bei Studierenden an?

Im Zuge der Corona-Pandemie hat auch die DHBW die Lehre im Frühjahr 2020 komplett von Präsenz- auf Online-Vorlesungen umgestellt. Eine Gruppe von Forscher\*innen der DHBW Ravensburg und der DHBW Stuttgart ist nun den Erfahrungen der Studierenden mit der Online-Lehre auf den Grund gegangen.

» 2829 Studierende haben an der Befragung im Herbst 2020 teilgenommen. Ganz allgemein geben 86 % der Studierenden an, sehr schnell gelernt zu haben, die verschiedenen digitalen Lerntools anzuwenden. 77 % gaben an, in kurzer Zeit die digitalen Videokonferenz-Tools wie alfaview oder Zoom gewinnbringend für sich zu nutzen. Rund 51 % der Studierenden möchten auch in Zukunft stärker digitale Medien in den Lernprozess einbinden.

Abgefragt wurden auch verschiedene Merkmale für die Qualität der Lehre – vom Lern- und Arbeitsverhalten der Studierenden selbst über das Verhalten der Lehrenden bis zum Kompetenzerwerb. Dabei zeigte sich, dass die Mehrzahl der Studierenden bei vielen Qualitätsmerkmalen keinen Unterschied zwischen Präsenz oder online erkennen. Stellen sie dennoch einen Unterschied fest, so erkennen sie in der Regel in der Präsenz-Lehre einen Vorteil. Den größten Vorteil in der Präsenzlehre sehen sie in der didaktischen Aufarbeitung des Lernstoffs und im kommunikativen Austausch mit den Kommiliton\*innen und Dozent\*innen.

Für die Umstellung der Lehrformate von Präsenz auf online blieb im Frühjahr und im Sommer kaum Zeit. Luft nach oben gibt es für die Studierenden daher in der Umsetzung der Online-

Lehre. Nur 34 % der befragten Studierenden denken, dass es gelungen ist, Inhalt und Menge des Lehrstoffs an das neue Format anzupassen. 42 % geben an, dass sie nicht ausreichend an den Vorlesungen beteiligt wurden.

### Und was wünschen sich die Studierenden für die Zukunft – online oder Präsenz?

84 % der Studierenden wünschen sich auch für die Zeit nach der Pandemie keine Rückkehr zu einer reinen Präsenzlehre. 79 % befürworten einen Mix aus Präsenz- und Online-Lehre. Der Anteil der Präsenzlehre sollte dabei allerdings höher sein als der der Online-Vorlesungen.

Die aktuelle Befragung ist eingebettet in die Panel-Studie „Studienverlauf – Weichenstellung, Erfolgskriterien und Hürden im Verlauf des dualen Studiums an der DHBW“. Seit 2015 haben die Forscher\*innen dabei umfassend Studienverläufe an allen Standorten der DHBW in Baden-Württemberg untersucht. Sie haben dazu mehrfach Studierende, Professor\*innen und Duale Partner befragt. An der aktuellen Studie waren vonseiten der DHBW Ravensburg Prof. Dr. Ernst Deuer und Dr. Valeska Gerstung beteiligt; zudem von der DHBW Stuttgart Ingo S. Hettler, Mandy Badermann und Prof. Dr. Thomas Meyer. ■

# Organisation im Wandel

— wie AIESEC sich durch Corona verändern musste

» Seit knapp einem Jahr können wir nicht mehr wie üblich ins Ausland reisen und in neue Kulturen eintauchen. Vor allem als **Non-Profit-Organisation**, deren Sinn und Zweck der **kulturelle Austausch** ist, hat uns die Pandemie hart getroffen. Wir mussten schnell reagieren und unser gesamtes Konzept umdenken. Was genau macht also eine internationale Organisation wie AIESEC in Zeiten von Corona? Wir klären auf.

## Sicherheit steht an erster Stelle

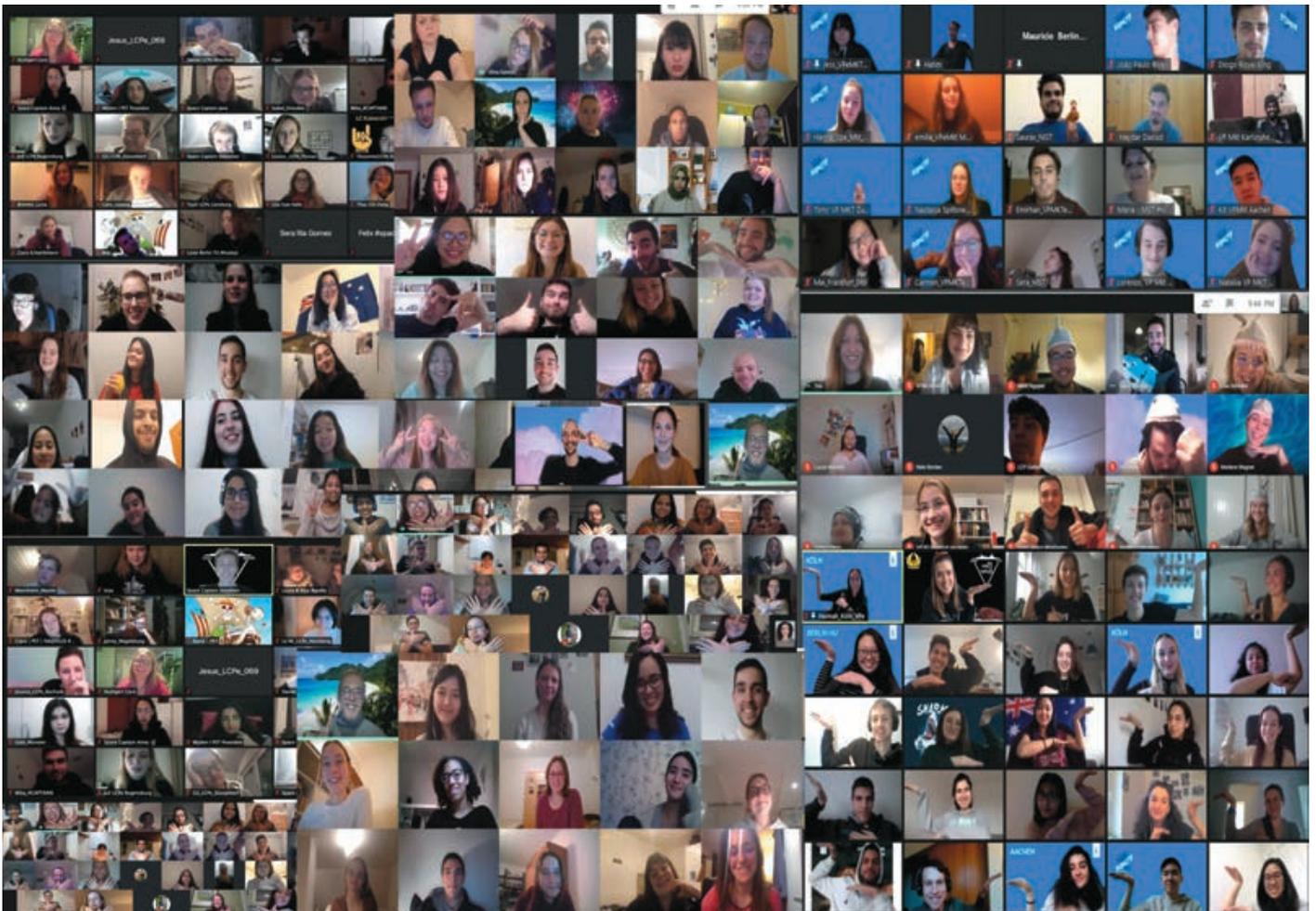
Normalerweise vermitteln wir jährlich **bis zu 1.000 Studierende und junge**

**Leute** in ihr Auslandsabenteuer auf der ganzen Welt. Als also die Pandemie ausbrach, waren schon recht viele Praktikanten:innen und Freiwillige im Ausland unterwegs. Somit war der erste, wichtigste Schritt für uns, alle Austauschteilnehmer:innen so **schnell wie möglich und sicher** nach Hause zu bringen. Viele mussten ihre Freiwilligenprojekte komplett abbrechen, andere konnten das Praktikum von Deutschland aus fortführen — auch wenn es natürlich lange nicht mit der Erfahrung im Ausland vergleichbar ist.

„Anfang März war ich in Brasilien für ein sechswöchiges Freiwilligenprojekt. Leider musste ich schon nach zehn Ta-



gen das Land verlassen und konnte den Kindern vor Ort, die unbedingt **Englisch für ihre Zukunft** lernen wollten, kaum weiterhelfen. Da ich mich direkt in die Kultur vor Ort verliebt habe, wollte ich, sobald es geht, wieder zurück. Leider war





diese Reise bis heute noch nicht möglich, sodass ich mich noch gedulden muss“, berichtet Maria von ihrer Erfahrung.

### Teamerfahrung mal anders

Eine unserer Besonderheiten als Organisation ist die enge Zusammenarbeit untereinander. Jedes lokale Team trifft sich normalerweise wöchentlich; einmal pro Semester veranstalten wir eine große Konferenz, an der alle Mitglieder aus Deutschland teilnehmen. All dies musste jetzt neu organisiert werden, denn ein persönliches Treffen mit so vielen Menschen wäre einfach nicht mehr zu verantworten.

Seitdem erleben unsere Mitglieder eine ganz andere Teamerfahrung bei AIESEC. Alles online, von zu Hause aus. Auch wenn viele jetzt sicherlich denken, dass man durch das soziale Online-Engagement nur noch vor dem Bildschirm sitzt und keinen persönlichen Kontakt mehr hat, liegt damit ganz falsch. Ja, es ist alles online, ja, wir

müssen zu Hause bleiben, aber nein — der persönliche Kontakt hat sich zwar geändert, jedoch nicht unbedingt zum Schlechteren. Wir können uns gegenseitig eben kurz anrufen, weil es so zur neuen “Normalität” geworden ist. Also haben wir andere Wege gefunden, auch virtuell den **persönlichen Kontakt** zu bewahren. Beispielsweise haben wir seither drei **virtuelle Konferenzen mit je 300 Teilnehmer:innen** oder sogar mehr organisiert — das war vor Corona noch unvorstellbar. Wir sind **innovativ**, denken “out of the Box” und versuchen, kreative Wege zu finden, um weiterhin unsere Organisationskultur beizubehalten.

### Kultureller Austausch auf anderen Wegen

Durch den Einbruch der Auslandsabenteuer ist natürlich auch unsere stärkste Einnahmequelle eingebrochen. Somit mussten wir als Non-Profit-Organisation unser Konzept überdenken, da wir sonst

nicht überlebt hätten. Spenden haben uns kurzzeitig über Wasser gehalten, aber vor allem musste langfristig eine neue Lösung her. Unsere Idee: professionelle Online-Events, um Studierende und Unternehmen miteinander zu vernetzen.

Aus dieser Idee ist der erste **Youth Leadership Day** im August 2020 entstanden. Mit durchschnittlich 200 Teilnehmer:innen hatten wir in **acht Workshops und Vorträgen** einen spannenden, virtuellen Austausch rund um das Thema Leadership. Da wir so viel positives Feedback von den Teilnehmer:innen erhalten haben, steht bereits der nächste Youth Leadership Day vor der Tür: Am **8. April 2021** tauschen wir uns wieder mit Referent:innen und Unternehmen über Leadership aus — also sei dabei: [aiesec.de/youth-leadership-day](https://www.aiesec.de/youth-leadership-day).



Neben vielen kleineren Events von den lokalen Teams, die sich hauptsächlich auf den kulturellen Austausch fokussieren, ist weiterhin auch eine virtuelle Karrieremesse — der **Youth Career Day** — entstanden. Am **11. Mai 2021** öffnen wir unsere virtuellen Türen und empfangen verschiedene Unternehmen sowie alle Interessierte, die einen Blick in ihre zukünftige Karriere werfen wollen — oder die einfach mal Kontakt zu verschiedenen Unternehmen aufbauen möchten. Auch hierfür kannst du dich jetzt schon anmelden: <https://www.aiesec.de/youth-career-day>.

### Fazit

Durch die weltweite Pandemie hat sich alles schlagartig verändert. Wir mussten und müssen uns noch immer an die neuen Gegebenheiten anpassen. Gerade jetzt werden innovative, junge Menschen benötigt, die sich aktiv für unsere Zukunft einsetzen. Dies unterstützen wir durch unsere neuen Konzepte, denn Leadership ist einer unserer grundlegenden Werte **für eine lebenswerte Zukunft.** ■



# Aufschieberitis: nicht mit mir!

## Zukunftsbooster lebenslanges Lernen

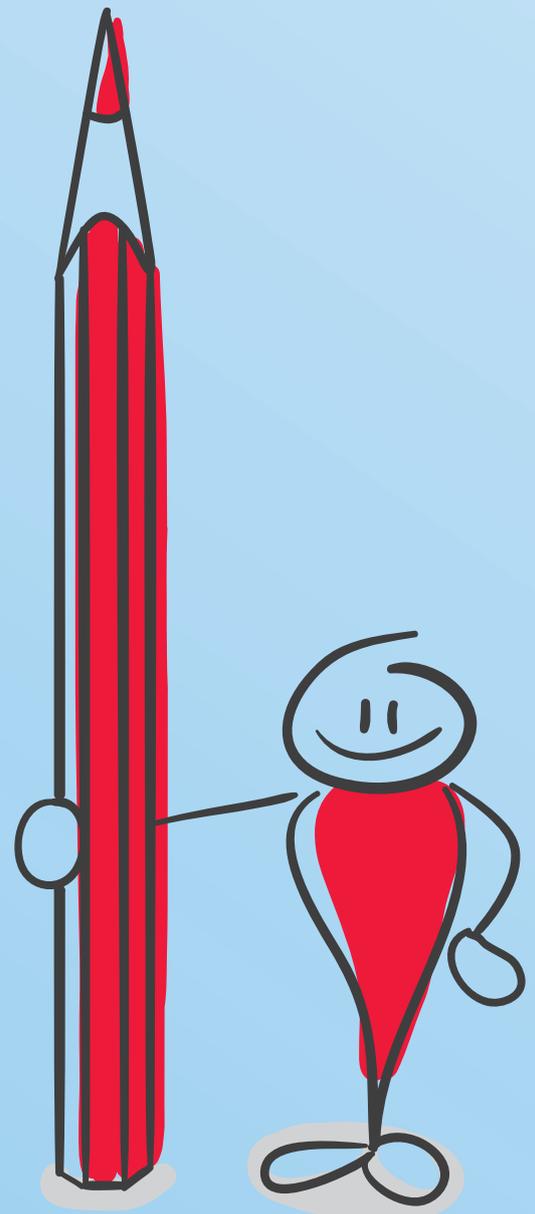
» Die schnellen Veränderungen unserer Zeit erfordern, dass wir Menschen uns kontinuierlich weiterentwickeln. Nicht nur in der Schule, in der Ausbildung und im Studium – nein, Lernen hört nie auf. Dafür ist zu viel Veränderung im Gange. Die Zeiten, in denen Absolventen nach dem Studium ausgelernt hatten, gibt es in keinem Berufsfeld mehr. Digitalisierung und künstliche Intelligenz sind Beschleuniger, die die Umwälzungen in dramatischer Geschwindigkeit vorantreiben. Hinzu kommen Globalisierung und eine nie da gewesene Art der Komplexität. Das fordert. Wir können es uns nicht leisten, stehen zu bleiben.

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.“ Dem chinesischen Philosophen Laotse wird dieses Zitat zugeschrieben. Wie recht er schon circa 600 Jahre v. Chr. hatte, sehen wir heute. Wissen veraltet und bedingt, dass wir am Ball bleiben. Zudem werden in Zukunft andere Kompetenzen wichtiger, wenn Wissen zu jeder Zeit abrufbar wird. Das heißt: Neue Lernfelder wie Selbstreflexion, Kollaboration und Urteilsvermögen nehmen an Bedeutung zu. Lernen bleibt, nur der Fokus ändert sich.

### Vorsicht vor Aufschieberitis

Doch wenn das mit dem Lernen nur so einfach wäre ... Leider fällt die Wissenserweiterung vielen schwer. Dabei gibt es eine ganze Palette von Gründen, warum Entwicklung nicht so recht gelingen will. Oftmals liegt es an der fehlenden Motivation, am falschen Ziel oder an der Angst zu scheitern. Die Aufgaben bleiben immer öfter liegen und der Arbeitsberg wächst. Irgendwann ist es kaum mehr möglich, den Anfang zu finden. Ein typischer Fall von Prokrastination oder salopp gesagt: „Aufschieberitis.“ Viele kennen diese Abwärtsspirale und haben panische Angst davor. Doch Furcht hilft nicht, sondern macht alles nur noch schlimmer.

~~ICH WEISS NICHT~~  
~~VIELLEICHT~~  
~~MAL SEHEN~~  
MACH'S!



### Karriere-Tipp 1: Pack den Stier bei den Hörnern

Wer ein Lernproblem hat, sollte es jetzt anpacken. Je länger jemand mit dem Problem der Aufschieberei kämpft, umso schlimmer wird es. Daher mein Rat: Wenn du erkennst, dass Handlungsbedarf besteht, gehe das Thema lieber so früh wie möglich an. Manchmal geht das nicht allein. Dann findet sich oft Hilfe im Freundeskreis. Reicht das nicht, suche dir professionelle Unterstützung. Inzwischen gibt es viele Workshops und Coaches, die sich mit diesem Thema auseinandersetzen. Wichtig ist, dass du den Anfang machst. Der erste Schritt ist bekanntlich der schwierigste, aber auch der wirkungsvollste. Er verhindert, dass der Berg über dir zusammenbricht.

### Karriere-Tipp 2: Reflektiere dich und dein Lernziel

Flackert bei dir die „Null-Bock-Laterne“ oder bist du voller Begeisterung im Lernprozess? Das erfährst du, wenn du bei der Beantwortung folgender Fragen ehrlich bist. Die Skala hilft dir, bei einer ersten Einschätzung. Notiere dir die Antworten gerne auf einem Extrablatt.



1 = stimme überhaupt nicht zu  
10 = ganz meine Meinung

1. Ich weiß, was ich in Zukunft beruflich und privat erreichen möchte.
2. Meine berufliche Zukunft erachte ich als erstrebenswert und sinnvoll.
3. Ich sehe meine berufliche und private Zukunft positiv und freue mich darauf.
4. Ich habe ein großes Lernziel, das ich in kleine Ziele unterteile (Bsp. Abschluss des Studiums in Sozialer Arbeit/Elektrotechnik: Seminararbeit, Gruppenarbeit, Lerneinheiten usw.).
5. Ich sehe, dass meine Lernziele auf meine positive berufliche Zukunft einzahlen.
6. Ich achte auf eine gute Balance zwischen „Arbeit/Lernen“ und „Freizeit/Entspannung“.
7. Ich weiß, was mich beim Lernen motiviert und was mich demotiviert.
8. Die Beantwortung der Fragen 1) bis 3) motivieren mich genug, um auch unangenehme Lernfelder anzugehen.
9. Ich weiß, wie mir Lernen am besten gelingt.
10. Ich feiere meine Erfolge.

Der Blick auf deine Zukunft lohnt sich. Das große Ganze muss so attraktiv sein und dich anziehen, damit es dich langfristig motiviert. Kleine Durststrecken lassen sich so leichter überwinden. Wenn du bei der Beantwortung der Fragen erkennst, dass du mit Themen haderst, beschäftige dich tiefergehend mit den Antworten und versuche herauszufinden, wo die Stellschrauben sein könnten.

### Karrieretipp 3: Mach den Notfall zum Plan

Welches Szenario hast du vor Augen, wenn du mit deinen Lernzielen nicht so recht vorankommst? Wenn du also prokrastinierst und unmotiviert bist. Schau genau hin. Alles, was du im

Vorfeld an Hindernissen ausräumen kannst, erleichtert das Lernen und verhindert das Aufschieben. Darüber hinaus ist es hilfreich, sich einen Notfallplan zurechtzulegen. Du kennst dich und dein Verhalten am besten. Nutze deine Selbstkenntnis und plane im Voraus die Katastrophe mit ein.

1. In welcher Situation könnte deine Motivation nachlassen?
2. Welche Szenarien spielen sich ab, wenn die Motivation nachlässt? Wie kannst du das verhindern?
3. Wer könnte dir helfen, dich unterstützen oder dich motivieren (informiere die Personen im Vorfeld über ihre Rolle), wenn du stecken bleibst oder beginnst zu prokrastinieren?
4. Welche Stolpersteine erahnst du bereits und wie hast du sie in der Vergangenheit aus dem Weg geräumt? Was würde am meisten helfen?
5. Welche deiner Stärken und Kompetenzen bringen dich in deine Kraft, gerade in kritischen Situationen? Wie kannst du sicherstellen, dass du auf diese zurückgreifen kannst?
6. Was kannst du heute schon tun, damit der Notfall gar nicht eintritt?

### Erstelle dir sicherheitshalber einen Notfallplan:

Was kannst du konkret tun?

Wenn...dann...(ganz konkret)

Wenn...dann...(ganz konkret)

Wenn...dann...(ganz konkret)

### Lernen als Zukunftsbooster

Lernen kann beflügeln, zufrieden und sogar glücklich machen – und dich dorthin bringen, wo du dich in Zukunft verortest. Wir haben das große Glück, in einer Zeit zu leben, in der es unzählige Wege gibt, Wissen zu erwerben. Egal, ob im Studium oder später im Beruf. Es liegt an dir, diese Möglichkeiten auszuschöpfen und herauszufinden, womit du am besten zurechtkommst, wo du hinwillst, was dir am meisten liegt und wie es dir gelingt, **Lernfrust in Lernlust** zu verwandeln. Schließlich ist Lernen ein Zukunftsbooster und macht dich fit für die Arbeitswelt von morgen. ■



**KATRIN BUSCH-HOLFELDER** ist Expertin für die Zukunftsfähigkeit von Menschen und Organisationen in Zeiten des Wandels. Als Keynote-Speakerin, Autorin und Business-Coach begleitet sie Unternehmen und Menschen bei der Lösung beruflicher Herausforderungen und hilft ihnen, ins Handeln zu kommen

und die eigenen Kräfte zu aktivieren. Dabei greift sie auf ihre mehr als 20-jährige Berufserfahrung in internationalen Konzernen und im öffentlichen Dienst zurück. [www.busch-holfelder.de](http://www.busch-holfelder.de)

Das Buch zum Thema:  
ISBN 978-3-96739-004-9



# Mit Vollgas aus der Pandemie!

## **RENNSTALL**

» Das Jahr 2020 war auch für uns nicht so, wie wir es geplant hatten. Durch die Corona-Pandemie konnten wir die Fertigung, Vorstellung und Eventteilnahme mit unserem Stallardo '20 leider nicht realisieren. Wir haben uns nach einer kurzen Pause und einer Neuausrichtung dazu entschlossen, die zusätzliche Zeit zu nutzen, um technische Details im CAD zu verbessern. Erst im vergangenen Herbst begann daher für uns die Fertigungsphase für den Stallardo '21. Natürlich mit verminderter Mannstärke vor Ort und den notwendigen Hygienemaßnahmen.

Nach der Fertigstellung unseres Monocoques /Chassis (Karosserie) als Zentrum des Stallardos ist gegenwärtig die Fertigung der Aerodynamikteile, der Elektronikkomponenten, des Fahrwerks und Antriebs in vollem Gange. Soweit die aktuelle Situation dies zulässt.

Um den Motor schon jetzt außerhalb des bewegten Fahrzeugs applizieren und optimieren zu können, befindet sich dieser auf dem Motorprüfstand.

Außerhalb der Technik ist das Organisationsteam damit beschäftigt, unseren digitalen Rollout für den kommenden März vorzubereiten. Eine ganz andere Herausforderung als eine Veranstaltung vor Ort. Sowohl wir, als auch unsere Fans und Sponsoren haben über das letzte Jahr verschiedenste neue digitale Formate ausprobiert und an ihnen teilgenommen, sodass dies zu einem normalen Bestandteil des Lebens und Arbeitens wurde.

Am 6. Februar, dem Tag der Eventregistrierung, konnten wir uns mit allen Formula Student Teams in Online-Registrierungs-Quizzes messen. Hierbei



Wir sind jedoch zuversichtlich, dass wir diesen Sommer wieder an Events teilnehmen können. Auch wenn es dann vielleicht nur für eine Kerngruppe an Personen reicht, die für das Einsetzen des

Stallardos und für das Fahren zuständig sind.

Die Formula Student Germany hat hier bereits die Teilnehmer vor Ort im Moment auf zehn Personen pro Team reduziert und angekündigt, dass alle statischen Disziplinen, wie das Engineering Design, der Cost Report und der Business Plan, virtuell stattfinden könnten. Hier haben wir jedoch bei der Formula Student Online letzten Sommer schon Erfahrung sammeln können.

Bis dahin wünschen wir Ihnen als Leser\*innen, unseren Fans, der Formula Student Community und natürlich unseren Sponsor\*innen alles Gute und freuen uns, Ihnen unseren Stallardo '21 demnächst vorstellen zu können. ■

wird Wissen zum Formula Student Reglement und zu unserem technischen Know-how auf den Prüfstand gestellt. Stolz können wir verkünden, dass wir uns, wie geplant, für die Formula Student Events in Tschechien und Österreich qualifizieren konnten. Für die Formula Student Germany, Formula Student Spain und Formula Student East waren wir bereits einmal durch unseren Sieg in 2019 in Hockenheim und die TOP-3-Platzierung beim Online-Event in Ungarn sowie das letztjährige Quiz gesetzt.

Der finale Eventplan steht für uns im Moment noch nicht fest, denn dieser hängt unter anderem von der Prüfungsphase und natürlich den sich ständig verändernden Pandemiebedingungen ab.



# SKF – Das System macht's erst richtig rund

» Präzise Wälzlager und Lagereinheiten zu fertigen, ist schon für sich alleine eine Kunst. Wenn's aber möglichst reibungslos und richtig rund laufen soll, dann braucht es mehr. Ebenso entscheidend sind Schmiersystem, Dichtungen und Service. Nur wer das gesamte System versteht und im Blick behält, kann die Lagerperformance liefern, die heute in Hochleistungsmaschinen und Anlagen gefordert ist. Dieses Systemwissen, dieses extrem breit angelegte Kompetenzspektrum, zeichnet SKF aus und macht das Unternehmen zu einem hochattraktiven Arbeitgeber.

SKF hat ein riesiges Fachwissen über rotierende Maschinen und Anlagen und darüber, wie Maschinenkomponenten und Industrieprozesse zusammenhängen. SKF fertigt und liefert ihre Produkte und Technologien an OEM- und Aftermarkt-Kunden auf der ganzen Welt in jeder wichtigen Industriebranche. Der Anspruch: Jeder Kunde bekommt die optimale Lösung für seine individuelle Anforderung. So hält sich das 1907 von Sven Wingquist, dem Erfinder des Pendelkugellagers, gegründete Unternehmen seit Jahrzehnten an der Weltspitze der Branche.



## Das technische Fachwissen der SKF Gruppe schafft für die Kunden werthaltige Angebote

### Lager und Lagereinheiten

Die große Auswahl an Lagerarten bietet den Kunden qualitativ hochwertige, leistungsstarke und reibungsarme Standardlösungen und kundenspezifische Lösungen für Anwendungen aller Art. Die Einheiten sind Produktkombinationen, die als Systemlösungen für Spitzenleistungen zusammengefasst sind.

### Dichtungen

SKF bietet innovative Lösungen aus Elastomer- oder Spezialkunststoffen, um die Anforderungen der unterschiedlichen Industriebereiche für statische und umlaufende Dichtungen, Kolben- und Wälzlagerdichtungen zu erfüllen.

### Dienstleistungen

SKF berücksichtigt den kompletten Lebensdauerzyklus einer bestimmten Anlage. Schon die Konstruktionsphase wird durch verschiedene Leistungen in technischer Beratung, Forschung und Entwicklung begleitet. Permanente Zustandsüberwachung hilft, ungeplante Stillstandszeiten der Anlagen zu vermeiden und so Kosten zu senken. Die Kunden können zudem weltweit eine große Auswahl an Schulungen zu lagerungsrelevanten Themen buchen.

### Schmiersysteme

SKF bietet Produkte, Lösungen und umfangreiche Beratung in Bezug auf Industrieschmierstoffe, Schmierungsberatung, Schmierstoffverteiler, Schmierungsbeurteilung, Schmierstoffanalysen, Empfehlungen für Schmierstoffe und automatische Schmiersysteme – damit die Anlage „wie geschmiert“ läuft.



SKF ist aber auch ein Unternehmen, das nicht nur Kompetenzen verbindet, sondern vor allem 45.000 Mitarbeiter rund um die Welt. Mit einer Unternehmenskultur, deren Internationalität und ethnische Vielfalt schon alleine gegenseitigen Respekt und Fairness verlangen. Das Ergebnis ist eine außergewöhnliche Verantwortungsbereitschaft, ein enormes Qualitätsbewusstsein und eine gezielte Kundenorientierung, die ihresgleichen suchen. Typisch skandinavisch? Typisch deutsch? **Typisch SKF!**

## Wo Zukunft schon stattfindet

SKF fertigt nicht nur Produkte für hochmoderne Maschinen und Anlagen, sondern hat schon vor einiger Zeit eine weltumspannende Offensive zur Digitalisierung und Vernetzung ihrer Fertigungsstandorte gestartet. Alleine in Schweinfurt hat der Konzern in den vergangenen zweieinhalb Jahren rund 90 Millionen Euro investiert. Hier ist Industrie 4.0 bereits Realität geworden – **drei Beispiele:**

- ▶ In den neuen sog. WCM-Channels (=World Class Manufacturing) werden z. B. Zylinder- und Kegelrollenlager auf vollautomatisierten und miteinander verknüpften Roboteranlagen produziert. Das macht die Fertigung wesentlich flexibler, man kann noch viel besser auf Kundenwünsche eingehen als bisher.
- ▶ Der Umbau des großen Logistikzentrums am Standort Schweinfurt hebt die ohnehin schon als Benchmark geltende SKF Logistik auf ein nochmals höheres Level. Wo früher Menschen mit Gabelstaplern unterwegs waren, huschen nun fahrerlose Transportsysteme computergesteuert durch das Hochregallager und bringen die Waren in der gewünschten Menge zum Kommissionierplatz im Versand.
- ▶ Und im 2017 eröffneten Sven Wingquist Test Center sind zwei neuartige und gigantische Prüfstände beheimatet. Beide fördern durch präzise Testmethoden Erkenntnisse ans Tageslicht, mit denen enorme Verbesserungen für die Großlagerkonstruktion, z. B. in der Windkraftbranche, erzielt werden können. Hier stehen die weltweit ersten Prüfstände, die Lager bis zu sechs Metern Durchmesser unter einer einzigartigen Kombination aus Dynamik, maximalen Kräften und Biegemomenten testen können. Dabei wurde das Sven Wingquist Test Center unter Berücksichtigung der aktuellsten Umweltstandards errichtet. Die enorm verkürzte Testdauer, bedingt durch die einzigartigen Prüftechnologien, erzielt beachtliche Energieeinsparungen. Abwärme der Prüfstände wird zur Heizung der angebundenen Fabrik zurückgewonnen.

**Bei SKF findet Zukunft schon heute statt.**

[www.skf.de](http://www.skf.de)

® SKF ist eine registrierte Marke der SKF Gruppe | © SKF Gruppe 2019 | Bestimmte Aufnahmen mit freundlicher Genehmigung von Shutterstock.com





SKF strebt danach, unangefochtener Marktführer im Wälzlagergeschäft zu sein. Die Unternehmensgruppe bietet Lösungen rund um rotierende Anwendungen – einschließlich Wälzlagern, Dichtungen, Schmiersystemen sowie Zustandsüberwachungs- und Instandhaltungsservices.

SKF ist in mehr als 130 Ländern präsent und arbeitet weltweit mit rund 17.000 Vertriebspartnern zusammen. Im Jahr 2019 erwirtschaftete die Unternehmensgruppe einen Umsatz in Höhe von ca. 8,1 Mrd. Euro und beschäftigte 43.360 Mitarbeiter.

# Karriere? Läuft wie geschmiert – bei SKF!

Dann suchen wir Sie! Wir sind ein weltweites Team mit der Überzeugung, dass alles, was wir anpacken, besser läuft. Heute und auch in Zukunft.

## Was bedeutet das für Sie?

Sie sind Teil eines starken Teams hochqualifizierter Fachleute, die mit Offenheit, Tatkraft und Leidenschaft arbeiten.

- Sie arbeiten mit Menschen zusammen, die Außergewöhnliches leisten wollen.
- Sie haben einzigartige Karrieremöglichkeiten in einem hoch motivierten, dynamischen und vielseitigen Umfeld.
- Sie gestalten die Zukunft durch unsere Innovationen mit.

## Bereit für die Zukunft?

SKF Wissen bewegt die Welt - werden Sie ein Teil davon.

[skf.de/karriere](https://skf.de/karriere)





# FIRMENPROFIL

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner entnehmen Sie bitte den jeweiligen Stellenausschreibungen auf [www.skf.de/Karriere](http://www.skf.de/Karriere)

### Anschrift

SKF GmbH  
Gunnar-Wester-Straße 12  
97421 Schweinfurt

### Telefon/Fax

Telefon: +49 (0) 9721 56 2250

### E-Mail

[karriere@skf.com](mailto:karriere@skf.com)

### Internet

[www.skf.de](http://www.skf.de)  
[www.facebook.com/SKFGroup](https://www.facebook.com/SKFGroup)

### Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.skf.de/Karriere](http://www.skf.de/Karriere)

### Direkter Link zum

### Karrierebereich

[www.skf.de/Karriere](http://www.skf.de/Karriere)

### Angebote für Studierende

### Praktika?

Ja

### Diplom-/

### Abschlussarbeiten?

Ja

### Werkstudenten?

Ja

### Duales Studium?

Ja

### Trainee-Programm?

Ja

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Ja

### QR zu SKF:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Zulieferer für Maschinenbau und Automobilindustrie, Industriedienstleistungen

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Nach Bedarf und Marktlage

## Gesuchte Fachrichtungen

Allg. Maschinenbau, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik

## Produkte und Dienstleistungen

Komplettanbieter der Bewegungstechnik mit den Kompetenzbereichen Lager und Lagereinheiten, Dichtungen, Schmier-systeme und Industriedienstleistungen

## Anzahl der Standorte

Mehr als 130 Fertigungsstandorte in 32 Ländern, Präsenzen in über 130 Ländern

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Ca. 43.500

## Jahresumsatz

Ca. 8,1 Mrd. Euro

## Einsatzmöglichkeiten

Anwendungsingenieure/Technischer Berater, Account Manager, Industrial Engineer, IT

## Einstiegsprogramme

Studenteneinsätze, Abschlussarbeiten, Promotionen, Direkteinstieg mit individuellem Einarbeitungsprogramm, Traineeprogramm

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Während des Studiums möglich, aber Bewerbung in der Regel direkt über die jeweilige Landesgesellschaft; nach der Einarbeitung möglich

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Nach Tarif (Metall) entsprechend Qualifikation und Berufserfahrung

## Warum bei SKF bewerben?

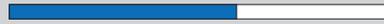
Die schwedisch geprägte Unternehmenskultur ermöglicht herausfordernde Aufgaben in einem offenen Umfeld mit flachen Hierarchien und weltweiter Kommunikation.

SKF ist ein Unternehmen mit Tradition und einer gelebten Verantwortung für die Umwelt. Spüren Sie schon während Ihres Studiums durch einen Einsatz bei uns, wie es ist, als Ingenieur (w/m/d) zu arbeiten und verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen. Erleben Sie spannende Tätigkeiten in attraktiven Anwendungsfeldern, persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und ein von Kollegialität geprägtes Arbeitsumfeld.

# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

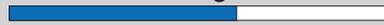
Examensnote 60%



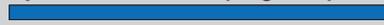
Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 60%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



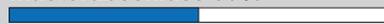
Ausbildung/Lehre 40%



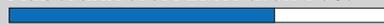
Promotion 10%



Masterabschluss 50%



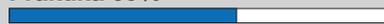
Außerunivers. Aktivitäten 70%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



## Sonstige Angaben

Mitarbeiter (w/m/d) mit Eigeninitiative, fachlicher, sozialer und interkultureller Kompetenz. Aufgeschlossene und mutige Persönlichkeiten, die Entscheidungen vorantreiben und Konflikte konstruktiv begegnen. Menschen mit Visionen, die bereit sind, Veränderungen zu initiieren und zu gestalten, und unsere Werte leben.

# Erfolgreiche Jobsuche in Corona-Zeiten

## Gut vernetzt ist halb gewonnen

» Die Suche nach dem perfekten Job für den Karrierestart ist eine Herausforderung – und das nicht erst seit Corona. Bedingt durch Homeoffice und die daraus folgende fehlende Möglichkeit, bei einem Bewerbungsgespräch in natura einen persönlichen Eindruck zu hinterlassen, wird die Jobsuche zusätzlich erschwert. Auch die Einladungen zu Gesprächen werden geringer, da Personaler bei den Online-Gesprächen häufig darauf verzichten, auch mit dem ein oder anderen Kandidaten zu sprechen, der nicht ganz der Stellenanforderung entspricht.

Die Lösung lautet nicht erst seit heute: Networking! „Business ist nichts anderes als ein Knäuel menschlicher Beziehungen“ (amerikanischer Manager Lee Lacocca). Ca. 40% aller Jobs werden durch persönliche Beziehungen vergeben. Auch

wenn man dadurch oft nicht um die gewöhnlichen Schritte des Bewerbungsprozesses herumkommt, kann Vitamin B Türen öffnen. Insbesondere für Absolventen von Fachbereichen, für die es wenig offene Stellenangebote, aber sehr viele Interessenten gibt, kann Networking dadurch den entscheidenden Faktor für einen erfolgreichen Berufseinstieg bedeuten.

Doch wie baut man sich bereits als Student ein zielführendes Netzwerk auf? Die wichtigste Botschaft lautet: einfach machen! Und diese fünf Tipps helfen Ihnen dabei:

1. Erstellen Sie sich ein professionelles Profil auf Xing oder LinkedIn. Beides sind die bekanntesten professionellen Plattformen für berufliche Netzwerke.
2. Facebook bietet Ihnen die Möglichkeit, auch international in Kontakt zu bleiben – wenn Sie beispielsweise im Ausland studiert oder gearbeitet haben.
3. Knüpfen Sie bereits jetzt wertvolle Kontakte für Ihr berufliches Netzwerk: im Studium, beim Studentenjob, im Praktikum und auf Jobmessen – nutzen Sie dabei in Corona-Zeiten auch die Möglichkeit der Online-Jobmessen.
4. Studentenorganisationen bieten Ihnen die Möglichkeit, Kontakte außerhalb der Uni zu knüpfen und Ihr Netzwerk auf Mitarbeiter von Firmen, Ehemalige und Mitglieder auszuweiten.
5. Auch soziales Engagement zahlt sich in wertvollen Kontakten aus. Vielleicht sind Sie ja bereits in einem Club oder Verein tätig, unterstützen den örtlichen Sportverein oder führen ein Ehrenamt aus.

Wie Sie Ihr Netzwerk aufbauen, bleibt ganz Ihnen überlassen. Lassen Sie Ihrem Engagement, Ihrer Kreativität und Ihren sozialen Fähigkeiten freien Lauf – denn jeder hat sein eigenes, ganz individuelles Netzwerk. WIR wünschen Ihnen ganz viel Erfolg dabei!

### Starten Sie erfolgreich in Ihre Karriere

Besuchen Sie unsere kostenlosen A.S.I. Berufsstarterwebinare und erhalten Sie praktische Tipps zu Jobperspektiven, hilfreiche Antworten auf Ihre Fragen rund um das Gehalt und Einblicke in das Bewerbungsverfahren, damit Sie den Start in Ihre Karriere auch in dieser besonderen Zeit erfolgreich meistern. Profitieren Sie zudem bei der Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen von der über 50-jährigen Erfahrung der A.S.I. Wirtschaftsberatung AG.

Sarah Spieker



#### Weitere Informationen

##### A.S.I. Wirtschaftsberatung AG

Von-Steuben-Str. 20

48143 Münster

www.asi-online.de

E-Mail: info@asi-online.de

# Unterwegs mit dem Buggy

Sieben Reutlinger Technik-Professoren wollen die Vision vom autonomen Fahren (be)greifbar machen

Studieren geht man, um von Experten zu lernen und selber einer zu werden. Professor wird man, weil man ein immer lernender Experte ist und Wissen teilen will, mit Studierenden und »Normal-Lesern«, damit sie verstehen, wie die Zukunft ein Teil unseres Lebens wird, gerade wenn es um Themen wie autonomes Fahren geht. Die Pressesprecherin der Fakultät Technik, Kerstin Kindermann, hat ein Gespräch mit den sieben Reutlinger Professoren geführt, die die stille Zeit der vergangenen Monate genutzt haben, um »leise« mit ihrem eFahrzeug Fahrt für die Zukunft aufzunehmen. Nach einer aktuellen repräsentativen Online-Studie eines namhaften Automobilherstellers entscheidet unser Lebenskontext über unsere Einstellung zum autonomen Fahren und ob wir eher ein »misstrauischer Selbstfahrer«, »sicherheitsorientierter Zögerer« oder »aufgeschlossener Co-Pilot« sind. Je jünger und höher der Bildungsgrad sowie das Einkommen, desto offener stehen wir dieser Zukunft gegenüber und avancieren zum »statusorientierten Trendsetter« oder »technikaffinen Passagier«.

## Zu welchem Typ gehören Sie, Professor Weiland?

**Prof. Dr. Jens Weiland:** Mir gefällt technikaffiner Entwickler, aber auch Selbstfahrer! Während meines Aufenthalts an der University of Waterloo, Kanada, wirkte ich in einem Forschungsprojekt zum autonomen Fahren mit. Zurück an unserer Hochschule war die Idee geboren, gemeinsam mit interessierten Kollegen ein an unsere Verhältnisse angepasstes Projekt durchzuführen.

»Künstliche Intelligenz hat gigantisches Potenzial für sehr komplexe Fahrsituationen«

## Professor Schullerus, Sie sind bekannt dafür, dass Sie schon mal mit Ihrem Hoverboard im Hörsaal aufkreuzen und »mobile« Lehre praktizieren. Was ambitioniert Sie an diesem Projekt?

**Prof. Dr.-Ing. Gernot Schullerus:** Schon lange beschäftigt mich der Gedanke, wie man unseren Studierenden den Nutzen des Wissens, das wir ihnen in den Vorlesungen und Praktika beibringen, unmittelbar zeigen kann, wie man plakativ darstellt, dass unsere Veranstaltungen nicht einfach nur Ein-



Hochschule Reutlingen  
Reutlingen University

zelteile sind, sondern als Zusammenspiel aus Mechanik, Elektronik und Informatik gesehen werden. In einem Elektrofahrzeug steckt fast unser gesamtes Studium drin.

## Ihr Ziel ist ein »Autonomes eFahrzeug«. Was genau wollen Sie technisch erreichen?

**Weiland:** Einmal das Umrüsten eines Fahrzeugs mit Verbrennungsmotor auf einen Elektroantrieb mit selbstentwickelter Leistungselektronik und einer Batterie. Zum anderen das Ausstatten des Fahrzeugs mit einer Umfelderkennung, wie Kamera, Radar und Lidar sowie Algorithmen, so dass dieses selbständig seine Umgebung wahrnehmen und sich in dieser bewegen kann.

»Vieles wird weiter automatisiert und elektrifiziert und damit effizienter«

## Wie gehen Sie bei der »Fahrzeugentwicklung« vor?

**Weiland:** Im Rahmen erster studentischer Projektarbeiten haben wir alle Anforderungen der beteiligten Professoren an das Fahrzeug gesammelt und bewertet. Wir mussten zunächst herausfinden, auf welcher Basis wir starten: mit einer Rahmenkonstruktion oder mit einem fertigen Fahrzeug, bei dem wir nur noch das USB-Kabel für den Datenaustausch anschließen müssen. Als »Basissystem« haben wir uns für den Straßenbuggy Adly GK 125 entschieden.

## Erstes Ergebnis ist dieses große »Männer-Spielzeug«?

**Weiland:** Ein Männer- und Frauenspielzeug. Und wir haben gleich zwei gebrauchte Straßenbuggies beschafft: Der eine wird direkt zum eFahrzeug umgebaut, der Zweite bleibt für Versuchsfahrten zunächst fahrbereit.



Der Straßenbuggy Adly GK 125 wird zum eFahrzeug umgebaut. Diese Professoren des Studiengangs Mechatronik zeigen, wie man Lehre und Praxis an der Hochschule verbindet (von links): Prof. Dr. Eberhard Binder, Prof. Dr. Carsten Raudzis, Prof. Dr. Christian Höfert, Prof. Dr. Jens Weiland, Prof. Dr. Ertugrul Sönmez. Auf dem Buggy: Prof. Dr. Matthias Rätsch, Prof. Dr. Gernot Schullerus, sitzend: Tim Aaron Möck.

FOTO: TEC-PR/EMMAKINDERMANN

### Die Vision der Autohersteller ist, dass uns die Fahrzeuge überall hinbringen, selber parken, Gefahren im Vorfeld erkennen... Wie sieht es mit dem Thema Künstliche Intelligenz (KI) aus?

**Prof. Dr. Matthias Rätsch:** Künstliche Intelligenz hat gigantisches Potenzial für sehr komplexe Fahrsituationen. Ein Beispiel: eine große Kreuzung mit mehreren Fahrspuren, viele Ampeln, überall Lichter, Baustellen, unübersichtliche Fahrbahnmarkierungen und dazu Regen und Nacht. Fußgänger und parkende Autos, Radfahrer – das klingt nach totaler Überforderung für uns Menschen, und dennoch schaffen wir es, diese Situation zu lösen – und dieses intelligente Millisekunden-Handeln wollen wir mit KI auf Fahrzeuge übertragen.

### Werden unsere Autos fahrbare Smartphones und Teil der virtuellen Welt?

**Schullerus:** Ja, Fahren wird sich zukünftig von Grund auf ändern. Vieles wird weiter automatisiert und elektrifiziert und damit effizienter. Bei unserem Buggy wird im ersten Entwurf im Antriebsstrang der Verbrennungsmotor durch einen Elektromotor ersetzt. Mittelfristig soll die Hinterachse durch zwei getrennte Antriebe – jeweils einen pro Rad – ersetzt werden.

### Bedeutet das dann Antriebswechsel und entsprechende Software?

**Weiland:** Und zwar eine ganze Menge. Heutige Fahrzeuge sind rollende Rechnernetze, in denen 50 bis 100 Millionen Zeilen Sourcecode verbaut sind. Solche Softwaresysteme sind nur beherrschbar, wenn sie ingenieurmäßig gebaut werden.

### Welcher Lehrzweck steckt dahinter?

**Schullerus:** In den Vorlesungen zeigen wir direkt, wo die gelehrtene Konzepte und Baugruppen in einem für die Studierenden interessanten und bekannten System vorkommen und wie diese mit anderen Systemen zusammenwirken. Studieren ist nicht das Abhaken von Prüfungen, sondern unsere Lehrinhalte ergeben ein Gesamtbild, mit dem man im Beruf an technisch und gesellschaftlich relevanten Lösungen arbeiten kann.

Das Gespräch führte Kerstin Regina Kindermann

# Du bist genug!

## Raus aus der Selbstoptimierungsfalle

» Selbstoptimierung kann Selbstbestimmtheit ausdrücken, weil ich eigenverantwortlich für das losgehe, was mir wichtig ist in meinem Leben. Selbstoptimierung kann jedoch ebenso bedeuten, Verhaltensweisen zu etablieren, die ich bei anderen bewundere, ohne zu wissen, ob diese Verhaltensweisen überhaupt zu mir und meinem Leben passen.

Selbstoptimierung kann im Sinn haben, durch bewusste Veränderungen meiner Ernährung oder Alltagsbewegung gut auf meinem Körper zu achten, ihn wertzuschätzen und dabei zu unterstützen, mich so lange wie möglich durchs Leben zu tragen. Selbstoptimierung kann jedoch auch ein Versuch sein, durch genau diese neue Ernäh-

rungs- und Bewegungsgewohnheiten auf Jagd nach Wertschätzung und Selbstwerterhöhung zu gehen, da ich mir und der Welt dadurch beweise, „dass ich's echt drauf hab“, ein paar mehr Likes und Follower bekomme und ganz eventuell sogar ein kleines Lob von meinem Prof, meiner Chefin oder meinen Eltern einheimse.

Selbstoptimierung kann bedeuten, bewusst meine Persönlichkeit zu entfalten und mich Zwiebeln für Zwiebeln von all dem zu befreien, was mir nicht guttut, um für meine eigenen Ziele und persönlichen Werte einzustehen. Selbstoptimierung kann jedoch auch zur Folge haben, genau diese persönlichen Werte, Ziele und Bedürfnisse hinter vermeintlich universell gültigen Erfolgsgewohnheiten zu verstecken, um mich vor der Erkenntnis zu schützen, dass ich eigentlich gar nicht weiß, was mir selbst wichtig ist, wo meine Stärken liegen und was mich persönlich ausmacht.

## Wer also bist du?

Albert Einstein sagte einst: Jeder ist ein Genie! Doch wenn du einen Fisch danach beurteilst, ob er auf einen Baum klettern kann, wird er sein ganzes Leben glauben, dass er dumm ist.

Bevor du also deine Kletterkünste optimierst, solltest du dich fragen, wer du wirklich bist – „Affe oder Fisch“? Willst du wirklich Karriere machen oder eher Vollzeit-Mama/-papa sein? Willst du tatsächlich eine Sportskanone sein oder geht es dir vielmehr darum, mehr Zeit in der Natur zu verbringen, mehr Abenteuer, Sinn oder Kreativität in dein Leben einzuladen? Von welchen Leitwerten möchtest du dich durch dein Leben navigieren lassen?



ZU EIGENEN WEG GEHEN

## Selbstwertschätzung vs. äußerer Anerkennung

Viele Menschen sehnen sich auch als Erwachsene danach, Wertschätzung von Bezugspersonen, etwa den Eltern oder Vorgesetzten, zu bekommen. Häufig ist ein Selbstoptimierungsversuch ein Schrei nach Liebe, ein Ruf nach Aufmerksamkeit: „Nimm mich endlich wahr! Schau hin, wer ich bin. Ich geb mir doch extra viel Mühe!“

Insgesheim wünschen sich viele Menschen Anerkennung von außen für das, was sie leisten und erreichen – für ihre Top-Figur, für ihren hippen Lebensstil, für ihr gut gefülltes Bankkonto.

Doch was macht dich selbst am Ende des Tages – am Ende deines Lebens – wahrhaftig zufrieden? Was erfüllt dich?

## Gedanken-Experiment: Die magische Bank

In Anlehnung an Marc Levy: Stell dir vor, jeden Morgen stellt dir deine Bank 86.400 Euro auf deinem Konto zur Verfügung. Du kannst den gesamten Betrag an einem Tag ausgeben. Allerdings kannst du nichts sparen. Was du nicht ausgegeben hast, verfällt. Aber täglich um Mitternacht füllt sich dein Konto mit neuen 86.400 E für den kommenden Tag.

Was du noch wissen solltest: Die Bank kann dein Konto jederzeit ohne Vorwarnung schließen. Sie kann sagen: Jetzt ist das Spiel für immer aus.

Was also würdest du tun? Was würdest du mit deinen täglichen 86.400 E anstellen?

Viele von uns wissen nicht, dass dieses Spiel Realität ist. Jeder von uns hat so eine magische Bank: die Zeit. Jeden Morgen bekommen wir 86.400 Sekunden Leben für den Tag geschenkt. Was wir an diesem Tag nicht gelebt haben, ist verloren. Doch jeden Tag beginnt sich das Konto neu zu füllen – bis es irgendwann endgültig geschlossen wird.

Und so stelle dir noch einmal diese entscheidende Frage: Was machst du mit deinen täglichen 86.400 Sekunden LEBENSZEIT?

Verfolgst du fremde Ziele oder deine eigenen? Versuchst du ein „Affe“ zu sein, obwohl du ein „Fisch“ bist? Lehnst du Facetten von dir selbst ab, so dass du dich erst „selbstoptimieren“ willst, ehe du stolz auf dich selbst sein kannst? Hat dir die Gesellschaft, deine Kindheit oder die sozialen Netzwerke immer wieder eingeredet, dass du anders sein solltest, dass du schöner, klüger, erfolgreicher, beliebter, gelassener sein musst, ehe du wirklich zufrieden mit dir und deinem Leben sein darfst?

## Du bist genug!

In unserer Gesellschaft hat sich ein kollektives Gefühl von „Ich bin nicht genug!“ eingeschlichen. Doch du bist genau richtig, so wie du bist – mit all deinen Emotionen, mit all deinen Flausen im Kopf, mit all deinen Zukunftsängsten, Sehnsüchten und Träumereien.

Du hast deine ganz individuelle Lebensgeschichte, die dich zu dem gemacht hat, der du jetzt bist. Kein Mensch ist genau deinen Weg gegangen. Du bist DU und das ist gut so! Entdecke dich selbst und nimm sowohl deine Stärken als auch deine vermeintlichen Schwächen in den Arm. Denn sie machen dich einzigartig.

Und dann geh los und nutze deine 86.400 Sekunden Lebenszeit jeden Tag, um deinen wahren persönlichen Zielen näherzukommen. Trau dich, du selbst zu sein.

## Selbstfürsorge auf dem Weg zum Ziel

Man sagt, Fokus sei eine Erfolgszutat. Um jedoch auch für mögliche Stolpersteine, Verzögerungen, stürmische Zeiten und Fehlritte auf deinem Weg gewappnet zu sein, ist es ebenso wichtig, sich nicht nur auf deinen zukünftigen Erfolg zu fokussieren. Öffne deinen Blick für die Geschenke der Gegenwart und gib bereits im Hier und Jetzt gut auf dich acht. Wer sich auf dem Weg zum Ziel immer wieder Momente des Nichtstuns gönnt, tief durchatmet und seine Sinne achtsam einschaltet, beschert sich wertvolle Krafftöasen im Alltag. Erinnern wir uns immer wieder daran, denn: *Glück ist keine Station, an der man ankommt, sondern eine Art zu reisen.* – Margaret Lee Runbeck ■



Ihr neuestes Mut-Lied „Trau Dich“ findest du auf [youtube.com/lebensfreudeheute](https://youtube.com/lebensfreudeheute)



**DU BIST STÄRKER, ALS DU GLAUBST!**  
Dein Mutmachbuch für die großen und kleinen Herausforderungen des Lebens  
Groh-Verlag

### Karima Stockmann

ist „Lebensfreude-Stifterin“, Bestseller-Autorin, Speakerin und Mama. Ihre Bücher und Vorträge machen Mut und tun gut! Die Diagnose Diabetes mellitus Typ 1 sowie der tragische Verlust ihrer Schwester motivierten Karima zu dieser Herzensmission. Ihr Geheimrezept für mehr Zufriedenheit besteht seither aus einer Balance von selbstfürsorglicher Eigenverantwortung sowie vertrauensvollem Zu- und Loslassen.

Mehr auf **Instagram @karima.stockmann\_lebensfreude** und **www.karima-stockmann.info**





## Potenziale freisetzen

**Kupfer verbindet die Welt. In Technologien wie der E-Mobilität, der Energie- und Datenübertragung, der Kälte- und Klimatechnik, der Digitalisierung, dem Internet of Things. Und alles, was heute noch nicht erfunden ist, aber morgen Kupfer brauchen wird.**

» Als ein weltweit führender Anbieter von Halbfabrikaten aus Kupfer und Kupferlegierungen bieten wir ein breites Produkt-, Technologie- und Serviceportfolio. Vom Prototyp bis zur Serienfertigung entwickelt Wieland Lösungen für Automotive, Elektronik, Kälte- und Klimatechnik und weitere Branchen. Dabei vertrauen wir auf das Potenzial unserer 8.000 Mitarbeiter an 76 Standorten weltweit. Gemeinsam gestalten wir nachhaltige und innovative Lösungen und überzeugen so seit über 200 Jahren.

Berufseinsteiger und -erfahrene können ihr Know-how und ihre Ideen z. B. in



der Forschung und Entwicklung, der Maschinen- und Anlagentechnik, der Fertigungsplanung, der Produktion, dem Technischen Marketing oder in der IT einbringen. Eigenständig oder im Team erarbeiten sie praxisorientierte Lösungen für Kunden, folgen technologischen Trends und behalten zukünftige Marktanforderungen im Blick.

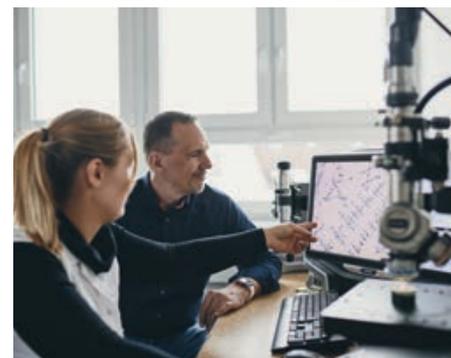
### Wir suchen Persönlichkeiten

Wieland stellt sich international täglich neuen Herausforderungen. Dafür brauchen wir Mitarbeiter, die uns mit neuen Impulsen überraschen, die begeistert und engagiert mit uns die Welt von morgen gestalten. So tragen sie zur Erfolgsgeschichte von Wieland bei und auch zu ihrer eigenen persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung.

Neben spannenden Aufgaben, Projekten und technischen Herausforderungen finden Sie bei uns echte berufliche Perspektiven während und nach dem Studium oder bereits mit Berufserfahrung. In Kombination mit einer individuellen Einarbeitung, zahlreichen Weiterbildungsangeboten und Entwicklungsprogrammen gehen Sie an einem unserer internationalen Standorte Ihren persönlichen Weg.

### Wir glauben an das Potenzial von Menschen und Kupfer

Wir vertrauen darauf, dass jeder Mitarbeiter sein Bestes gibt. Das erfordert



eine hohe Leistungsbereitschaft. Dafür bieten wir Ihnen:

- **Entwicklung und Qualifizierung:** Entwicklungsprogramme, fachliche Fortbildungen, Seminare zur Persönlichkeitsbildung, Sprachkurse u. v. m.
- **Flexible Arbeitszeiten:** verschiedene Zeitkonten, Teilzeit, Jobsharing, Lebensarbeitszeitkonto
- **Life Balance:** Essen zum Mitnehmen, Kinderkrippenplätze und -ferienbetreuung usw.
- **Gesundheit:** zahlreiche Angebote zu Bewegung, Entspannung und Ernährung (Personaltraining, medizinische Check-ups, Sportkurse u. v. m.)
- **Vergütung:** attraktive Vergütung mit einer ergebnis- und einer leistungsorientierten Komponente

Kommen Sie zu Wieland und entdecken Sie neue Möglichkeiten, Ihre Potenziale freizusetzen. Bewerben Sie sich jetzt: [wieland-karriere.de](https://www.wieland-karriere.de)



„Ich ermögliche  
intelligente  
Digitalisierung.“

**Potenziale freisetzen.** Kupfer verbindet die Welt. In Technologien wie der E-Mobilität, der Energie- und Datenübertragung, der Kälte- und Klimatechnik, der Digitalisierung, dem Internet of Things. Überraschen Sie uns durch Ihr frisches Denken, mit neuen Impulsen und gestalten Sie die Welt von morgen.

Entdecken Sie bei uns zahlreiche Möglichkeiten: **Praktikum, Abschlussarbeit, Direkteinstieg, Werkstudententätigkeit**

Jetzt bewerben  
[wieland-karriere.de](https://www.wieland-karriere.de)



8.000  
MITARBEITER



76  
STANDORTE



200 Jahre  
ERFOLG



84%  
LÄNGER ALS  
5 JAHRE DABEI

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie unter [www.wieland-karriere.de](http://www.wieland-karriere.de)

### Anschrift

Graf-Arco-Str. 36  
89079 Ulm

### Telefon/Fax

Telefon: +49 731 944 0

### Internet

[www.wieland.com](http://www.wieland.com)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.wieland-karriere.de](http://www.wieland-karriere.de)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.wieland-karriere.de](http://www.wieland-karriere.de) auf Stellenausschreibungen oder initiativ. Bitte immer vollständige Unterlagen mit-schicken.

#### Angebote für Studierende

Praktika? Ja,  
für ca. 90 Studierende pro Jahr

Abschlussarbeiten? Ja

Werkstudenten? Ja

Duales Studium? Ja,  
verschiedene technische,  
kaufmännische und  
IT-Bachelor-Studiengänge

Trainee-Programm? Nein

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

### QR zu Wieland:



## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

NE-Metallerzeugung und -bearbeitung

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf. Aktuelle Angebote finden Sie unter [www.wieland-karriere.de](http://www.wieland-karriere.de)

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Maschinenbau, Produktionstechnik, Verfahrenstechnik, Oberflächentechnik, Elektrotechnik, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen, Fahrzeugtechnik, Werkstofftechnik, Materialwissenschaften, aber auch (Wirtschafts-)Informatik, Chemie sowie Wirtschaftswissenschaften

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Halbfabrikate aus Kupfer und Kupferlegierungen: Bänder, Bleche, Rohre, Stangen, Drähte und Profile. Darüber hinaus fertigt Wieland Rippenrohre und Wärmeübertrager, Gleitlager und Systembauteile sowie Komponenten. Diese werden in den Branchen Elektronik und Elektrotechnik, Automotive, E-Mobilität, Maschinenbau, Kälte-, Klima- und Heizungstechnik sowie Bau und Installation eingesetzt.

## ■ Anzahl der Standorte

4 Werke in Deutschland (Ulm, Vöhringen/Iller, Villingen-Schwenningen, Velbert-Langenberg), insgesamt 76 weltweit (hauptsächlich in Europa, Asien und den USA)

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

8.000 weltweit

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Forschung und Entwicklung, Gießerei, Technisches Marketing, Maschinen- und Anlagentechnik, Produktentwicklung, Produktion, Fertigungsplanung, Vertrieb, Qualitätsmanagement, Logistik, IT, Personal, Finanzen- und Rechnungswesen

## ■ Einstiegsprogramme

Praktika, Abschlussarbeit, Direkteinstieg mit intensiver Einarbeitung, Entwicklungsprogrammen und zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten.

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

In Europa (Österreich, Frankreich, England), Asien (Singapur) und USA möglich. Bewerbungen für Praktika im Ausland bitte direkt an die Tochtergesellschaft, bei der Sie tätig sein möchten.

Zudem sind Auslandsaufenthalte während der Berufsausbildung und des dualen Studiums vorgesehen.

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Ergebnis- und leistungsorientierte Vergütung.

## ■ Warum bei Wieland bewerben?

Ihre Zukunft rund um den faszinierenden Werkstoff Kupfer: Das ist eine Kombination aus spannender Technik, Innovationen, abwechslungsreichen Tätigkeiten im In- und Ausland und tollen Angeboten für Ihre Life Balance: z. B. verschiedene Zeitkonten, Lebensarbeitszeitkonto, Essen zum Mitnehmen, Kinderkrippenplätze und Ferienbetreuung sowie Kurse zu Ernährung, Entspannung und Bewegung usw. Und natürlich sorgen wir mit Ihnen für Ihre persönliche und berufliche Entwicklung (individuelle Einarbeitung, Weiterbildungsangebote, Entwicklungsprogramme). Abgerundet wird unser Angebot durch eine ergebnis- und leistungsorientierte Vergütung.

## Bewerberprofil:

Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher offener Stellen können wir keine allgemeingültigen Prozent-Aussagen treffen – die Anforderungen sind stets individuell.

## ■ Sonstige Angaben

Frisches Denken, Enthusiasmus, Innovationsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Teamgeist und Interkulturalität sowie gute Englischkenntnisse.

# So klappt es mit dem Auslandsaufenthalt während Corona

Tipps für eure Planung fürs Studium oder Praktikum

» Während des Studiums ins Ausland gehen und ein neues Land und neue Leute kennenlernen? Das gehört für viele Studierende einfach dazu und bringt wertvolle Erfahrungen fürs spätere Berufsleben. Die Corona-Pandemie macht die Planung aktuell natürlich um einiges schwieriger. Dennoch muss man seinen Traum auch jetzt nicht aufgeben. Das Akademische Auslandsamt der Hochschule Aalen gibt euch Tipps, wie ihr auch jetzt ins Ausland gehen könnt und auf was ihr dabei achten solltet.

- 1) Egal, ob Studiensemester oder Praktikum im Ausland: Zu weit in die Ferne schweifen, ist derzeit kaum planbar. Einfacher ist es deshalb im Moment, in Europa nach einem entsprechenden Platz zu suchen. Auch, weil es für viele außereuropäische Länder pandemiebedingt schwierig ist, ein Visum zu erhalten. Wer EU-Staatsbürger ist, braucht zudem auch kein Visum für den Aufenthalt. Unsere Empfehlung: Nutzt die Unterstützungsmöglichkeiten eurer Hochschule und lasst euch beraten. Die Hochschule Aalen beispielsweise hat rund 130 Partnerhochschulen in aller Welt, zu denen gute Kontakte bestehen. Dadurch kann es leichter sein, ein passendes Angebot zu finden. In einem Notfall kann zudem die Heimreise mit verschiedenen Transportmitteln – nebst Flugzeug auch Bahn oder Auto – angetreten werden.
- 2) Die Situation ändert sich derzeit häufig und die Entwicklung der Corona-Pandemie ist kaum vorherzusagen. Wird es am Anfang des Semesters unmöglich oder abgeraten, ins Ziel-land zu reisen, kannst du an vielen Universitäten und Hochschulen virtuell zu Hause mit den Vorlesungen beginnen, und wenn sich die Lage ändert, später anreisen und vor Ort weitermachen. Dies ist auch von Erasmus+ förderfähig! Selbst wenn es mit einem Aufenthalt im Ausland nicht klappen sollte, kommst du so mit den Einheimischen in Kontakt und kannst deine Fremdsprachenkenntnisse vertiefen.
- 3) Egal, ob du vor Ort bist oder von zuhause in dein Auslandssemester starten musst: Viele Hochschule haben Betreuungsangebote für sogenannte Incomings, die unter Beachtung der aktuellen Regelungen auch so gut wie möglich fortgesetzt werden. Dazu gehören sowohl virtuelle als auch Veranstaltungen in Präsenz. Das Akademische Auslandsamt in Aalen hat zum Beispiel für die ausländischen Studierenden, die bereits vor Ort waren, Talent Shows über das Videokonferenz-Tool Zoom angeboten und zusammen virtuell gekocht. Zudem gab es gemeinsame Spaziergänge und zum Beispiel eine Kürbisschnitzelparty. Informiere dich vor Ort, welche Optionen du hast, und geh selbst aktiv auf deine Kommilitoninnen und Kommilitonen zu. So knüpfst du schnell Kontakte und fühlst dich wohl. Unsere Checkliste hilft dir bei den Vorbereitungen. ■



Auslandspraktikum

Die Hochschule Aalen und das Akademische Auslandsamt haben eine Checkliste für das Auslandsstudium bzw. das Auslandspraktikum erstellt, um dir die Organisation des Auslandsaufenthalts zu erleichtern. Die Checklisten können unter folgenden Links heruntergeladen werden.

[www.hs-aalen.de/uploads/mediapool/media/file/30496/AAA\\_Checkliste\\_Auslandspraktikum.pdf](http://www.hs-aalen.de/uploads/mediapool/media/file/30496/AAA_Checkliste_Auslandspraktikum.pdf)

[www.hs-aalen.de/uploads/mediapool/media/file/30495/AAA\\_Checkliste\\_Auslandsstudium.pdf](http://www.hs-aalen.de/uploads/mediapool/media/file/30495/AAA_Checkliste_Auslandsstudium.pdf)



Auslandsstudium

# Unser Gehirn in der Krise

– sind Sie auch oft müde und hungrig?

» Wir stehen durch die Corona-Pandemie vor neuen Herausforderungen. Manche fühlen sich hilflos, haben Angst um ihre Gesundheit, Zukunft oder sind einfach genervt von den Einschränkungen. In extremen Situationen treten alte evolutive Muster auf, die Flucht, Angriff oder Starre auslösen. Unser Gehirn soll raus aus diesen Mustern. Leichter gesagt als getan. Kreative Lösungen müssen her, um unseren Alltag neu zu gestalten. Kreativität funktioniert leider selten auf Knopfdruck. Vielleicht kennen Sie das

auch, Ihr Professor fordert Sie spontan in der Vorlesung auf, eine kreative Lösung zu finden. Fühlt sich so an, als wäre das Gehirn auf einem Spaziergang, und kaum sitzen wir abends gemütlich auf der Couch, fallen uns die Antworten ein. Für Kreativität braucht unser Gehirn ein entsprechendes Umfeld.

Es gibt momentan viele Veränderungen in unserem Alltag. Ob der Aushilfsjob im Café an der Ecke betroffen ist, das Studium selbst, das im Moment vorrangig digital

stattfindet, oder der Weg zur Uni mit dem Rad, der jetzt wegfällt. Diese Gewohnheiten waren der Moment, in dem sich unser Gehirn eine Pause gegönnt hat. Solche Erholungsphasen für unser Gehirn durch Routinen fallen gerade weg. So bekommt unser Gehirn die Auswirkungen der Pandemie zu spüren. Es arbeitet auf Hochtouren.

## Ein kurzer Ausflug, in die Welt der Biologie.

Unser Gehirn ist ein echter Energiefresser. Warum verbraucht unser Gehirn so viel Energie und wie nehmen Gewohnheiten, auf den Energieverbrauch Einfluss? In der Biologie gilt normalerweise folgende Faustregel: Je größer ein Organ ist, umso höher ist sein Energieverbrauch. Die Ausnahme ist unser Gehirn, das, obwohl es nur 2 % unseres Körpergewichts ausmacht, 20 % der Energie verbraucht. Ein Grund, warum unser Gehirn so viel Energie verbraucht, liegt darin, dass es immer aktiv ist. Ein weiterer Grund liegt darin, dass neuronale Aktivität „teuer“ ist. Suzana Herculano-Houzel, Professorin für Neurowissenschaften an der Universität in Tennessee (Texas), ermittelt, dass unser Hirn mit 86 Milliarden Neuronen im Schnitt 516 Kilokalorien pro Tag verbraucht. Höhere Hirnleistungen kosten eine Extraportion Energie. Kennen Sie das auch, unbändige Lust auf Schokolade, wenn man für die nächste Prüfung lernt. Unser Hirn sagt: Hunger. Auch wenn aus biologischer Sicht, Schokolade umstritten ist, glaube ich persönlich fest daran, Schokolade hilft immer.

Zurück zu den Gewohnheiten: Haben Sie sich auch schon gefragt, was das mit diesen Morgen- oder Abend-Routinen auf sich hat, und warum gerade jetzt jeder davon spricht?



## Die Routine ist für unser Gehirn wichtig, um Energie zu sparen.



Wir mussten uns von Gewohnheiten verabschieden. Das Gute ist, wir können Neues wieder zu einer Gewohnheit werden lassen. Die Routine ist für unser Gehirn wichtig, um Energie zu sparen. Das sagt auch Lars Schwabe, der als Kognitionspsychologe an der Universität Hamburg forscht.

Früh hat sich aus evolutiver Sicht eine Struktur gebildet, in der Gewohnheiten und Automatismen gespeichert werden. Stellen Sie sich vor, wir müssten, sobald wir aufs Fahrrad steigen, überlegen, ob wir zuerst das linke oder das rechte Pedal treten, beim Autofahren, wie wir bremsen und kuppeln. Gewohnheiten sind wichtig, um unser Gehirn nicht zu überfordern. Sie werden in einem Verband aus Nervenzellen gespeichert, den Basalganglien. Routinen wie Auto- oder Radfahren werden mühelos beherrscht, weil sie nach dem Lernprozess von unserem Gehirn in den Basalganglien als Routinen gespeichert wurden. Jetzt braucht es nur noch einen Auslöser und das Programm kann abgespult werden. Energiesparmodus! Endlich Kraft fürs Denken. Das findet im Frontalkortex statt, der Teil unseres Gehirns, der für bewusstes Denken verantwortlich ist. Ist der Frontalkortex eingeschaltet, verbraucht unser Gehirn Energie wie ein Hochleistungssportler. Das Gute ist, unser Gehirn kann trainiert werden, durch Wiederholungen wird Neues zur Gewohnheit. Während die Routine abläuft, wird

Arbeitsspeicher für Neues frei. Morgen- und Abend-Routinen liegen gerade im Trend, weil wir unserem Gehirn in dieser Zeit eine Pause gönnen. Neue Gewohnheiten zu entwickeln, braucht Wiederholungen und kostet unser Gehirn Energie, bevor der Energiesparmodus einsetzt. Was heißt, das für uns in dieser Zeit: Müde, Hunger, Durst!

### Schlaf ist für die Erholung des Gehirns entscheidend.

Nicht benötigte Verbindungen werden geschwächt und relevante Verbindungen gestärkt. Das heißt, während des Schlafs können alte, nicht mehr genutzte Gewohnheiten gelöscht und neue Gewohnheiten gespeichert werden. Als berechnendes Organ ist die Controlling-Einheit des Gehirns stets darauf bedacht, (kosten-)effizient zu arbeiten. Die Schlafqualität ist entscheidend, um dem Gehirn zu ermöglichen, diese neuen Verbindungen herzustellen. Die Pandemie beinhaltet für uns einen stetigen Veränderungsprozess. Fazit: Wir brauchen guten Schlaf.

Guter Schlaf ist wichtig, um unserem Gehirn die Kapazitäten zu geben, Neues zu entdecken. Es ist nicht nur wichtig,

neue Gewohnheiten zu entdecken und zu etablieren, sondern auch alte Gewohnheiten, die schön und möglich sind, zu halten, zum Beispiel, Morgen- und Abend-Routinen, die Sie als angenehm empfinden. Kleine Dinge können eine schöne Gewohnheit sein, den Lieblingstee aus der Lieblingstasse zu trinken, bevor Sie ins Bett gehen, der Morgenspaziergang im Wald, Samstag von Ihrem Lieblingsrestaurant Essen bestellen, ein Gericht aus der Kindheit kochen, mit dem Sie positive Gefühle verbinden, und vieles mehr. Schaffen Sie sich Ihre eigenen, schönen Gewohnheiten, so bleibt Ihnen wieder mehr Energie für Kreativität. „Survival oft he fittest“ nach Darwin bedeutet nicht unbedingt, das Überleben des Stärkeren, sondern des Anpassungsfähigsten. Nutzen Sie Ihre gewonnenen Ressourcen, um sich Ihre Nische selbst zu gestalten.

Ach ja, Veränderungen machen müde und hungrig: Vergessen Sie das Nicken nicht, und gönnen Sie sich etwas Leckeres zu Essen. ■

#### Dr. Alexandra Philipp

setzt als empathische Expertin für Führung, Vertrieb und Kommunikation Impulse in Vorträgen und festigt diese durch Training und Coaching. Nach der Leitung verschiedener, wissenschaftlicher Projekte, folgten 7 Jahre in Schlüsselpositionen der Pharmabranche. Als erfolgreicher Coach geht sie humorvoll und neugierig individuelle Wege in der Konzeption von Trainings -online und offline- für den nachhaltigen Erfolg ihrer Kunden. [www.pulsorange.de](http://www.pulsorange.de)



# Verlorene Generation? Gute Gründe, warum du jetzt nicht aufgeben solltest.

Ein Jahr lang zu Hause rumhängen, Serien streamen und irgendwie versuchen, trotzdem im Leben weiterzukommen liegt hinter dir. Klingt ziemlich deprimierend und ist es vielleicht auch, wenn man das Studentenleben von 2019 mit heute vergleicht. Gerade für angehende Studentinnen und Studenten war der Start alles andere als einfach – keine Ersti-Wochen, keine Clubtour, keine WG-Sause mit den neuen Mitbewohnern. Wir haben gute Gründe gesammelt, warum du jetzt nicht aufgeben solltest.

## 1. Du hast bewiesen, dass du dich flexibel an neue Situationen anpassen kannst

Wer im vergangenen Frühjahr ins Studium gestartet ist, hat von der Uni oft nichts gesehen. Die Online-Plattform „Zoom“ wurde zum neuen Vorzeigehörsaal, WhatsApp-Gruppen überlebensnotwendig und das E-Mail-Postfach quoll über. Das ist zwar einerseits extrem schade – schließlich gehören Lernen in der Bib, Mensa-Essen und neue Kommiliton/innen einfach dazu, andererseits hat das unerkannte Vor-sich-hin-Studieren durchaus Vorteile. Vorlesungen im Schlafanzug – bequemer geht's wirklich nicht. Darum: Versuche, das Beste aus der aktuellen Situation zu machen, und genieße die Ruhe vor dem Sturm.

Außerdem beweist du gerade, wie es funktioniert, sich an Unvorhersehbares anzupassen und von heute auf morgen Fernstudent/in zu sein. Du hast für alles eine Lösung gefunden und dich informiert. Wie geht Zu-Hause-Studieren am besten, wie halte ich den Kontakt zu Freunden, wie schreibe ich online eine Klausur? Diese Anpassungsfähigkeit wird dir dein Leben lang zugutekommen, denn wenn eines sicher ist, dann das: Es kommt immer anders als man denkt.

## 2. Krise? Ganz normal, oder?

Klimakrise, Coronakrise – eine Krise jagt die nächste. Du bist damit aufgewachsen, dass nichts sicher ist. Krise als Normalität ist zwar nicht die schönste aller Perspektiven, aber du kennst dich damit aus. Deine Generation versucht das Beste daraus zu machen, geht für das Klima auf die Straße und trotz tapfer dem Lockdown. Später wirst du sagen können: „War echt anstrengend, aber ich hab's geschafft.“

## 3. Praktika Fehlanzeige?

Dein Praktikum ist wegen Corona ausgefallen? Nicht so schlimm, denn im Home Study Office wirst du automatisch ziemlich gut auf das Berufsleben vorbereitet. Home Office ist auf dem Vormarsch und wahrscheinlich wirst du auch zukünftig von zu Hause arbeiten und dich dort selbst organisieren müssen.



## 4. Improvisation als Soft Skill

Im Großen und Ganzen kannst du stolz auf dich sein, denn durch die Corona-Pandemie hast du gelernt, zu improvisieren und das Leben als Student/in in ganz ungewohnten Umständen zu meistern. Egal ob privat oder beruflich – improvisieren zu können ist eine wirklich hilfreiche Fähigkeit.

## 5. Du sparst bares Geld

Student/innen sind immer knapp bei Kasse. An dieser Lenge ist mehr als nur ein Körnchen Wahrheit dran. Den größten Batzen des studentischen Budgets fressen dabei die teuren Mieten in typischen deutschen Uni-Städten auf (die übrigens trotz Corona weiterhin gestiegen sind). Während des Lockdowns im Frühjahr zogen daher viele junge Menschen wieder bei Mama ein. Versuche, die andere Seite der Medaille zu sehen: Bleibst du in diesem Semester noch zuhause wohnen, sparst du bares Geld, das du zu einem späteren Zeitpunkt dann in den lange erträumten Auslandsaufenthalt, das neue Laptop oder eine schicke Einrichtung für dein WG-Zimmer investieren kannst. ■

Du möchtest dich trotz Corona voll auf dein Studium konzentrieren?

Die Deutsche Bildung bietet eine Sofortfinanzierung an, mit der du finanzielle Engpässe überbrücken kannst. Die Beantragung ist schnell und einfach online möglich.

Jetzt bewerben: [www.deutsche-bildung.de](http://www.deutsche-bildung.de)



# Ein Paradies für Technikbegeisterte



» Wer sich dem Ingenieurwesen verschrieben hat, wessen Passion das Bauen und Konstruieren ist oder wer sich auch einfach nur für Technik interessiert, findet



Das Kavernenkraftwerk Wehr zählt mit einer Leistung von 910 MW zu den größten Pumpspeicherkraftwerken in Europa.

bei der Schluchseewerk AG sein persönliches Paradies: massive Stauanlagen, unzählige und kilometerweite Untertagebauwerke der besonderen Art, gewaltige Turbinen, Pumpen, Generatoren und Hochspannungsanlagen – die Liste der Schmanke! für jeden Technikbegeisterten ist nahezu unendlich. Denn die Schluchseewerk AG baut und betreibt im Südschwarzwald Pumpspeicher- und Laufwasserkraftwerke. Darunter finden sich die größten und modernsten ihrer Art.

## Magnet für viele Fachrichtungen

Nicht ohne Grund arbeiten fast 100 Ingenieure und Meister aller Geschlechter hier Hand in Hand zusammen. Es gibt ständig viel zu tun: Revisionen planen und durchführen, neueste Technik implementieren oder Projekte planen und durchführen: Nahezu jeder Tag bringt neue, span-

nende Herausforderungen mit sich, die die Studienabsolvierenden begeistern.

## Das Plus für jede Referenz

Bei der Schluchseewerk AG aktiv mitgewirkt zu haben gilt als hervorragende Referenz für Technikbegeisterte. Denn hier ist fundiertes Basiswissen ebenso wichtig, wie technische Kreativität und modernstes Engineering-Know-how.

## Der Einstieg ist einfach

Die Schluchseewerk AG bietet Interessierten mehrere Möglichkeiten für einen Einstieg während oder nach dem Studium. Ganz gleich, wie: Wer das Besondere sucht und tatsächlich umsetzen will, der sollte nicht zögern und den Kontakt zur Schluchseewerk AG aufnehmen. Alle Informationen dazu und mehr unter [www.schluchseewerk.de](http://www.schluchseewerk.de)

Schluchseewerk AG – Ihre beste Referenz!

# UNSER SPIELPLATZ MISST 500 km<sup>2</sup>

Hier können sich **INGENIEURE (m/w/d)** perfekt austoben:

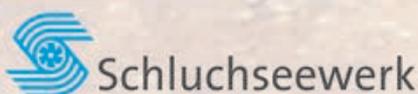
Gewaltige **MASCHINEN**, riesige **BAUWERKE** und komplexe **UNTERTAGEANLAGEN** warten auf Sie

**- ZEIGEN SIE IHR KÖNNEN!**

Wir freuen uns auf **Studenten (m/w/d)** der Bereiche:

- Maschinenbau
- Elektrotechnik
- Bautechnik
- Umweltingenieurwesen und andere Studiengänge

Auch für Praktika, duale Studien oder Abschlussarbeiten



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter [www.schluchseewerk.de](http://www.schluchseewerk.de) im Bereich Karriere.



## Kontakt

**Ansprechpartner**  
Veronika Thiel

## Anschrift

Säckinger Str. 67  
79725 Laufenburg (Baden)

## Telefon/Fax

Telefon: +49 7763/ 9278-80114

## E-Mail

thiel.veronika@schluchseewerk.de

## Internet

www.schluchseewerk.de

## Direkter Link zum Karrierebereich

www.schluchseewerk.de/  
karriere-bei-uns

## Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich mit  
Ihren vollständigen Bewer-  
bungsunterlagen ausschließlich  
online.

## Angebote für Studierende Praktika? Ja,

Einsatzmöglichkeiten sowohl  
im technischen als auch im  
kaufmännischen Bereich

**Abschlussarbeiten? Ja,**  
Bachelor und Master, Diplom

**Werkstudenten? Ja**

**Duales Studium? Ja,**

- Bachelor of Engineering –  
Maschinenbau (m/w/d)
- Bachelor of Arts (B.A.)  
(w/m/d) BWL Industrie

**Trainee-Programm? Nein**

**Direkteinstieg? Ja**

**Promotion? Nein**

**QR zu Schluchseewerk AG:**



# FIRMENPROFIL

## ■ Allgemeine Informationen

**Branche**  
Energie/Erneuerbare Energien

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Ca. 5

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Ingenieurwesen (insbesondere Elektrotechnik,  
Maschinenbau, Bauingenieurwesen, Umwelt-  
ingenieurwesen und Wirtschaftsingenieur-  
wesen) sowie Wirtschaftswissenschaften

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Bau und Betrieb von Pumpspeicherkraft-  
werken

## ■ Anzahl der Standorte

Hauptverwaltung: Laufenburg (Baden)  
Kraftwerke: Verschiedene Standorte im  
Südschwarzwald

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Ca. 315

## ■ Jahresumsatz

In 2020: ca. 82 Mio. Euro

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Kaufmännische und ingenieurwirtschaftliche  
Tätigkeiten entlang der gesamten Wert-  
schöpfungskette im Rahmen des Betriebs  
bestehender Anlagen. Zusätzlich bestehen  
in unserer Hauptverwaltung Einsatzmöglich-  
keiten in den klassischen kaufmännischen  
Tätigkeiten (z. B. Personalmanagement,  
Beschaffung, Finanzwesen, Controlling etc.).

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika und Abschluss-  
arbeiten, Projektarbeiten

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Stelle und Qualifikation

## ■ Warum bei Schluchseewerk AG bewerben?

Unser Unternehmen, die Schluchseewerk AG,  
gehört mit ihren fünf im südlichen Schwarz-  
wald liegenden Pumpspeicherkraftwerken zu  
den größten Betreibern in Deutschland. Die  
fünf Kraftwerke der Schluchseewerk AG er-  
zeugen pro Jahr rund 2,2 Milliarden Kilowatt-  
stunden Strom – das entspricht dem Jahres-  
verbrauch von ungefähr 630 000 Haushalten.  
Das über viele Jahrzehnte erworbene Fach-  
Know-how beim Bau und Betrieb großer  
Wasserkraftanlagen stellen wir unter anderem  
auch der Rheinkraftwerk Albruck-Dogern AG  
(RADAG) mit der Betriebsführung zur Verfü-  
gung. Die Zufriedenheit unserer Mitarbeiten-  
den ist entscheidend für den Erfolg unseres  
Unternehmens. Bei uns steht der Mensch im  
Mittelpunkt. Wir bieten ein attraktives Arbeits-  
umfeld in einem modernen Unternehmen mit  
fortschrittlichen Bedingungen in einer der  
schönsten Regionen Deutschlands. Neben  
modernen Arbeitsplätzen und einem anspre-  
chenden Einkommen erwarten Sie auch fle-  
xible Arbeitszeitmodelle sowie umfangreiche  
Sozial- und Zusatzleistungen.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

**Examensnote 70%**

**Studiendauer 50%**

**Auslandserfahrung 10%**

**Sprachkenntnisse (Englisch) 10%**

**Ausbildung/Lehre 20%**

**Promotion 10%**

**Masterabschluss 50%**

**Außerunivers. Aktivitäten 30%**

**Soziale Kompetenz 100%**

**Praktika 70%**

## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Engagement,  
Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem



# GreenTeam in den finalen Phasen der Projekte E0711-11 und D0711-4

» Seit nun schon 11 Jahren nimmt das GreenTeam der Universität Stuttgart im Rahmen der Formula Student an Wettbewerben in Deutschland und ganz Europa teil.

Nach dem Pandemiejahr 2020 hat sich das Team nicht entmutigen lassen. Von Zuhause aus wurden neue Pläne geschmiedet und Überlegungen angestellt, wie das Fahrzeug der Zukunft aussehen soll. So sollten der reinelektrische „E0711-11“ sowie der autonome „D0711-04“ von einer großangelegten technischen, als auch administrativen Revision für die Saison 2021 profitieren. Das neue Ziel stand fest – im Sommer 2021 wird die Weltranglistenspitze erneut angepeilt! Die diesjährige Reise beginnt in den Niederlanden, und führt über Österreich und Spanien oder Ungarn nach Deutschland. Auch das Driverless-Fahrzeug nimmt an Wochenenden in Barcelona und Hockenheim teil.

Auch neue Mitglieder haben über den Herbst und Winter den Weg ins Team gefunden, um jegliche Lücken in der Besetzung bestmöglich zu füllen. Da sich viele der bisherigen Mitglieder durch die ungewöhnliche Situation nun noch ein weiteres Jahr im Team engagieren, um selbst die

diesjährigen Wettbewerbe miterleben zu können, kann das vorhandene Wissen leichter an die neuen Teammitglieder weitergegeben werden. Sollten doch einmal die Ideen ausgehen, stehen zahlreiche Alumni mit Rat & Tat zur Seite.

Inzwischen arbeitet das wachsende Team, aktuell bestehend aus 60 Studierenden verschiedenster Studiengänge, mit Hochdruck daran, die neu gesteckten Ziele umzusetzen. Das Fahrzeug muss gebaut, und die letzten Teile müssen an Fertiger abgegeben werden. Neben schnellen Rennwagen müssen für die Wettbewerbe bereits Vorbereitungen für die statischen Disziplinen „Cost-Report“ & „Business-Plan“ getroffen werden. Parallel stehen vorausschauendes Projektmanagement, strukturierte Planung und Organisation sowie einfallsreiches Marketing in Zeiten der Pandemie umso mehr im Vordergrund. Kein Aspekt darf vernachlässigt werden!

Damit das Projekt umgesetzt werden kann, müssen Sponsoren kontaktiert, betreut und Vertragsverhandlungen geführt werden, denn ohne hilfsbereite Partner und Unterstützer wäre die erfolgreiche Teilnahme an der Formula Student nicht zu realisieren. Sie sind zentraler Bestandteil des

Projekts und versorgen das Team mit Material, Werkzeug, Maschinen und den nötigen finanziellen Mitteln. Zudem stehen sie mit fachlicher Expertise und wertvollem Know-how zur Verfügung, auf welches bei Komplikationen zurückgegriffen werden kann. Das GreenTeam bedankt sich herzlichst bei den zahlreichen Sponsoren und Partnern für die großzügige Unterstützung und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Suchst auch Du den Einstieg in die Motorsportwelt oder möchtest selbst innovative Ideen für das Fahrzeug der Saison 2021/22 einbringen? Möchtest Du Dich persönlich weiterentwickeln oder brennt einfach nur das Feuer in Dir? Egal, was Dich bewegt, kontaktiere uns und werde Teil eines erfolgreichen Teams! Wir sind immer auf der Suche nach motivierten Teammitgliedern, die mit Freude und Ehrgeiz unser Projekt und unseren Sprit bereichern. Weitere Informationen zu den verschiedenen Arbeitspaketen sind bei uns auf der Homepage und unseren Social-Media-Kanälen zu finden. ■

Weitere Informationen

[linktr.ee/greenteam\\_uni\\_stuttgart](https://linktr.ee/greenteam_uni_stuttgart)  
[info@greenteam-stuttgart.de](mailto:info@greenteam-stuttgart.de)



**Ich bin ein Mädchen!**  
Ich darf meine Meinung jederzeit ändern!

Ich wünschte ich wäre wieder so schlank wie damals als ich dachte ich wäre dick!

Das kannst du schon so machen, aber dann isst halt scheiße!

**Fühle mich heute stark wie ein Bär!**

Ein kleiner Bär. Aus Fleisch. Der an einem Schlüsselring hängt ...

Da willst du raus in die Sonne und dann kriegst du die Couch nicht durch die Tür.

Im nächsten Leben werde ich **Kaffeevollautomat**. Du wirst geliebt, bekommst den ganzen Tag Aufmerksamkeit und ständig drückt dich jemand.

Gutschein für **1 Tüte Trost**

gültig bei der nächsten Kumpel-Abendveranstaltung

Einfach mal **DANKE** sagen.

Ich bin 1malig und 2felsohne verrückt, oft ziemlich 3st, 4 und 20 Stunden am Tag verwirrt.

Also alles, nur nicht null&fünf!0!

Ich bin nicht faul, ich bin im **Energiesparmodus**.

Mein Sarkasmus-Level ist inzwischen so hoch, dass ich selbst nicht mal mehr weiß, ob ich es ernst meine oder nicht ...

Und nichts kann mich aufhalten! ... **Mist. Kindersicherung.**

Puh, ich dachte schon das Wetter ist kaputt, weil so ein komisches gelbes Ding am Himmel war. Aber alles gut, es regnet wieder.

Ich und mein Bett lieben uns, aber mein Wecker will das nicht akzeptieren.

Ich fühle mich wie ich Baur. Also, Viel. O. Na gut.

Habe mich gewogen – bin zu klein ...

„Satt“ bedeutet nicht, dass kein Eis mehr reinpasst!

Das herrsche mal un oh

Gutschein für **1 Tüte gute Besserung**

gültig bei der nächsten Kumpel-Abendveranstaltung

Ich kann aufwachen und spontan alles scheiße finden!

Interessieren setzen Partner voraus.

Wer mit mir nicht klar kommt muss noch an sich arbeiten!

Ich bin nicht launisch, ich bin nur manchmal emotional etwas spontan.

Ich wäre dann jetzt bereit, reich zu heiraten.

Bitte keine Werbung und Tageszeiten einwerfen.... Nur Liebesbriefe!

Verschlafen ist doch auch bloß eine Schutzfunktion des Körpers, damit beschissene Tage nicht zu lang werden.

Ich habe keine Stimmungsschwankungen, ich bin konstant aggressiv.

Früher war ich unentschlossen, heute bin ich mir da nicht mehr so sicher.

Früher war alles besser. Gestern zum Beispiel, da war Sonntag.

Wir sind hier nicht bei „Wünsch dir was“, sondern bei „So ist es“.

**Alle Postkarten auch als E-Card!**

**Postkarte aussuchen, Text eintragen, abschicken, freuen.**

# Firmenkontaktmesse Life Science 2021

## der Universität Hohenheim findet zum 17. Mal statt

(und zum ersten Mal rein digital)



Fotos: campushunter.de

Die (digitale) Firmenkontaktmesse Life Science 2021 findet wie gehabt an zwei Tagen statt.  
Termine: Dienstag, 18. Mai (13 bis 19 Uhr) und Mittwoch, 19. Mai 2021 (von 14 bis 18:15 Uhr)



## UNIVERSITÄT HOHENHEIM

» Am 18. Mai 2021 liegt der Schwerpunkt auf den Agrarwissenschaften, am 19. Mai 2021 auf den Naturwissenschaften. Es werden an den zwei Tagen 35 Unternehmen, Verbände und Organisationen teilnehmen.

Bei den moderierten Informations-Foren können Sie Ihre Fragen zu den Themen **Berufseinstieg, Karrierewege, Praktika sowie Abschlussarbeiten** stellen. Abschließend gibt es an beiden Tagen auch noch kurze Einzel-Vorträge.

Studierende, Absolventen/innen, Doktoranden/innen und Promovierte können sich so über zukünftige Arbeitgeber informieren und sich einen Überblick über die Arbeitsmarktlage für den Bereich der Agrar- und Naturwissenschaften verschaffen. Auch Wirtschaftswissenschaftler/innen sind hier sehr willkommen!



Vom 17. bis 21. Mai 2021 bietet das „Team Akademische Berufe“ der Bundesagentur für Arbeit kostenlose Bewerbungsunterlagenchecks an (*Anmeldung erforderlich*). Ein Vorprogramm rundet die Life Science ab.



### Weitere Informationen

Alle wichtigen Informationen zu den teilnehmenden Unternehmen/Verbänden und zum Ablauf finden Sie unter:  
**[www.uni-hohenheim.de/lifescience](http://www.uni-hohenheim.de/lifescience)**.

*Es ist eine Anmeldung erforderlich.*

#### Veranstalter:

CareerCenter Hohenheim  
[www.uni-hohenheim.de/cch](http://www.uni-hohenheim.de/cch)



## LinkedIn: Warum auch Absolventen ihr Profil pflegen sollten

» Viele Absolventen glauben, dass LinkedIn ein langweiliges Karriere-Netzwerk für die ältere Generation ist. Falsch gedacht. Die Networking-Plattform bietet auch jungen Menschen viel Potenzial für die persönliche und berufliche Erfolgspositionierung.

### Warum Du unbedingt ein LinkedIn-Profil brauchst

**Netzwerken:** Dein Profil ermöglicht es Dir, ein langfristiges, professionelles Netzwerk aufzubauen. Dazu gehören neben Deinem direkten Umfeld, potenzielle Arbeitgeber, aber auch die Leader Deiner Branche.

**Jobsuche:** Immer mehr Unternehmen und Headhunter nutzen LinkedIn, um passende Kandidaten für ihre Stellenausschreibungen zu finden. Neben klassischen Werbeanzeigen, Recruiting-Messen und Xing. Gerade im Verlauf der Pandemie haben sich die Anstrengungen der Unternehmen im Bereich Online-Recruiting verstärkt.

### Der Weg zum professionellen LinkedIn-Profil

#### Ein gutes Foto

Es gibt keine zweite Chance für den ersten Eindruck. Das ist auch auf LinkedIn nicht anders. Dein Profilbesucher beurteilt Dich innerhalb des Bruchteils einer Sekunde anhand Deines Profilfotos. Kein Foto zu veröffentlichen ist auch keine Lösung. Denn dann hast Du entweder Angst, Dich zu zeigen, oder nimmst LinkedIn nicht ernst genug.

Keine Sorge, das heißt nicht, dass Du jetzt einen Termin beim professionellen Fotografen buchen musst. Ein freundliches Selfie mit guter Auflösung oder ein gelungener Schnappschuss im Poloshirt oder Bluse tut es auch.

#### Ein guter Profil-Slogan

Der Jobtitel, auf LinkedIn Profilslogan genannt, befindet sich direkt unterhalb des

Profilfotos und spielt eine der wichtigsten Rollen in der Profilloptimierung.

Der Slogan zeigt schnell und prominent, wer man ist, was man tut, und ist auch suchmaschinentechnisch relevant. LinkedIn sitzt hoch oben im Rangsystem von Suchmaschinen wie Google oder Bing. Das führt dazu, dass das LinkedIn-Profil oft sogar vor der eigenen Webseite erscheint.

Deshalb macht es Sinn, das Profil auch für Suchmaschinen zu optimieren.

Da der Jobtitel sich ganz oben auf dem Profil befindet, werden relevante Keywords (Suchworte), die Du dort platzierst, von den Suchmaschinen leichter gefunden als Inhalte, die darunter liegen.

#### Aber wo anfangen?

Schritt 1: Es hilft, sich die Fragen zu stellen: Wonach sucht meine Zielgruppe? Wonach sucht ein Unternehmen, das meinen Traumjob neu besetzen möchte?

Für Selbständige habe ich eine Profilslogan-Formel entwickelt, die man kostenlos auf meiner Webseite herunterladen kann: <https://www.cecilejemmett.com/linkedinprofilslogan>

### Voice-Intro

Direkt rechts, neben dem Namensfeld, lässt sich eine Sprachnachricht hinterlegen. Diese ist dafür gedacht, die korrekte Aussprache des Namens aufzuzeichnen.

Mein Tipp: die zehn Sekunden voll ausnutzen und eine sympathische Nachricht mit der klaren Ansage, wer Du bist und was Du tust, hinterlegen.

### Hintergrundbild

Das Hintergrundbild auf dem persönlichen Profil schmückt und informiert zugleich. Viele Mitglieder lassen sich hier die Chance entgehen, den Blick und die Aufmerksamkeit des Profilbesuchers einzufangen. Im besten Fall integrierst Du die Message, die Du bereits für den Profilslogan erarbeitet hast.

Tipp: Mit der Graphic-Design-Plattform [canva.com](https://www.canva.com) lässt sich dein Hintergrund-Design ganz leicht und kostenlos umsetzen.

### Der Info-Bereich

Auf den meisten LinkedIn-Profilen ist der Info-Bereich leer. Das ist schade, denn hier hast Du Platz, um Recruiter von Deinen Talenten zu überzeugen. Am besten, Du stellst Dir Deinen Lieblingsarbeitgeber vor und arbeitest heraus, warum Du der ideale Kandidat für Deine Wunschposition wärst.

### Kontaktdetails: Sind Deine Kontakt-details up to date?

Kenntnisse & Fähigkeiten – bei der Jobsuche lohnt es sich, die für den Traumjob erforderlichen Skills zu recherchieren und im Profil aufzulisten.

**Berufserfahrung:** Hebe die Erfahrungen mit einer ausführlichen Beschreibung im Textfeld hervor, die für Deinen nächsten Job relevant sind. Damit Du bei LinkedIn gut in den Suchen erscheinst, sollte es mindestens drei Einträge geben. Vergiss nicht: Auch Praktika sind Berufserfahrung.

### Tipp: Webe, wo elegant möglich, relevante Keywords mit ein.

**Bescheinigungen und Zertifikate:** Auch in den Beschreibungen zu Deiner Ausbildung und Weiterbildung lassen sich Keywords clever integrieren.

Empfehlungen auf LinkedIn sind wie Amazon-Rezensionen – pures Gold. Bist Du zu schüchtern, um bei Deinem aktuellen oder ehemaligen Chef darum zu bitten? Dann habe ich einen Extra-Tipp für Dich: Versetze sie freundlich in eine Bringschuld, indem Du ihnen zuerst eine Empfehlung schreibst.

### LinkedIn verteilt Superstar-Status für gute Profile

Der LinkedIn-Vertrauensfaktor hilft Dir beim Netzwerken. Verlinkungen zu Firmen und Kontakten steigern die Glaubwürdigkeit und den Vertrauensfaktor. LinkedIn kategorisiert Mitglieder von LinkedIn-Anfängern bis hin zu Superstars. Der Status hängt davon ab, wie gut Dein Profil ausgearbeitet ist.

### Das Profil steht, was mach ich nun?

Ist Dein LinkedIn Profil vollständig ausgefüllt liegt der schwerste Teil hinter Dir und Du bist bereit, mit dem Spaß zu beginnen, mit dem eigentlichen Netzwerken.

**Schritt 1:** Lade Deine Uni-Freunde und Arbeitskollegen zur Vernetzung ein. Erweitere Dein Netzwerk danach kontinuierlich mit für dich interessanten Kontakten in Deiner Branche. Schau Dich dazu auch in relevanten Gruppen um.

**Schritt 2:** Interagiere mit den Beiträgen Deiner Kontakte. Das bedeutet, die Beiträge zu liken und zu kommentieren. Jeder Kommentar bietet Dir Sichtbarkeit und die Chance, Dich als Experte in Deinem Bereich zu positionieren.

**Schritt 3:** Teile selbst Beiträge, um als Experte bei Arbeitgebern und Kunden wahrgenommen zu werden. Ideen für Beiträge findest Du auf der LinkedIn Unternehmensseite oder in Deinem Berufsalltag.

### Fazit

Dein Netzwerk ist eine unbezahlbare Investition in Deine Zukunft, die Dir während Deiner ganzen Karriere Renditen einbringen wird. Jeder hat die gleichen Chancen, gesehen zu werden und als Erster von neuen Job-Openings oder anderen Chancen zu erfahren, die erst gar nicht über offizielle Jobportale ausgeschrieben werden. ■

## Über Cécile Jemmett

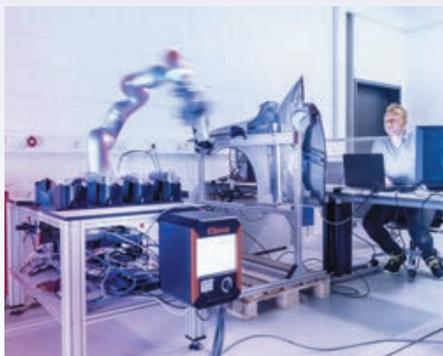
Die LinkedIn-Leads-Spezialistin Cécile Jemmett lebt mit Ehemann und zwei kleinen Töchtern in Royal Tunbridge Wells südlich von London. Vor ihrer Selbständigkeit war die gelernte Kauffrau in der Londoner Brokerwelt als „Closer“ bekannt – also als Frau mit hoher Abschlussrate. Jemmett ist durch diverse Podcasts und Medienberichte sowie ihre LinkedIn-Challenges netzwerkübergreifend bekannt.

Zur Challenge: [www.cecilejemmett.linkedinchallenge](https://www.cecilejemmett.linkedinchallenge)





# ANDERS ALS DURCHSCHNITTLICH: ÜBERDURCHSCHNITTLICH



» Als 100-prozentige Daimler-Tochter geben wir bei Daimler TSS 100 Prozent, immer und mindestens. Wir lieben IT und bewegen uns mit Vollgas, Daimler mit unserer Expertise als Digitalmarke weiter Richtung Zukunft zu entwickeln. Dabei bieten wir wettbewerbsdifferenzierende Dienstleistungen, speziell in den Kernthemen Mobility, Sales & Care, Digital Vehicle, Digital Production und Cyber Security.

entwickeln und heldenhaft in Teams einzubringen.

Methodenkompetenz und Lösungen mit technologischer Exzellenz bei höchster Sicherheit sind unsere Spezialität. Dieser besonderen Vertrauensstellung bewusst, tragen wir mit marktführenden IT-Lösungen Verantwortung für den Erfolg und die Zukunft eines weltweit operierenden Konzerns.



Wir sind stolz darauf, Teil der Daimler-Familie zu sein. Gleichzeitig fühlen wir uns immer noch etwas als inzwischen groß gewordenes Start-up, das 1998 als kleines Entwicklungsteam startete. Heute sind wir Spezialist und strategischer Business-Partner der Daimler AG. Unsere Konzernmutter unterstützen wir mit zukunftsweisenden IT-Gesamtlösungen und meistern Hand in Hand die digitalen Herausforderungen der Automobilbranche.

Wir engagieren uns in Projekten, die unsere Leidenschaft für IT widerspiegeln, um die Begeisterung mit anderen zu teilen und Innovation erlebbar zu machen. Gleichzeitig legen wir Wert auf Gemeinschaft und kreative Freiräume. Daher beteiligen wir uns auch an Projekten, die unsere Mitarbeiter neben dem Arbeitsalltag zusammenbringen. So engagieren wir uns beispielsweise auch sozial oder laufen in Ulm, Stuttgart und Berlin für den guten Zweck. Sowohl auf der Straße als auch im Büro: Agilität, Teamwork und strategisches Nach-vorne-Denken sind essenzielle Assets, um konstant vorne mitzuspielen. Überdurchschnittlich.



Wir sind der Protegé hinter car2go im Backend und der smart(e) Experte für InCarDelivery sowie andere digitale Produkte.

Ob in Ulm, Stuttgart, Berlin, Karlsruhe oder Asien – als attraktiver Arbeitgeber gelingt uns das zusammen mit Menschen, die durch ihr kollegiales Umfeld inspiriert sind, ihr einzigartiges Potenzial zu

**Fühlst Du Dich angesprochen? Dann hören wir hoffentlich bald von Dir bzw. voneinander. Übrigens kannst Du Dich bei uns auch in 15 Sekunden bewerben...** ■

# BE THE HERO



[www.daimler-tss.com/karriere](http://www.daimler-tss.com/karriere)



**Kontakt**  
**Ansprechpartner**  
André Lehmann

**Anschrift**  
Wilhelm-Runge-Straße 11  
89081 Ulm

**Telefon/Fax**  
Telefon: +49 711 17-61018

**E-Mail**  
tss-career@daimler.com

**Internet**  
www.daimler-tss.com/de

**Direkter Link zum  
Karrierebereich**  
www.daimler-tss.com/de/karriere/

**Bevorzugte  
Bewerbungsart(en)**  
Bitte bewirb Dich ausschließlich  
online (initiativ über eine  
Registrierung in unserem  
System oder direkt auf die  
jeweiligen Ausschreibungen auf  
www.daimler-tss.com/de/  
karriere/). Bitte immer vollständige  
Unterlagen als Attachments  
mitschicken!

**Angebote für Studierende  
Praktika?** Ja,  
Einsatzmöglichkeiten für  
ca. 15 Praktikanten je Jahr

**Abschlussarbeiten?** Ja,  
Bachelor und Master

**Werkstudenten?** Ja

**Duales Studium?** Ja,  
• Bachelor of Science (B. Sc.)  
(w/m) Wirtschaftsinformatik  
• Bachelor of Science (B. Sc.)  
(w/m) Informatik

**Trainee-Programm?** Nein

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Nein

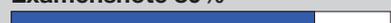
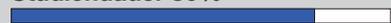
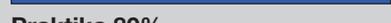
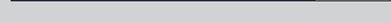
**QR zu Daimler TSS:**



# FIRMENPROFIL

- **Allgemeine Informationen**  
**Branche**  
Informationstechnologie  
**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Kontinuierlicher Bedarf. Anzahl ca. 20
- **Gesuchte Fachrichtungen**  
Wirtschaftswissenschaften (insbesondere Betriebswirtschaft), (Wirtschafts-)Informatik, Mathematik, Medieninformatik
- **Produkte und Dienstleistungen**  
IT-Serviceportfolio bestehend aus den Produktlinien Mobility, Sales & Care, Cyber Security, Digital Vehicle und Digital Production
- **Anzahl der Standorte**  
Ulm, Stuttgart, Berlin, Karlsruhe  
**Projekt-Hubs:**  
Kuala Lumpur (Malaysia), Beijing (China)
- **Anzahl der MitarbeiterInnen**  
1200
- **Jahresumsatz**  
2019: 190 Mio. Euro
- **Einsatzmöglichkeiten**  
Softwareentwicklung, Programmierung, Analytics, Produktmanagement, Qualitätsmanagement, Consulting, Support, interne Information Technology, Einkauf, Kommunikation, Governance, Human Resources, Finance & Controlling, Workplace & Office Management
- **Einstiegsprogramme**  
Direkteinstieg, qualifikationsbezogene Seminare, Empfehlungsmanagement, Projektarbeit, Academy
- **Mögliche Einstiegstermine**  
Jederzeit
- **Auslandstätigkeit**  
Möglich, jedoch nur nach Bedarf
- **Warum bei Daimler TSS bewerben?**  
Bei uns gibt es das Beste aus zwei Welten: Innovative, spannende Projekte mit viel Selbstverantwortung, Kreativität und Kultur. Im Back-End genießen wir die Großfamilie Weltkonzern. Wer sich mit uns zusammen kontinuierlich nach vorne entwickeln möchte, ist genau richtig, ob in Ulm, Stuttgart, Berlin, Karlsruhe oder Asien.

# BEWERBERPROFIL

- **Bewerberprofil  
wichtig in Prozent**  
**Examensnote 80%**  
  
**Studiendauer 80%**  
  
**Auslandserfahrung 10%**  
  
**Sprachkenntnisse (Englisch) 100%**  
  
**Ausbildung/Lehre 30%**  
  
**Promotion 10%**  
  
**Masterabschluss 50%**  
  
**Außerunivers. Aktivitäten 50%**  
  
**Soziale Kompetenz 100%**  
  
**Praktika 80%**  

- **Sonstige Angaben**  
Teamfähigkeit, Interkulturalität

# No risk, no fun? Die wichtigsten Versicherungen für Studenten

Foto: Unsplash



**Covid-19 hat vieles geändert. Die Pandemie bringt uns zum Nachdenken und die Sicherheit wird immer wichtiger. Auch Studenten sollten schon früh an die Sicherheit und Zukunft denken. Es zählen nicht nur gute Noten. Aber welche Versicherungen brauchen sie?**

» Während des Studiums sollten Studenten ausreichend versichert sein, damit sie sich nur auf das Studium konzentrieren können. Daher sollten sie ausreichend abgesichert sein, denn ohne die richtige Versicherung kann ein kleines Missgeschick teuer werden.

**Die 6 wichtigsten Versicherungen, die Studenten für 2021 in Deutschland brauchen**

## 1. Privathaftpflichtversicherung

Wenn Studenten nicht mehr bei den Eltern familienversichert sind, brauchen sie eine private Haftpflichtversicherung. Sie schützen sich so vor Personen- und Sachschäden, die eventuell teuer sein können.

## 2. Krankenversicherung

Eine gesetzliche Krankenversicherung ist auch für Studenten Pflicht. Bis zum 25. Lebensjahr sind sie bei der Familie versichert, danach müssen sie sich selbst ver-

sichern. An der Hochschule müssen mit ihrer Immatrikulation die Versicherungsbescheinigung einer Krankenkasse vorlegen.

Auch bei einem Auslandssemester- oder -studium ist eine zusätzliche Krankenversicherung, die beispielsweise eine Reiserücktrittsversicherung und Gepäckversicherung abdeckt, empfehlenswert.

## 3. Rechtsschutzversicherung

Heutzutage entstehen im Alltag Auseinandersetzungen, die nur mithilfe eines Anwalts beendet werden können. Eine Rechtsschutzversicherung deckt die finanziellen Kosten, die bei einem Konflikt mit dem Gesetz, entstehen.

## 4. Hausratversicherung

Studenten mit einer eigenen Wohnung brauchen eine Hausratversicherung, um das Eigentum zu schützen. Mit einem Versicherungsschutz sind die finanziellen Kosten, die durch beispielsweise Einbrüche und Feuerbrände entstehen, gedeckt.

## 5. Berufsunfähigkeitsversicherung

Berufsunfähigkeitsversicherungen können Studenten auch während des Studiums abschließen. Je früher sie versichert sind, desto geringer ist der Beitrag. Durch eine Versicherung sind sie bei Erkrankungen und Unfällen, finanziell gesichert.

## 6. Private Altersvorsorge

Eine private Altersvorsorge lohnt sich für Studenten, die nebenbei jobben. Die Situation der staatlichen Rente kann sich bis zum Rentenalter immer ändern. Daher ist es ratsam, auch während des Studiums monatlich in eine Altersvorsorge zu investieren.

**Extra-Tipp:** Es ist wichtig, die Konditionen und das Kleingedruckte zu lesen, bevor man eine Versicherung abschließt.

Das Thema Versicherung ist für viele Studenten nicht gerade ein Lieblingsthema. Dennoch ist eine Vorsorge mit Studentenversicherungen wichtig, um für jede Situation, einen individuell passenden Versicherungsschutz zu haben.

Im Internet lassen sich viele verschiedene Anbieter finden, die man vergleichen kann. Das Preis-Leistungs-Verhältnis spielt dabei eine wichtige Rolle. Auch bei einem kleinen Studenten-Geldbeutel findet man für eine optimale Absicherung gute Angebote. ■

**Feven Mehereteab,**  
Marketing-Expertin

Ich schreibe nebenbei auch für den Blog der Uni Stuttgart (USUS) und die App Studysmarter.de. Hobbys: Fitness, Reisen und Lesen. Auf Instagram findet ihr mich hier: Supersaiyan.aroundtheworld



# Willkommen im Organisationszoo

Wie Du mit Meeting-Gorillas und Panik-Kaninchen am besten umgehst

» Kennst du das? Du triffst dich im Studium mit einer Gruppe und es läuft gefühlt genauso wie unzählige Male vorher. Der gemeinsame Arbeitsauftrag scheint eigentlich klar. Aber trotzdem gehen die Diskussionen hin und her ohne erkennbare Fortschritte. Die Effizienz ist im Keller, ihr dreht euch im Kreis. Und nach einer Stunde gibt es – wenn überhaupt – einen Minimal-Konsens oder es wird ein neuer Termin geplant.

Was bei genauem Hinschauen überrascht, ist, dass sich ohne Absprache, aber scheinbar doch orchestriert, alle Beteiligten nach einem imaginären Drehbuch richten. Die Rollen in der Gruppe scheinen verteilt: der Vielredner, die Skeptikerin, der Ängstliche, die Anklägerin, der Clown, die Lästertacke.

## Jedem Tierchen sein Pläsierchen

Klar, Menschen unterscheiden sich, haben unterschiedliche Werte, Erfahrungen und Bedürfnisse. Man könnte sagen: „Jedem Tierchen sein Pläsierchen“ (bedeutet: „jeder, wie er will“ und stammt ursprünglich von einem bereits 1888 erschienenen Gedichtsband). Aber diese Redewendung ist leichter gesagt, als tatsächlich verinnerlicht. Die Welt, in der wir uns bewegen, besteht aus einer lebendigen, bunten Vielzahl von Menschen, die mit ihren Stärken und Schwächen, ihren Gewohnheiten und Vorlieben jeweils ganz unterschiedliche Akzente setzen und unterschiedliche Bedürfnisse haben.

Es ist ein bisschen so wie in einem Zoo. Dort leben jede Menge Tiere, doch die Unterschiede zwischen den einzelnen Arten wie zum Beispiel den Pinguinen, Chamäleons oder Nilpferden sind gewaltig. Während das Nilpferd nichts mit einer Eisscholle anfangen kann und der Pinguin nicht die Farbe wechselt, sind die Flugeigenschaften eines Chamäleons eher bescheiden. Für jeden Zoobesucher ist klar: Die diversen Tiere brauchen sich teils stark voneinander unterscheidende Lebensräume, unterschiedliche Pflege und spezielles Futter.

## Willkommen im Organisationszoo

Wie wäre es, wenn wir das oben beschriebene Bild eines Zoos als Metapher auf das menschliche Miteinander übertragen? Konkret gefragt: Wenn dein Umfeld ein zoologischer Garten wäre, welcher Kommilitone, welche Dozentin wäre dann welches Tier? Und warum? Wo wäre der bevorzugte Platz der jeweiligen Person im Zoo? Wäre sie gefährlich oder niedlich, tag- oder nachtaktiv, Pflanzen- oder Fleischfresser?

Lass dich hier von einer kleinen Auswahl möglicher Zoo-bewohner inspirieren. Vielleicht bist du ja sogar schon dem einen oder anderen Exemplar begegnet?

## Der Meeting-Gorilla

Der Meeting-Gorilla ist weder zu übersehen, noch zu überhören. Er wählt seinen Platz so, dass er mittendrin ist, und so agiert er dann auch. Sehr engagiert, oftmals auch hochgradig emotional.



Der Meeting-Gorilla liebt es nämlich, anderen die Welt aus seiner Gorilla-Perspektive zu erklären.

Dass der Gorilla mit seinem Verhalten regelmäßig Menschen quasi buchstäblich überfährt und den vorhandenen Raum für sich vollständig in Anspruch nimmt, ist ihm so oft gar nicht bewusst.

Auch wenn es auf den ersten Blick schwierig erscheint: Ein zarter Hinweis an ihn, dass es nicht nur seine Spezies gibt, sondern auch andere, kann Wunder wirken.

### Das Panik-Kaninchen

Das Panik-Kaninchen hoppelt die meiste Zeit mit einem enormen Stresslevel durch die Welt. Denn es ist bestrebt, keine Fehler zu machen, und vermeidet daher unter größtmöglichem Krafteinsatz organisatorische Baustellen und Schlaglöcher.

Auch wenn der eigene Teller randvoll mit Möhren gefüllt ist, ist das Panik-Kaninchen dennoch besorgt, ob dies auch wirklich ausreichen wird. Was, wenn der Möhrevorrat nicht reicht, die Möhrenkennzahlen in den Keller rutschen oder der Markt die Möhrevorräte nicht abnimmt?

Aufgrund dieser Unsicherheit wittert es hinter jeder Ecke eine potentielle Bedrohung oder einen potentiellen Fressfeind.

Solltest du in deiner Gruppe ein Panik-Kaninchen haben, hilft nur eins: immer die eine oder andere Beruhigungsmöhre für den Notfall dabei haben.

### Die Giftspritzen-Tarantel

Sie ist mit äußerster Vorsicht zu genießen, denn sie nutzt jede Gelegenheit, um andere zu provozieren und ihr verbales Gift zu verteilen.

Teils erscheinen ihre Attacken willkürlich, teils sucht sie sich auch gezielt ihre Opfer aus.

Während die Giftspritzen-Tarantel andere verbal attackiert, ist sie selbst höchst verletzlich und sensibel. Ein falsches Wort und sie fährt ihre Waffen aus. Denn in ihrem Inneren ist sie in Wirklichkeit deprimiert und besitzt nur ein kleines Ego. Deshalb lästert sie lieber über andere Menschen, als im eigenen Hof zu kehren.

Wenn Du in Deinem Umfeld eine Giftspritzen-Tarantel hast, solltest Du unbedingt die sprichwörtliche rote Linie ziehen. Denn wenn es genug ist, ist es genug.

### Fazit

Wir Menschen sind teils so unterschiedlich, wie es Tiere mit ihren diversen Verhaltensmustern und Bedürfnissen sind. Und wer das verstanden hat, kann mit nervigen Verhaltensweisen seiner Mitmenschen viel lockerer und entspannter umgehen.

Viel Erfolg dabei und viel Spaß mit dieser neuen Perspektive!

**Claudia Hupprich** ist Managementberaterin, Master Coach, Dozentin im Bereich Wirtschaftspsychologie, Professional Speaker und Autorin. Weitere Bewohner des hier beschriebenen Organisationszoos findest Du in Claudia Hupprichs neuem Buch, das im April 2021 im Verlag tredition erscheint.  
[www.claudia-hupprich.com](http://www.claudia-hupprich.com)



# Du bist so gut. Theoretisch.



# Werde es auch in der Praxis!

» Du begeisterst dich für Marketing? Doch die Vorlesungen an der Uni reichen dir nicht aus? Du möchtest nicht nur theoretisches Wissen vermittelt bekommen, sondern auch Praxiserfahrungen neben deinem Studium sammeln?

In Zeiten der Corona-Pandemie ist es nicht so leicht, Werkstudentenjobs und Praktika zu bekommen? Dann ist MTP interessant für dich!

## MTP – Marketing leben.

Der MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V. ist mit über 3.600 Mitgliedern und 19 Geschäftsstellen Deutschlands größte Marketing-Studierendeninitiative. Wir wollen interessierten Studierenden die Möglichkeit geben, einen Einblick in die praktische Marketingarbeit zu gewinnen.

Dieses Jahr feiert MTP sein 40-jähriges Jubiläum. Das bedeutet 40 Jahre regionale und nationale Projekte, Workshops, Plenen und Veranstaltungen.

Jede Woche findet bei uns ein Plenum statt. Meist sind regionale oder nationale Unternehmen zu Gast, die uns in Vorträgen in ihren Arbeitsalltag mitnehmen und uns über die neuesten Marketing-Trends auf dem Laufenden halten. So kannst du bereits im Studium Unternehmenskontakte knüpfen. Aber nicht nur das. Du kannst an vielen interaktiven Workshops und Projekten teilnehmen und deiner Kreativität freien Lauf lassen. Bei MTP wirst du immer die Chance haben, deine Ideen einzubringen und diese auch praktisch umzusetzen.

## MTP trotz Social Distancing?

Wie haben wir unsere Plenen gestaltet, damit MTP auch in Zeiten der Pandemie Studierenden bei ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Marketingbereich helfen kann?

Interessante Vorträge zu spannenden Marketing-Themen sind auch online möglich! Unternehmen wie Divia besuchten uns und erzählten über die Digitalisierung von Marketing und Vertrieb in Zeiten von Corona.

Unsere Mitglieder konnten auch weiterhin ihre Kreativität ausleben und ihr Marketing-Wissen einbringen. Bei unserem interaktiven „MTPitch-the-Product“-Plenum hatten wir viel Spaß beim Pitchen von außergewöhnlichen Produkten wie einer Warnweste. Mit der Online-Marketing-Agentur der Klickpiloten konnten wir zusammen mit erfahrenen Marketern Personas entwickeln.



Soziale Events blieben bei uns auch trotz Social Distancing nicht aus! Eine digitale Weihnachtsfeier ist langweilig? Wir haben das Gegenteil bewiesen. Es wurde gewickelt und gemeinsam Punsch gekocht. Bei unserem Motivationsevent, wo wir gemeinsam einen Film schauten, blieb immer genügend Zeit, sich untereinander noch besser kennenzulernen und Freundschaften zu knüpfen. Auch unsere Afterplenen, welche nach jedem Plenum stattfinden, laden jede Woche zum sozialen und spielerischen Austausch ein.

## Du willst Marketing leben? Dann werde jetzt aktiv!

Wir haben dein Interesse geweckt und du möchtest ein Teil der größten Marketing-Studierendeninitiative Deutschlands werden? Dann komm zu uns, probiere dich aus, bring dein bereits vorhandenes Wissen und dein Talent mit ein und entwickle dich durch MTP weiter!

**Wir freuen uns auf dich!**

Autorin: Nadine Fischer

Webseite: [www.mtp.org/stuttgart](http://www.mtp.org/stuttgart)

Facebook: [MTP Stuttgart](https://www.facebook.com/MTPStuttgart)

Instagram: [mtp\\_stuttgart](https://www.instagram.com/mtp_stuttgart)



# Mit MTP Marketing feiern!

» 40 Jahre hat MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V. nun schon Marketing gelebt. Das wird sich jetzt ändern, denn im Jahr 2021 feiert die größte Marketing-Studierendeninitiative anlässlich des 40-jährigen Jubiläums Marketing! 40 Jahre ist die Gründung unseres Netzwerks aus Studierenden, Förderprofessor:innen und Unternehmen nun schon her. Alles hat 1981 in Saarbrücken angefangen und nun teilen über 3.600 Mitglieder in 19 Hochschulstandorten Engagement und Leidenschaft zu aktuellen Marketingthemen. Es ließe sich sagen, dass dieses Jahr ja besonders schwer für uns werden könnte aufgrund der anhaltenden Corona-Situation in Deutschland. Doch deutschlandweit ein Projekt zu planen ist doch über Online-Kommunikation eh der beste Weg und so nahm alles seinen Lauf...

Die Idee, bei MTP im Jahr 2021 etwas Großes auf die Beine zu stellen, begann im Sommer 2020. 40 MTPler:innen begannen zu brainstormen, welchen Mehrwert man Studierenden, Alumni und auch Unternehmen, auf ein ganzes Jahr verteilt, bieten kann. So entstanden 8 Projekte, welche sich mit Design und Redaktion, Akquise oder auch Event- und Projektmanagement beschäftigen. Unterstützung wird natürlich immer gebraucht.

Anlässlich des Jubiläums sollte ein neues Logo her. So startete im Herbst 2020 der Aufruf an alle Mitglieder, dass ein neues Logo gesucht wird. Aus 29 Designs kam unser finales Logo mit einem Geschenk und dem abgeänderten Slogan „Marketing feiern“ statt „Marketing leben“ hervor.

Das Logo zielt daher auch unsere Social-Media-Kanäle. Besonders auf Instagram unter @mtp-ev werden neben dem 40-Jahre-Logo immer wieder unter „40 Jahre – 40 Fakten“ regelmäßig spannende Realitäten und Projekte näher vorgestellt. Es lohnt sich, vorbeizuschauen!



Parallel zu digitalen Medien wollen wir eine Jubiläumsausgabe des „Mehrwert“ veröffentlichen. Im Marketing-Magazin werden generationsübergreifende Artikel zu Entwicklungen im Marketing und in der Nachhaltigkeit geschrieben und auch erstmalig wieder gedruckt. Wir lassen Traditionen wiederaufleben.

Was auch zu unseren Traditionen gehört, sind normalerweise die nationalen Events, zu denen MTPler:innen aus allen Ecken Deutschlands anreisen. Pandemiebedingt wird das dieses Jahr nicht möglich sein, doch durch unser Streaming-Team können wir verschiedene Veranstaltungen über YouTube und MS-Teams übertragen. Wir freuen uns auf das Birthday-Event mit verschiedenen Speakern und unterhaltsamen Anekdoten, die den Verein in den letzten Jahren geprägt haben.

Wir hoffen, auch über das Jahr 2021 hinaus prägen zu können. Denn gerade Projekte wie „40 Jahre MTP“ zeigen, dass ehrenamtliches Engagement auch in digitalen Zeiten nicht endet. Der Anreiz, dass man viele Kontakte mit anderen Studierenden und Unternehmen knüpfen und diese nach der Corona-Zeit intensivieren kann, spricht für sich. Also worauf wartest du noch? Werde ein Teil von MTP und schau doch mal nach, ob es uns auch in deinem Hochschulstandort gibt!

Autorin: Nancy Hennig

Webseite: [www.mtp.org](http://www.mtp.org)

Facebook: MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V.

Instagram: mtp-ev



# Die Krise kann uns mal!

So führst du dich erfolgreich durch jede Krise.

» Krisen gab es und wird es auch immer geben. Oft sind sie schleichend und manchmal prallen sie ad hoc auf uns ein, wie die Corona-Krise. In jeder Krise steckt eine eigene Geschichte und jeder Mensch durchläuft sie mit unterschiedlichem Ausmaß und Auswirkungen.

Dennoch gibt es ein verbindendes Element, eine Struktur, die jeder Krise immanent ist: die Krisenkurve. Egal, ob Krise oder Veränderung, immer gelten die vier Phasen der Krisenkurve – sowohl wirtschaftlich als auch menschlich. Nicht nur das Drehbuch der Wirtschaftlichkeit folgt bestimmten Phasen, auch die menschliche Ebene will Beachtung finden.

In diesem Artikel zeige ich dir die verschiedenen Phasen der menschlichen Krisenkurve, damit du künftig besser damit umgehen kannst, nach dem Motto: „Die Krise kann uns mal.“

## Phase 1: Verneinung

Von der Coronapandemie wurden wir alle eiskalt erwischt. Doch zunächst verneinen wir das schreckliche Ereignis. Erinnerst du dich, wir dachten, „ach China, das ist weit weg, und auch als die Pandemie in Italien angekommen war, fühlten wir uns nicht betroffen. Das änderte sich schnell mit dem ersten Lockdown. Krisen wie auch andere größere und kleinere Veränderungen starten immer mit der Kon-

frontation mit einer neuen Situation, die große Unsicherheit und starke Emotionen auslöst. Als Betroffener fühlen wir uns wie gelähmt. Dieser Zustand, der emotional durch Verwirrung und eine Art Schockstarre gekennzeichnet ist, ist die Phase der Verneinung. Das einwirkende Ereignis wird schlichtweg abgelehnt. Typische Aussagen in dieser Phase sind: „Das glaube ich nicht. Wir haben es doch bisher immer richtig gemacht.“ Oder: „Das stimmt doch gar nicht. So ein Quatsch, das zieht an uns vorbei.“ Solche Reaktionen zeigen die Angst, gewohnte Strukturen und Vertrautes zu verlassen. Als Antwort werden Anstrengungen im alten Muster verdoppelt, ohne dass sie zu brauchbaren Ergebnissen führen. So wie der Lift nicht schneller kommt, wenn man den Knopf immer und immer wieder drückt.

## Phase 2: Einsicht

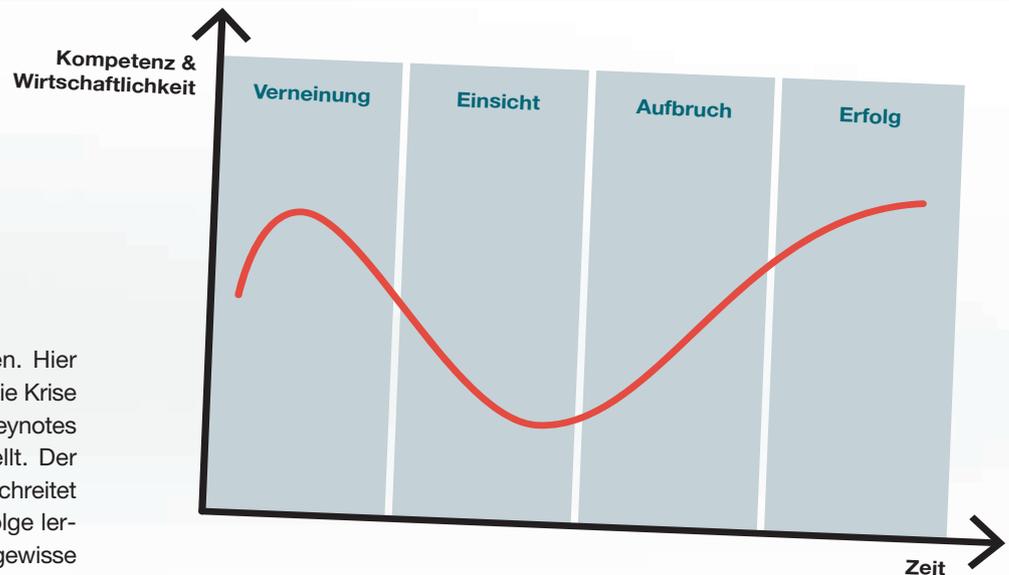
In der zweiten Phase nimmt unser Realitätsbewusstsein zu. Die ersten Auswirkungen lassen sich nicht mehr ignorieren. Diese neue Situation und deren Konsequenzen werden schrittweise akzeptiert. Wir erkennen mehr und mehr, dass die Ablehnung gegenüber dem Offensichtlichen und der daraus resultierenden Krise nicht den gewünschten Erfolg bringt und dass der Wandel unvermeidbar ist. Üblicherwei-

se werden zuerst nur oberflächliche Veränderungen und kurzfristige Lösungen gesucht. Wir denken zunächst, ‚das vergeht wieder‘ ‚bald haben wir unser altes Leben zurück‘. Erst nach der rationalen Akzeptanz folgt die emotionale. Trauer zieht ein. Wir begreifen und fühlen den großen Wandel. Hier sinkt die Einschätzung der eigenen Kompetenz auf den Tiefpunkt. Schnell ist das Repertoire des Handelns erschöpft. Typische Sätze hier sind: „Jetzt habe ich doch wirklich alles versucht, ich weiß nicht weiter.“ Oder: „Ich schaffe das nicht.“ Das Selbstbewusstsein ist am absoluten Tiefpunkt. In dieser Phase können wir uns mit Selbstdisziplin, Selbsterkenntnis, Selbstvertrauen und Selbstfürsorge Schritt für Schritt aus dem Tal der Tränen führen.

## Phase 3: Aufbruch

Phase 3 ist die Phase des Annehmens. Erst in dieser Phase kannst du „ja“ zur Krise und den damit verbundenen Veränderungen sagen. Du fängst an, mit der Situation konstruktiv umzugehen, und dabei entwickelst du auch Neugier auf das Neue und die damit verbundenen Handlungen. Anspannung und Angst sind gewichen, die Trauer ist so weit bewältigt, dass erste Ideen entwickelt werden können und wir auch wieder offen für Vorschläge sind. In dieser Phase beginnen wir neue Fähigkei-





ten und Lösungen auszuprobieren. Hier habe ich angefangen, das Buch „Die Krise kann uns mal“ zu schreiben und Keynotes wie Trainings auf online umgestellt. Der Prozess des bewussten Lernens schreitet voran. Durch Erfolge und Misserfolge lernen wir, uns auf das Neue und Ungewisse einzulassen. Eines der wichtigsten Prinzipien dieser Phase ist die Fehlererlaubnis. Erlaube dir ausdrücklich, Neues auszuprobieren, um deinen Lernmodus zu begünstigen. Geduld und Ausdauer sind wichtig, neues Lernen braucht seine Zeit. Es tritt die Erkenntnis ein, dass die Veränderung auch etwas Gutes hat.

Mit dem Aufbruch verlassen wir endgültig die Tiefen des Tals der Tränen. Er ist das Drehmoment in der Krisenkurve und im weiteren Fortschreiten zwischen Ausprobieren und Scheitern kommt es in Phase 4 zu Erfolgen.

**Phase 4: Erfolg**

Unser Handlungsspektrum hat sich inzwischen erweitert. Erfolge stellen sich ein und damit auch die Erkenntnis, wann neue Handlungen angemessen sind und wo die alten Handlungsmuster noch Platz haben. Das neue Verhalten wird von uns vollständig in den Alltag integriert und als selbstverständlich betrachtet. Die Bedeutung der Krise und der damit verbundenen Veränderungen für die persönliche Entwicklung wird erkennbar, und die neue Energie beginnt

langsam Früchte zu tragen. Aus dieser Energie entwickeln sich deine Produktivitätssteigerung, persönliche Weiterentwicklung und Zufriedenheit. Das neue Verhalten wird zur angenehmen Gewohnheit.

Nachdem ich das letzte Jahr circa 40 Online Keynotes gehalten habe, stellt sich das als ‚New Normal‘, als neue Gewohnheit für mich ein. Und glaube mir, ich hatte große Herausforderungen beim Lernen damit. Vor den großen Erfolgen bin ich oft auch gescheitert: 400 Teilnehmer, kein Ton. Die Technik klappt nicht, ich war supernervös. Doch ich habe mich nicht entmutigen lassen.

Das Leben ist ein Auf und Ab – und das gilt für Menschen wie auch für Unternehmen als lebendige Organisationen. Die Krisenkurve wird nicht statisch durchlaufen. So kann es sein, dass wir das Tal der Tränen nahezu durchschritten haben und nun folgen neue negative Ereignisse, wie zum Beispiel eine Mutante des Virus oder die Verlängerung des Lockdowns, die uns erneut in die Verneinung bringen. Die Kurve beginnt von neuem.

Eines ist sicher: Krisen wird es immer geben, das „Stirb und werde“ ist normal. Wenn wir einen hohen Reifegrad erlangt haben, die Krisenkurve kennen und verstehen, können wir es schaffen, flexibler zu reagieren und vielleicht auch schneller mit Krisen umzugehen. ■



**Susanne Nickel**

ist die Expertin für Change 4.0 und innovative Leadership. Sie ist Rechtsanwältin, Wirtschaftsmediatorin, Managementberaterin sowie Executive Coach und Speakerin. [www.susannnickel.com](http://www.susannnickel.com), [change@susannnickel.com](mailto:change@susannnickel.com)

Ihr aktuelles Buch: „Die Krise kann uns mal - Wie Unternehmen wirtschaftlich und menschlich wachsen“ (GABAL).



# Mit uns entwickelst du revolutionäre Technologien



» Auf dem Weg zur E-Mobilität bietet Magna einen neuen vernetzten PHEV-Antriebsstrang und die nächste Generation batterieelektrischer Antriebssysteme an. Beide Systeme wurden auf dem Winter-testgelände des Unternehmens in Nord-schweden erstmals vorgestellt. Auf vereisten und verschneiten Teststrecken bewiesen die Technologien unter anspruchsvollen Klima- und Fahrbedingungen ihre funktionalen Vorteile: gesteigerte Effizienz, Reichweite und Fahrdynamik.



Magna EtelligentEco, ein intelligentes, vernetztes PHEV-System, reduziert die Treibhausgas-Emissionen um bis zu 38 Prozent und ermöglicht durch eine einzigartige Cloud-Konnektivität mehrere neue Funktionen. Es berücksichtigt lokale Ladestromangebote, wenn eine Aufladung erforderlich ist, und empfiehlt dem Fahrer immer die regional umweltfreundlichere Stromoption. Zusätzlich kann der Fahrer den intelligenten Tempomat und das Eco-Routing nutzen, das ständig die Topologie und den Verkehrsstatus einberechnet, um den effizientesten Weg zu einem Ziel zu bestimmen. Die Kombination dieser Funktionen mit der speziell abgestimmten Betriebssoftware und -steuerung, sowie dem völlig neuen, dedizierten Hybridgetriebe ermöglicht signifikante CO<sub>2</sub>-Einsparungen.

Magna EtelligentReach ist eine voll-elektrische AWD-Lösung mit Technologieoptionen der nächsten Generation, einschließlich intelligenter Betriebssoftware und -steuerung. Die Technologie liefert eine beispiellose Reichweitenerhöhung und eine verbesserte Fahrdynamik. Mit Innovations-upgrades der Soft- und Hardware wird die Reichweite um weitere 20 Prozent oder insgesamt mehr als 145 km im Vergleich zu aktuell auf dem Markt befindlichen Fahrzeugen verlängert.



**Was immer du dir vorstellen kannst – wir können es entwickeln und herstellen!**

Mit weltweit über 400 Standorten in 27 Ländern auf 5 Kontinenten und mehr als 158.000 MitarbeiterInnen zählt Magna sämtliche führende Automobilhersteller genauso zu seinen Kunden wie innovative New Player. Unsere bahnbrechenden und innovativen Technologien werden von mehr als 50 Automobilherstellern verwendet. Von Komponenten über Systeme bis hin zur Gesamtfahrzeugproduktion. Kein anderes Unternehmen verfügt über so umfangreiches Wissen über Gesamtsysteme wie Magna. Das macht uns seit Jahrzehnten zum verlässlichsten Partner in der Automobilindustrie. Und aus diesem Grund kommt unsere Technologie bereits in zwei



Drittel aller derzeit produzierten Fahrzeuge zum Einsatz. Wir sind daher bestens gerüstet, die Mobilität in die Zukunft zu führen.

**Verstärke unser Team und verwirkliche deine Vision. Mit Magna.**

**Gestalte die Zukunft:** Du wirkst bei der Gestaltung, Entwicklung und Fertigung der fortschrittlichsten Mobilitäts-technologien der Welt mit. Innovationen, die Familien mobiler machen, Lebensräume aktiv mitgestalten und verbessern. Egal in welcher Rolle und an welchem Standort du tätig bist: Du trägst dazu bei, die Welt zu verändern.

**Entwickle deine Karriere:** Jede Karriere ist einzigartig. So wie du. Bei Magna kannst du deiner Leidenschaft nachgehen, deine Ideen umsetzen und deinen Karriereweg aktiv mitgestalten. Deine berufliche Weiterentwicklung steht bei uns im Vordergrund.

**Werde Teil der Magna-Familie:** Die Magna-Familie ist vielseitig, freundlich und steht dir mit Rat und Tat zur Seite, in einem Umfeld, in dem alle ihrem Beruf mit großer Leidenschaft nachgehen. Du wirst Teil einer Unternehmenskultur, die sich gemeinsam mit dir über Erfolge freut und auf Fairness und Respekt beruht. ■





# Stell dir vor!

Mit uns entwickelst  
du revolutionäre  
Technologien.

Die besten Technologien entstehen, wenn man den Status quo in Frage stellt.

Bei Magna trägst du zur Elektrifizierung der Mobilität bei und arbeitest an der Zukunft der autonomen Fahrassistenten und anderen bahnbrechenden Technologien.

Wir bieten dir alle Chancen, mit uns gemeinsam die Zukunft der Mobilität zu gestalten.

Verwirkliche deine Vision. Mit Magna.

[magnacareers.com](https://magnacareers.com)

 **MAGNA**

## Kontakt

### Ansprechpartner

Deine Ansprechpartner findest du in den jeweiligen Stellenausschreibungen.

## Anschrift

Kurfürst-Eppstein-Ring 11  
63877 Sailauf

## Internet

[www.magna.com](http://www.magna.com)

## Direkter Link zum Karrierebereich

[www.magnacareers.com](http://www.magnacareers.com)

## Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb dich online: Du kannst dich entweder direkt auf die jeweilige Ausschreibung bewerben oder uns deinen Lebenslauf initiativ zukommen lassen.

## Angebote für Studierende Praktika? Ja

Abschlussarbeiten? Ja, Bachelor und Master

Werkstudenten? Ja

Duales Studium? Ja

Trainee-Programm? Ja

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

## QR zu Magna:



Photocredit Magna

## Allgemeine Informationen

**Branche**  
Automobilzulieferer

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Unsere Werke stellen kontinuierlich nach Bedarf ein.

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Mechatronik, Physik, Produktions- und Fertigungstechnik, Rechtswissenschaften, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftswissenschaften

## Produkte und Dienstleistungen

Gesamtfahrzeugentwicklung und -produktion, Antriebssysteme (z. B. Elektrifizierte Antriebe, Getriebe, ADAS & Automatisiertes Fahren, All-Wheel & 4-Wheel Drive Systems), Außenausstattungen & Karosseriebau, Sichtsysteme, Sitzsysteme

## Anzahl der Standorte

342 Produktionsstätten, 91 Zentren für Produktentwicklung, Engineering und Vertrieb in 27 Ländern

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Weltweit: mehr als 158.000  
Deutschlandweit: mehr als 18.300

## Jahresumsatz

In 2020: 32,6 Mrd. US-Dollar

## Einsatzmöglichkeiten

Einkauf, Engineering, Finance, Forschung und Entwicklung, Human Resources, IT, Konstruktion, Logistik & Supply Chain Management, Qualitätsmanagement, Produktion, Projektmanagement, Vertrieb

## Einstiegsprogramme

Abschlussarbeiten, Direkteinstieg, Duales Studium, Praktika, Traineeprogramme, Training on the Job

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Warum bei Magna bewerben?

Du möchtest für eine ganze Branche anstelle eines einzelnen Unternehmens tätig sein? Wir bieten dir alle Chancen, mit uns gemeinsam die Zukunft der Mobilität zu gestalten.

# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent



## Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Interkulturalität

# KOMM INS TEAM!



» Keine Lust mehr, nur zuhause online Vorlesungen vor dem Bildschirm zu verfolgen? Du willst dich wieder mit Studenten einem Projekt widmen, welches physische Anwesenheit erfordert? Wir haben genau das Richtige für dich! Du kannst neben deinem Online-Studium praktische Erfahrungen im Bereich Motorsport sammeln, an einem außergewöhnlichen Projekt mitarbeiten und dich neuen Herausforderungen stellen. Mit uns kannst du deine Teamfähigkeit beweisen und zusammen mit anderen Studierenden ein einzigartiges Rennfahrzeug bauen.

**Wer sind wir?** Wir sind ein studentischer Verein und das Formula Student Racing Team der Universität Stuttgart. Wir sind Studierende, die bereits im Studium ihre Leidenschaft für den Motorsport leben und sich bereit erklären, den Hörsaal gegen die Rennteam-Werkstatt einzutauschen. Das Ziel ist es, die Lehrinhalte des Studiums, um praktische Erfahrungen zu erweitern. Getreu unserem Motto - COMPLETE, FINISH, WIN - bauen wir einen der besten Rennwagen der Formula Student. Diese Saison erklärten sich 34 Studenten\*innen unterschiedlichster Fachrichtungen dazu bereit, spannende praktische Erfahrungen zu sammeln und Jagd auf die Pokale zu machen.

Jedes Jahr suchen wir neue Teammitglieder, die bereit sind, ein Jahr lang eine feste Position im Team zu übernehmen und am gemeinsamen Projekt mitzuarbeiten. Dabei werden Talente aus allen Studienfachrichtungen gesucht. Unser Team funktioniert wie ein kleines Unternehmen. Es werden neben den Ingenieuren auch Wirtschaftswissenschaftler und Marketing-Studenten benötigt. Organisatorisch sind wir in 6 Subteams unterteilt – Antriebsstrang, Fahrwerk, Rahmen und Aerodynamik, Elektronik sowie Organisation.

**Warum es sich für dich lohnt, bei uns mitzumachen?** Weil du durch deine Teilnahme die Lehrinhalte deines Studiums, um praktische Erfahrungen in Bereichen der Fahrzeugentwicklung und -montage, des Produkt- und Projektmanagements, sowie des strategischen Managements erweiterst. Weil du deine Teamfähigkeit und dein Zeitmanagement ausbaust. Weil du die Möglichkeit bekommst, an begehrten Workshops und Events teilzunehmen. Weil du Kontakte in die Industrie knüpfen kannst und noch vor deinem Abschluss ein breites Netzwerk aufgebaut haben wirst. Auch kannst du aktuell an einem Projekt direkt mitarbeiten, welches nicht online vor deinem PC stattfindet. Wir arbeiten in unserer Werkstatt weiter und bringen dich in deinem Studium voran.

**Wir haben deine Neugierde geweckt?** Du fragst dich, welche Eigenschaften du mitbringen

musst? Die wichtigsten Eigenschaften sind Motivation und Leidenschaft. Da die Fertigstellung eines Rennwagens in so einer kurzen Zeitspanne von den einzelnen Teammitgliedern viel Disziplin, Geduld und Hingabe verlangt, wirst du diese brauchen, um daraus in Zeiten hoher Arbeitsbelastung Kraft zu schöpfen. Zusätzlich musst du bereit sein, an deine Grenzen zu gehen. Daher sind Teamfähigkeit und Belastbarkeit Eigenschaften, die für einen Rennteamler unerlässlich sind.

### Wir haben dein Interesse geweckt?

Du willst mit Vollgas in deine Zukunft starten? Dann bewirb dich und werde ein Teil der F0711-15 Familie! Wir suchen neue Teammitglieder für alle Subteams. Um mitzumachen schreib uns einfach unter [bewerbung@rennteam-stuttgart.de](mailto:bewerbung@rennteam-stuttgart.de).

Selbstverständlich kannst du auch jederzeit bei uns im Rennteam-HQ, Pfaffenwaldring 10/2 vorbeikommen. Wenn du mehr über das Rennteam erfahren möchtest, dann besuche unsere Homepage oder unsere Social-Media-Kanäle. ■

Wir freuen uns auf dich!



Fotos: Rankin



[www.rennteam-stuttgart.de](http://www.rennteam-stuttgart.de)

# IT-Karriere in Corona-Pandemie-Zeiten



» In der Wirtschaft finden permanent Transformationsprozesse statt, um den Herausforderungen sich wandelnder Märkte gerecht zu werden. Die Corona-Pandemie hat diese Prozesse jedoch auf ein ganz neues Level gehoben.

Der Ruf nach umfassender Digitalisierung hallt seit dem ersten Lockdown im März 2020 in nahezu allen Arbeits- und Lebensbereichen nach.

Zwar hat die Pandemie auch auf die IT-Branche negative Auswirkungen gehabt, jedoch waren diese im Vergleich zur Gesamtwirtschaft gering und kurzzeitig.

So ist es nicht verwunderlich, dass sich der Anstieg der Arbeitslosigkeit in 2020 auf den IT-Fachkräftemarkt kaum ausgewirkt hat. Ende des letzten Jahres waren rund 86.000 Stellen für Informatiker, Fachinformatiker und andere IT-Experten branchenübergreifend unbesetzt (*Bitkom, 2021*). Der Bedarf an Fachkräften aus der IT ist enorm gestiegen, wobei an erster Stelle Software-Entwickler jeder Karrierestufe stehen. Doch auch IT-Anwendungsbetreuer, Data Scientists und IT-Projektmanager können sich steigender Nachfrage erfreuen.

Anwendungsbereiche, in denen Informatiker durch die Covid-19-Pandemie verstärkt gebraucht werden, liegen man-

nigfach vor. Die Corona-Warn-App ist nur eines von vielen Beispielen, in denen Software-Entwickler ihr Können in der Covid-19-bezogenen Problembewältigung einbringen.

Ein Großteil der deutschen Unternehmen wurde vor die Herausforderung des Arbeitens aus dem Home-Office und der Digitalisierung im Allgemeinen gestellt. Damit hat die Cloud-Technologie eine unverzichtbare Bedeutung erlangt. Hier sind IT-Anwendungsbetreuer gefragt. Leistungsfähige Business-Cloud-Anwendungen, die auch das entsprechende Maß an Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit mit sich bringen, sind für Unternehmen unerlässlich geworden.

Von den Rettungspaketen der Bundesregierung profitiert in Zeiten von SARS-CoV-2 auch die IT-Branche. Liquiditätshilfen für die Wirtschaft, die sich speziell auch an Start-ups, kleine und mittelständische Unternehmen richten, sowie die Kurzarbeitsregelung, Steuerstundungen und die Aussetzung damit verbundener Zinszahlungen helfen vielen Unternehmen durch die Krise.

Doch hat die Politik auch erkannt, wie wichtig digitale Technologien zur Bewältigung der Corona-Pandemie sind. Aus dem Ende März 2020 ins Leben ge-

rufenen 48-stündigen Hackathon „WirVs-Virus“, während dem an digitalen Maßnahmen gegen die Pandemie gearbeitet wurde, resultierte das „Solution Enabler Programm“ mit dem Ziel einer schnellen Lösungsfindung und breitflächigen Zugänglichkeit. Durch das Programm wurden 130 Teams über sechs Monate finanziell unterstützt.

Das Ende der Corona-Krise ist dank Impfstoffen gegen SARS-CoV-2 nun endlich absehbar. Die Aussichten für die IT-Branche und den IT-Arbeitsmarkt sind hierbei nur als rosig zu bezeichnen. Zu deutlich hat die Krise gezeigt, welche Lücken in der digitalen Transformation geschlossen werden müssen.

IT-Experten können also jetzt und in Zukunft mehr denn je aus dem Vollen schöpfen, wenn es um Stellensuche und Karriere geht – und das, ohne dass Ihnen die Corona-Pandemie im Wege steht. ■

## virtual jobvector career day

Das Online Karriere-Event für IT, Tech, Medizin und Science:

29. April  
23. September  
28. Oktober

Jetzt kostenfrei anmelden unter:  
[www.jobvector.de/karrieremesse](http://www.jobvector.de/karrieremesse)

# Bloß nicht verzocken!

## Wie man sich auf wichtige Gespräche vorbereitet

» Bei World of Warcraft hat man es mitunter mit sehr unangenehmen Kontrahenten zu tun. Wohl den Figuren namens „Priester“: Die verfügen unter anderem über ein Talent, das Schaden effektiv abwenden kann. Die so genannte „Klarheit des Willens“ schirmt das Ziel mit einem Schutzzauber ab.

Klarheit gleich Magie, also? Als Rhetoriktrainer kann ich diese Einstufung der Spieleentwickler sehr gut nachvollziehen. Auf die Kommunikation übertragen heißt Klarheit des Willens nichts anderes, als ein klares Ziel zu verfolgen. Und tatsächlich ist genau das der Punkt, an dem wir viele wichtige Gespräche verzocken, bevor sie überhaupt begonnen haben.

### Warum klare Gesprächsziele wichtig sind

Die meisten Gesprächsanlässe – sei es in der Seminargruppe, beim Versuch, die Deadline für die Magisterarbeit zu verschieben, oder beim Aushandeln des Gehalts für den Nebenjob – sind lösungsorientiert. Oder sollten es sein. Viele gehen sie dennoch mit der Haltung an, dass der Weg das Ziel sei. In manchen Lebensphasen mag das ein gesundes Mantra für die Navigation durch die Multi-Optionen-Gesellschaft sein. Für wichtige Gespräche nicht.

In einer Gehaltsverhandlung geht ohne konkrete Vorstellungen gar nichts, oder: immer zu wenig. In Diskussionen haben wir keine Chance, uns durchzusetzen,

wenn wir keine Lösungsidee einbringen. Selbst die faulen Kommilitonen für den gemeinsamen Feldversuch zu motivieren wird nicht fruchten ohne konkrete Ideen, was genau die Leute denn leisten sollen. Klarheit des Willens kann in solchen Gesprächen Schaden abwenden, nämlich: argumentativ überrannt zu werden.

## Was wollen Sie erreichen?

### Ziele müssen messbar sein

Als junger Akademiker knüpfen Sie bei vielen Gelegenheiten starke Wünsche an Ihre Kommunikation. Die Antworten auf die Frage, was genau wir mit unseren Forderungen erreichen wollen, fallen dagegen oft schwammig aus. Die Erwartungshaltung ist hoch, die Ziele sind unspezifisch.

Kommunikation kann nur dann effizient sein, wenn bei der Zielformulierung rationale Maßstäbe angelegt werden, die sich später überprüfen lassen. Bevor Sie in ein wichtiges Gespräch gehen, prüfen Sie Ihre Zielstellung: Was wollen Sie erreichen?

- Keine Antwort („Ich weiß nicht...“): Ziel unbekannt. Tür abschließen und Schutzzauber anwenden.
- Generalisierende Antwort („Ich brauche mehr Zeit“): Ziel diffus. Gespräch verschieben und Denkkappe aufsetzen.
- Konkrete Antwort („Ich brauche drei Monate länger für die statistische Erhebung und weitere zwei für die Auswertung“): Ziel klar. Termin vereinbaren. Angstgegner kann kommen.

Die zentrale Frage bei der Gesprächsvorbereitung lautet also immer gleich: **Woran werden Sie später messen können, dass die Kommunikation erfolgreich war?**

### Zielklarheit schützt vor Enttäuschungen

Nur wenn Ihre Ziele vernünftig durchdacht sind, sind Sie verhandlungsfähig und können im Gespräch auch mit Widerständen umgehen. Mit einem klaren Ergebnis vor Augen können Sie Gegenargumenten besser standhalten. Selbst wenn es emotional wird, können Sie einen kühlen Kopf bewahren. Die Klarheit des Willens wird Sie schützen.

So viel zum Vorurteil, Gamer wären Kommunikationsdeppen.

**Kommen Sie gut an!**  
Ihr René Borbonus



René Borbonus zählt zu den führenden Spezialisten für professionelle Kommunikation im deutschsprachigen Raum.

Weitere Informationen unter:  
[www.rene-borbonus.de](http://www.rene-borbonus.de)

# Vorstellungsgespräch: Mit dem richtigen Stil punkten

Selten ist der erste Eindruck so wichtig wie im Vorstellungsgespräch. Innerhalb der ersten Sekunden bildet sich bei Deinem Gegenüber ein Bild von Dir. Sorge dafür, dass dieses Bild Deiner Kompetenz und Deinen Stärken gerecht wird.

» Die Wahrheit ist: In den seltensten Fällen bist Du die einzige Person, die geeignet ist, eine ausgeschriebene Stelle gut und kompetent auszufüllen. Es gibt viele Mitbewerber, die genauso gut ausgebildet sind wie Du, die ebenfalls zahlreiche Praktika absolviert und ein Auslandssemester eingelegt haben.

Im Vorstellungsgespräch geht es darum, auch mit Deiner Persönlichkeit zu überzeugen. Mode kann Dir dabei helfen. Sie sagt aus, ob Du lieber in der Masse untergehen möchtest, oder den Mut hast, auch mal hervorzustechen. Sie zeigt, wie mutig, selbstbewusst oder angepasst Du bist. Natürlich empfiehlt es sich, Dich beim Vorstellungsgespräch entsprechend der Branche zu kleiden, in der Du arbeiten möchtest. Doch die große Frage bleibt immer: Weißt Du, was Dir steht und zu Dir passt?

## Kenne Deine Farben: Was steht Dir wirklich?

Das Problem: Die aktuellen Farb- und Schnitt-Trends in der Mode-Welt haben rein gar nichts mit Deinem Aussehen zu tun. Nur weil etwa in ist, heißt es nicht, dass Du darin auch gut aussiehst. Wichtig ist deshalb, dass Du Mode wählst, die mit Deinem Körper, Deiner Haut und Deinen Haaren harmoniert. Hinterfrage kritisch, welche Farben Dir wirklich stehen, und welche Dich eher blass machen. Schau genau hin, was Deiner Körperform schmeichelt und was nicht.

Um herauszufinden, was Dir steht und was nicht, kannst Du Dir verschiedenfarbige Kleidung unter das Gesicht halten und die Wirkung vergleichen. Bei manchen Farben wirst Du bleich und vielleicht sogar kränklich aussehen. Andere Farben

wiederum lassen Dich strahlend, frisch aussehen.

Und dann schau Dich zu Hause um. Wie bist Du eingerichtet? Barock opulent, klassisch nordisch oder Ikea-Mix? Alles, was Dir gefällt, was Dich ausmacht, lässt sich in Mode übersetzen. Was das heißt? Jemand, der klare Linien zu Hause mag und eher minimalistisch eingerichtet ist, wird nicht eine Bluse mit Glockenärmeln und Rüschen wählen.

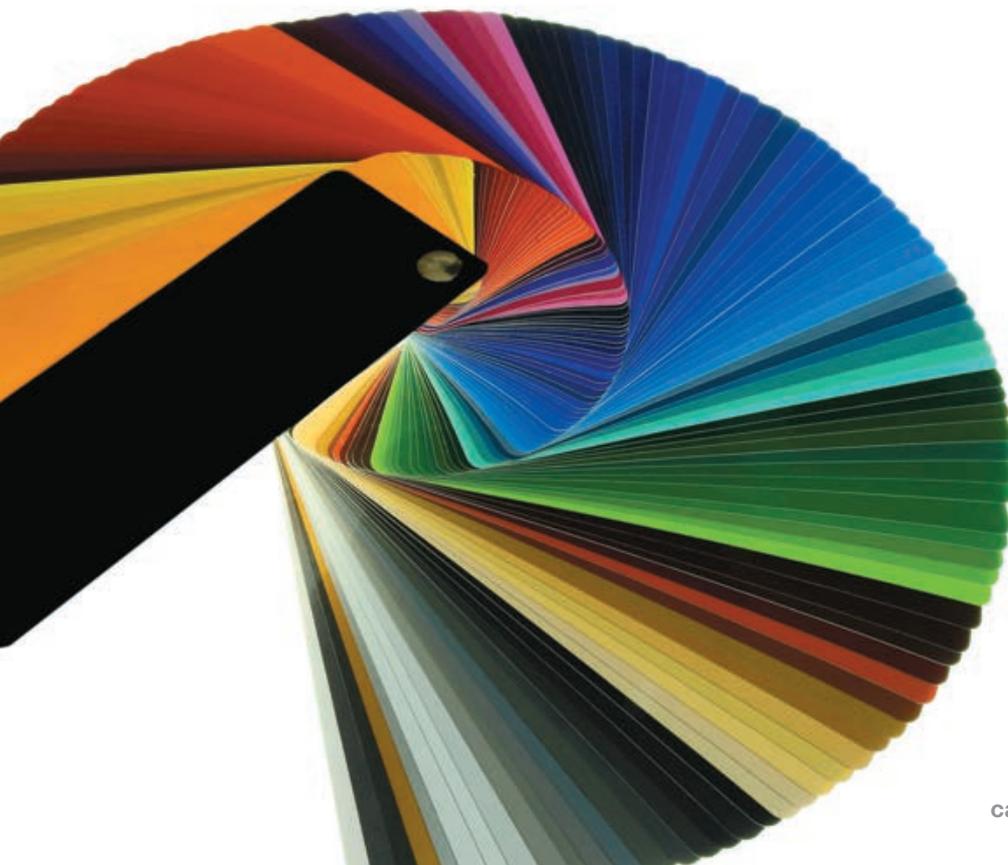
Oder wenn Du ein Mann bist: Als klassischer Typ, der eher zum Understatement neigt, wirst Du Dich mit goldenen Manschettenknöpfen und Siegelring vermutlich weniger wohlfühlen.

## Bereite Dich modisch auf das Vorstellungsgespräch vor

Beim Vorstellungsgespräch bist Du besser etwas zu gut angezogen, als im Das-Wochenende-war-hart-Look aufzutauchen. Um zu verstehen, wie die Firma modisch tickt, schau Dir am besten den Online-Auftritt an. Wie sind die Mitarbeiter auf den Firmen-Fotos angezogen? Wie präsentieren sich Firma und Mitarbeiter in den sozialen Medien?

Manche Anwaltskanzleien zeigen ihren coolen, lässigen Anspruch etwa dadurch, dass die männlichen Juristen keine Krawatte mehr tragen. Andere tragen Sneaker zum Anzug, oder Lederschuhe ohne Socken. Sprich: Pass Dich an die Firma an, aber nutze Deine eigenen Stil-Elemente: einen frechen Haarreif, besondere Schuhe, ein besonderes Accessoire.

Als Frau kannst Du natürlich ein Kostüm oder einen Nadelstreifenanzug zum Vorstellungsgespräch tragen. Aber warum nicht in Gelb, Pink oder Rot?



## 7 Modische Tipps für das Vorstellungsgespräch

1. Wenn es mit dem verbesserten Stil schnell gehen soll: Jeans durch Stoffhosen und T-Shirts durch Hemden und Blusen ersetzen.
2. Meide am besten Schwarz. Dreiviertel der Frauen und Männer steht die Farbe nicht, sondern nimmt ihnen Ausstrahlung. Dunkelblau ist eine schöne Alternative, die wirklich j edem steht.
3. Weiße Blusen und Hemden stehen den Wenigsten. Hier lieber zu einem gebrochenen Weißton greifen. Wer sich nicht sicher ist, hält ein Blatt Papier daneben, Reinweiß steht den meisten nicht. Männer können mit hellblauen Hemden nichts falsch machen.
4. Auf die Qualität in der Kleidung achten. Wer Ambitionen hat, sollte nicht an seiner Garderobe sparen.
5. Die Kleidung sollte stets gebügelt, fuselfrei und gepflegt sein. Angegraute Blusen oder Shirts sind ein No-Go, ebenso wie Risse, Löcher oder abgelaufenes Schuhwerk.
6. Checke, wie sich Deine Branche kleidet, und sei bewusst etwas anders, bring etwas von Dir rein, was Dich auszeichnet: den Haarreif, die grelle Farbe oder Dein Lieblingsmuster.
7. Halte Dich bedeckt: will heißen, sexy Outfits haben im Vorstellungsgespräch nichts verloren. Das gilt für alle Branchen und geschlechtsübergreifend.



## 7 Tipps für den gelungenen Auftritt im Online-Vorstellungsgespräch:

1. Haarkontrast beachten: Haare sollten sich deutlich von der Kleidung abheben. Menschen mit dunklen Haaren sollten deshalb Dunkelblau und Schwarz meiden und lieber auf helle Farben setzen. Blondinen und blonde Männer hingegen können ruhig dunkle Farben tragen.
2. Keine auffälligen Ketten: Statement-Ketten wirken im echten Leben oft schick. In Videokonferenzen sind sie oft zu dominant und lenken vom Gesagten ab.
3. Dezentere Ausschnitte wählen: Tiefe Ausschnitte sind bei Video-Konferenzen eine besonders schlechte Wahl, vor allem, wenn die Kamera von oben direkt auf den Ausschnitt gerichtet ist.
4. Kleinteilige Muster meiden: Karierte Kleidung und andere kleinteilige Muster können zu einem so genannten Moiré-Effekt führen. Das Bild flackert dann an der Stelle unangenehm.
5. Rouge auflegen: Ein zweidimensionaler Bildschirm macht oft blass und fade. Es empfiehlt sich deshalb, etwas mehr Rouge und Lippenstift aufzulegen als üblich.
6. Sauber und gebügelt: Für den professionellen Auftritt sollte die Kleidung sauber und gebügelt sein. Flecken und Falten lenken ab und machen einen ganz schlechten Eindruck.
7. Den Sitz der Kleidung überprüfen: Was vor dem Spiegel im Stehen gut aussieht, wirkt im Sitzen oft zerknittert.

**Tipp:** Einfach mal die Wirkung am Bildschirm testen. Dazu reicht es, eine Konferenz ohne weitere Teilnehmer zu starten und schon kannst Du die eigene Wirkung überprüfen.

Von Rosa Biazzo

**Rosa Biazzo** ist Modedesignerin und Stil-Coach und lebt mit Tochter und Ehemann in Berlin. Rosa wollte ursprünglich Juristin werden. Mitten im Staatsexamen stand sie auf, um ihrer eigentlichen Berufung zu folgen – und wurde staatlich geprüfte Modedesignerin. Rosa hat ihre eigenes Mode-Label und berät vor allem Business-Frauen dabei, wie sie ihre Werte und Persönlichkeit in Mode übersetzen können. Sie bietet einen kostenlosen Stil-Check an: [www.rosabiazzo.com/stil-check](http://www.rosabiazzo.com/stil-check)



# btS e.V. – Let Life Sciences Meet You

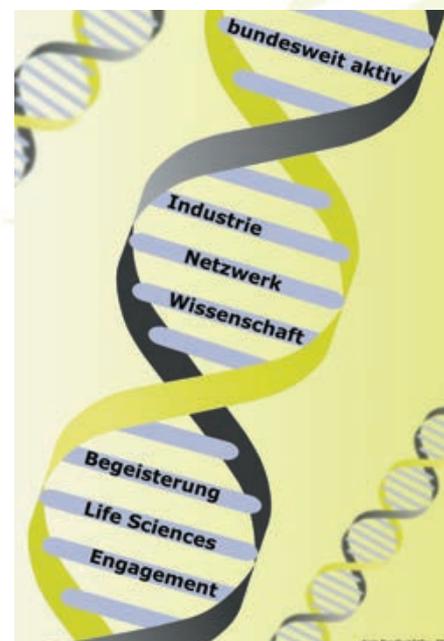


Die Life Sciences  
Studierendeninitiative

» Die btS ist das größte deutschlandweite Netzwerk von Studierenden und Promovierenden der Life Sciences und bereichert mit ihrem Engagement und ihren zahlreichen Veranstaltungen rund um den Berufseinstieg den Hochschulalltag – mit über 1.100 Mitgliedern an über 27 Standorten. Wo will ich hin und wie stelle ich das an? Das sind Fragen, die während des Studiums ständig präsent sind. Gerade in den Life Sciences stehen wir vor einer besonderen Herausforderung, denn von biologischer, chemischer und medizinischer Grundlagenforschung über Bioinformatik bis hin zur industriellen Anwendung umfassen die Life Sciences ein riesiges Spektrum. Es gibt wohl kaum eine innovativere, dynamischere und spannendere Branche für den Start in die Karriere. Dabei streben Absolventen der Lebenswissenschaften unterschiedlichste

Tätigkeiten sowohl in der Forschung als auch etwa im Management an. Seit 1996 gibt die btS die notwendige Orientierung in diesem weiten Feld.

Ziel der btS ist es, schon während des Studiums Einblicke in die zahlreichen Tätigkeitsfelder der Life Sciences zu ermöglichen und so den Übergang in die Berufswelt zu erleichtern. Statt nur die Theorie an der Uni zu behandeln, können die Teilnehmer unserer Veranstaltungen die spätere Anwendung hautnah miterleben und so kommende Entscheidungen für den späteren Berufsweg leichter treffen. Die Organisatoren dieser Veranstaltungen sind die Studierenden selbst – von Studierenden, für Studierende! Für unsere Kommilitonen und Kollegen erarbeiten wir jedes Jahr sowohl an den 27 Standorten als auch bundesweit ein vielfältiges Pro-



gramm. Von Exkursionen, Firmenvorträgen und Workshops über Podiumsdiskussionen, Netzwerkabende und die bundesweite Firmenkontaktmesse ScieCon schlagen wir die Brücke zwischen Studierenden und der Industrie. Gerade die ScieCon bietet dabei unseren Kommilitonen die Möglichkeit, mit potenziellen Arbeitgebern der Life Sciences direkt in Kontakt zu treten und diese kennen zu lernen. Im November 2020 fand die zweite digitale ScieCon statt. An den virtuellen Messeständen von über 15 ausstellenden Unternehmen und Verbänden war ein direkter und persönlicher Austausch für die Besucher möglich. Abgerundet wurde die Messe durch ein vielfältiges Rahmenprogramm aus Live-Bewerbungsgespräch, Lebenslauf-Check, Alumni-Speeddating, Podiumsdiskussion und erstmalig einem Latex-Workshop.

Auch lokal konnten trotz der Einschränkungen durch Corona einige Projekte umgesetzt werden. So konnten sich Studierende im Rahmen von Firmenvorträgen über potenzielle Arbeitgeber informieren und mit ihnen in Kontakt treten. Auch in verschiedenen Speeddating-Formaten gab es Möglichkeiten, persönliche Einblicke zu gewinnen. Beim PhD-Talk in Berlin hatten Teilnehmende beispielsweise die Chance, sich mit Promovierenden aus verschiedenen Institutionen und Promotionsphasen auszutauschen, um Denkansätze und Entscheidungsansätze für die oft schwierigen Frage „Promotion ja oder nein?“ zu erhalten.



Neben den vielen Neuerungen profitiert die btS aber auch von ihrer langjährigen Erfahrung. Nicht zuletzt aufgrund einiger Konstanten ist es möglich, die professionelle Organisation aufrecht zu erhalten. Eine der Konstanten ist die wiederkehrende Mitgliederversammlung, bei der durch diverse Workshops der Wissenstransfer zwischen unterschiedlichen Generationen von btSlern gesichert wird. Längst das inoffizielle Highlight eines btSlers, wird auf dem Wochenende ein abwechslungsreiches Vortrags- und Workshop-Programm angeboten, oft in Zusammenhang mit Unternehmen aus der Biotech- und Pharmabranche. Neben dem Wissensaustausch bietet sich hier die Möglichkeit, andere btSler kennenzulernen, Freunde wiederzutreffen und zusammen an neuen Ideen zu arbeiten.

Seit ihrer Gründung hat die btS durch ihre Arbeit konstant Netzwerke auf allen Ebenen ausgebaut: Zu den Kooperationspartnern der btS aus Industrie und Akademie bestehen exzellente und oft langjährige Kontakte, die ehemaligen btSler halten den Kontakt über den Alumni-Verein, Stu-



dierende und Promovierende unterschiedlicher Fachrichtungen können sich bundesweit thematisch austauschen.

Zwischen allen gibt es eine Verbindung: **Die btS ist das Netzwerk der Life Sciences.**

Wenn auch Du dabei sein möchtest, schau doch mal auf unserer neuen Website vorbei ([www.btS-ev.de](http://www.btS-ev.de)) oder schreib uns eine E-Mail an [bundsvorstand@btS-ev.de](mailto:bundsvorstand@btS-ev.de). Wir sind übrigens auch bei Facebook, Instagram und LinkedIn zu finden! ■

*Karin Engelbert, Bundesvorstand*

## btS Stuttgart stellt sich vor

» Die btS Stuttgart vernetzt die Studierenden und Promovierenden an der Universität Stuttgart mit den Life-Science und Biotech-Firmen in der Region. Neben Firmenpräsentationen und Exkursionen zu den Betrieben bieten wir immer auch einen Blick über den Tellerrand des eigenen Studiums hinaus an.

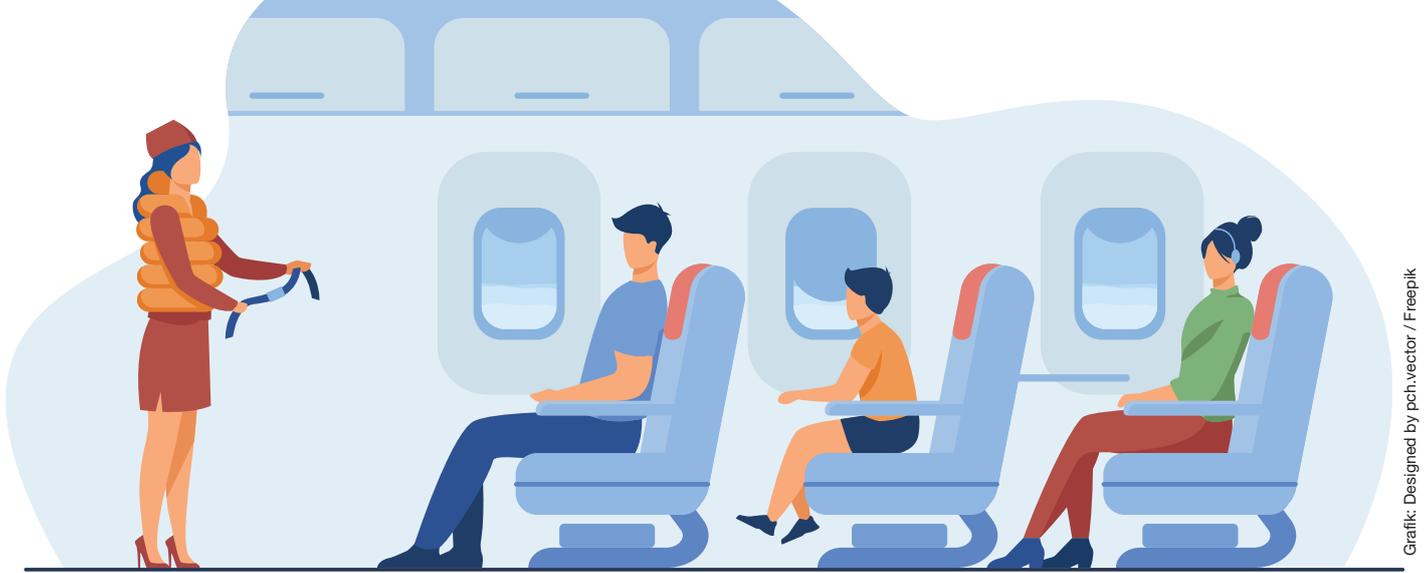
So konnten wir zu Beginn letzten Jahres bereits für 30 Studierende der Universität Stuttgart eine Exkursion zur Firma Boehringer Ingelheim in Biberach an der Riß organisieren. Auch durch die aktuelle Situation wurde unser Teamgeist nicht beeinträchtigt. Zusammen mit zwei anderen Geschäftsstellen haben wir im Juli einen einwöchigen, digitalen GMP-Kurs organisiert. Außerdem waren wir Stuttgarter Mitte August Gastgeber des ersten digitalen Süd-West-Cluster Wochenendes der btS. Nun stehen wir in den Startlöchern für viele tolle Veranstaltungen im Sommersemester, wie z.B. ein digitaler GxP-Kurs.

Du hast nun selbst Lust bekommen, dich ehrenamtlich zu engagieren und dein Interesse an der btS ist geweckt? Dann komm doch einfach bei einem unserer nächsten Treffen vorbei – gerne auch

online! Die aktuellen Termine findest du auf unserer Homepage ([www.btS-ev.de](http://www.btS-ev.de) **Geschäftsstelle Stuttgart**) oder auf unseren Facebook und Instagram-Seiten (**btS Stuttgart**). ■



# Druckabfall... und dann?



Grafik: Designed by pch.vector / Freepik

**Welcome Ladies and Gentleman to our flight to „somewhere“. Now we request your full attention for the safety instructions. There are several emergency exits on this aircraft. One to the kitchen, one to the bathroom and one to the fridge. In the event of a decompression, an oxygen mask will appear in front of you. To start the flow of oxygen pull the mask towards you. Place it firmly over your nose and mouth and breathe normally. If you are travelling with someone, secure your mask on first and then assist the other person.**

In dem Gedankenspiel, was bei Stress bzw. Druckabfall im wirklichen Leben passiert, machen wir eben nicht das, was die freundliche Stimme bei den safety instructions uns mitteilt. Nämlich zuallererst dafür zu sorgen, dass man selbst Luft bekommt, durchatmet und sich erst danach um seine Mitpassagiere zu kümmern. Logisch ja – denn wenn ich keine Luft zum Durchhalten habe, wie soll ich dann für andere sorgen.

## Breath normally

Und das ist auch wörtlich zu verstehen. Atmen ist eine biologische Funktion, die unwillkürlich abläuft und willkürlich verändert werden kann. Atmen bedeutet Muskeltätigkeit einerseits und zeigt die innere Stimmungslage andererseits. Bei Stress nimmt das Lungenvolumen ab, unser Atem wird flacher und die Atemwelle erreicht nicht mehr den Rücken. Lässt der Stress nach und behalten wir unbewusst trotzdem diese Stressatmung bei – obwohl die Situation im Moment nicht mehr beängstigend ist – dann bleiben wir weiter gestresst. Und wer dann noch die Sauerstoffmaske erst den Anderen hinhält – der „schnappt nur noch nach Luft“.

Zum Glück können wir unseren Atem trainieren. Und das Wichtigste beim Durchatmen ist, ganz bewusst AUSzuatmen. Nein, holen Sie nicht tief Luft, atmen Sie aus. Zu viel Luft verstärkt die Anspannung. Man pumpt sich wie ein Maikäfer auf – kurz vor dem Wegfliegen, respektive Platzen. Atmen Sie als Erstes bewusst aus. Wer mag, stellt sich vor, dass man durch die Zehen ausatmet. Dadurch wird der Atem tiefer und entspannt.

## Lächeln hilft

Und zum doppelten Glück können wir unsere innere Haltung ändern. Wenn also der nächste Druckabfall naht, denken Sie an die Sauerstoffmaske und lächeln Sie sich einfach selbst 20 Sekunden zu. Und bitte: Es muss Ihnen in diesem Moment überhaupt nicht zum Lachen oder Lächeln sein. Lächeln, weil man sowieso entspannt ist, ein nettes Gespräch hatte, etwas Lustiges gehört hat, das ist sehr gut. Manche lächeln auch nach dem Motto: „Wenn es eh lustig ist, dann schmunzeln wir schon mal“, nur ist das ein Lächeln für Amateure. Nein, ich meine die Situationen, wo einem eben überhaupt nicht mehr zum Lächeln ist, wenn die Sauerstoffmaske über einem baumelt und das Stresslevel steigt. Dann ist Lächeln für Profis angesagt. Egal, ob Sie einen Grund haben oder nicht: Lächeln Sie! Wenn Sie keine 20 Sekunden durchhalten, dann nur 10 Sekunden. Aber: Lächeln Sie!

In diesem Sinne: Thank you for choosing our Airline. Enjoy your flight. ■

**Margit Hertlein** verknüpft in ihren Online- und Präsenz-Vorträgen ernste Inhalte mit humorvollem Augenzwinkern und Leichtigkeit. Ihre Themen sind Führung, Kommunikation und Neugier und sie wurde 2020 vom BDVT mit dem Dandelion Award ausgezeichnet, ist seit 2017 in der Hall of Fame des deutschen Rednerverbandes (GSA) und war 2013 Vortragsrednerin des Jahres. [www.margit-hertlein.de](http://www.margit-hertlein.de)



Foto: © Jochen Wieland



# Mit Krones Innovation erleben

Künstliche Intelligenz, Robotik, Digital Twins, Circular Economy – das sind alles Schlagworte, die bei Krones schon lange nicht mehr nur abstrakte Begriffe sind. Wir bei Krones speisen sie bereits mit Leben, guten Ideen und unserer innovativen Technologie. Denn sei es eine kleine Wasseraufbereitungsanlage für zu Hause, ein universell mobiler Roboter oder die Möglichkeit, sich trotz größter räumlicher Distanz mittels Virtual Reality an dieselbe Maschine zu beamen – unsere Entwickler denken in die unterschiedlichsten Richtungen und machen Innovation, Digitalisierung und künstliche Intelligenz erlebbar. ➔



## Do something awesome

Wer denkt, technische Entwickler würden in ihrem stillen Kämmerchen einfach so vor sich hin tüfteln, dem sei gesagt: nicht bei Krones. Innovation heißt für uns, etwas verrückt zu sein, sich etwas zu trauen, auch mal zu scheitern und „out of the box“ zu denken. Aber vor allem ist Innovation, wenn alles ineinandergreift und wir gemeinsam neue Lösungen entwickeln. Bei Krones gibt es Start-up-Feeling, interne Messen und coole Tochterfirmen – und alle beschäftigen sich mit Zukunftstechnologien.

## Innovation Lab

Ein/e BetriebswirtschaftlerIn, ein/e KunststudentIn und ein/e MedizintechnikerIn sitzen in einem Boot. Das klingt im ersten Moment wahrscheinlich wie der Beginn eines Witzes. Doch das ist es keineswegs. Vielmehr ist es eine der besten Weisen, um innovative Ideen zu fördern und voranzutreiben. Das Krones Innovation Lab wurde 2016 gegründet und sitzt in der Regensburger Tech Base. Agile Methoden, freie Arbeitsplatzwahl oder ein ganzer Raum für Ideen schaffen eine offene und produktive Arbeitsatmosphäre – und natürlich Start-up-Charakter. Gerade die bunte Mischung an Disziplinen ist wichtig, um Ideen wachsen zu lassen – das weiß auch Sarah, eine Kunststudentin, vom Innovation Lab: „Ich bin da wohl das Paradebeispiel im Lab. Im letzten Projekt habe ich Schaltungen mitentwickelt, programmiert und Platinen gelötet und weiß nun einiges über Sensoren. Trotzdem hatte ich die Möglichkeit meinem Fachbereich gerecht zu werden, durch Designvorschläge, Gestaltung von Plakaten und Animationen.“

## Digitale Tochter

Krones will für seine Kunden ein Komplettanbieter sein. Deshalb entwickelt und produziert der Konzern nicht nur Maschinen für die Getränkeproduktion, sondern kümmert sich auch darum,



ganze Fabriken zu vernetzen. Ein Thema, das gerade wohl in jeder Branche boomt, ist die Digitalisierung. Weil Krones darin großes Potenzial für die Zukunft sieht, gibt es seit 2014 Syskron. Das Tochterunternehmen ist das Digitalisierungshaus des Konzerns und sorgt dafür, dass alle Krones Anlagen den Sprung in eine neue vernetzte Welt meistern. Denn eines ist klar: Wer in der Getränkebranche auch morgen noch oben mitspielen möchte, muss seine Produktionsumgebung fit für diese digitale Zukunft, die sogenannte Industrie 4.0, machen.

## Gesucht: Software-Entwickler mit Herzblut und Teamspirit

Um das alles umzusetzen, braucht es natürlich Technik-Tüftler, Freidenker und echte Software-Spezialisten, welche die Technologie von morgen mitgestalten wollen, deren Gedanken in und um Clouds kreisen oder die Maschinen mithilfe von AI das Sprechen beibringen möchten. Das ist genau Ihr Ding? Dann schauen Sie einfach mal bei uns vorbei! [www.krones.com](http://www.krones.com) ■



## Wer ist Krones?

Krones bietet Anlagen für die Getränkeindustrie und Nahrungsmittelhersteller: Prozesstechnik, Fülltechnik, Verpackungsmaschinen bis hin zu IT-Lösungen.

Jeden Tag durchlaufen Millionen von Glasflaschen, Dosen und PET-Behältern eine Krones Anlage. Denn als Systemlieferant stattet Krones Brauereien, Getränkeabfüller und Lebensmittelproduzenten auf der ganzen Welt aus – mit Einzelmaschinen genauso wie mit ganzen Produktionsstätten.

Für Getränke und Lebensmittel plant und realisiert Krones Komplettlinien, die jeden einzelnen Prozessschritt der Produktion abdecken – angefangen bei der Produkt- und Behälterherstellung über die Abfüllung und Verpackung bis hin zum Materialfluss und Behälter-Recycling. Egal, welche Aufgabe Sie uns stellen: Den Takt geben Sie vor – und wir passen unsere Lösungen nahtlos in Ihre Vorgaben ein.

# Be part of our team



Im KRONES Team arbeiten rund 16.500 Menschen, die alle durch ihre unverwechselbaren Geschichten und Persönlichkeiten das Unternehmen bereichern. Was sie gemeinsam haben: Begeisterung für Technik, Freude an dem, was sie tun, und den unbedingten Willen, gemeinsam etwas zu bewegen.

Sie möchten Teil unseres Teams werden?  
Dann schreiben Sie uns, wer Sie sind und was Sie ausmacht!  
Aktuelle Jobangebote bei der KRONES AG und ihren Tochtergesellschaften finden Sie auf [www.krones.com](http://www.krones.com).

## Das ist KRONES

- Deutscher Technologiekonzern
- Anlagentechnik, IT und Dienstleistungen für die Getränkeindustrie
- Rund 16.500 Mitarbeiter
- Hauptsitz in Neutraubling bei Regensburg
- Über 100 Standorte weltweit
- Kunden in 190 Ländern

## Kontakt

### Ansprechpartner

Carola Stockinger  
Employer Branding and Recruiting

### Anschrift

Böhmerwaldstraße 5  
93073 Neutraubling  
(bei Regensburg)

### Telefon/Fax

Telefon: +49 9401 70 1275  
Fax: +49 9401 7091 1275

### E-Mail

carola.stockinger@krones.com

### Internet

www.krones.com

### Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online entweder direkt auf die jeweiligen Ausschreibungen oder initiativ. Bitte achten Sie darauf, immer vollständige Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) einzureichen.

### Direkter Link zum Karrierebereich

www.krones.com/de/karriere.php

### Angebote für Studierende Praktika?

Ja, über 700 pro Jahr

### Abschlussarbeiten?

Ja, über 250 pro Jahr

### Werkstudenten? Ja

### Duales Studium?

Ja,  
· Bachelor of Engineering  
· Bachelor of Science

### Traineeprogramm? Ja

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Nein

### QR zu KRONES:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Maschinen- und Anlagenbau

## Bedarf an Hochschulabsolventen

Aktuelle Angebote finden Sie unter:  
www.krones.com

## Gesuchte Fachrichtungen

Chem.-Ing./Verfahrenstechnik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Naturwissenschaften, Physik, Prozesstechnik, Technische Redaktion, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftswissenschaften, Sonstige

## Produkte und Dienstleistungen

Der KRONES Konzern mit Hauptsitz in Neutraubling, Deutschland, bietet Anlagen für die Getränkeindustrie und Nahrungsmittelhersteller, Prozesstechnik, Fülltechnik, Verpackungsmaschinen bis hin zu IT-Lösungen.

Jeden Tag durchlaufen Millionen von Glasflaschen, Dosen und PET-Behälter eine Krones-Anlage. Denn als Systemlieferant stattet Krones Brauereien, Getränkeabfüller und Lebensmittelproduzenten aus, mit Einzelmaschinen genauso wie mit ganzen Produktionsstätten

## Anzahl der Standorte

Inland: Neutraubling (bei Regensburg), Nittenau, Flensburg, Freising, Rosenheim  
Weltweit: über 100 Standorte

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Deutschland: über 10.000  
Weltweit: über 16.000

## Jahresumsatz

2019: 3,95 Mrd. Euro

## Einsatzmöglichkeiten

Forschung und Entwicklung, Informationstechnologie, Vertrieb, Einkauf, Logistik, Produktion, Produktparten u. a.

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Traineeprogramm

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Projektbezogen möglich

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Ca. 40.000 – 48.000 EUR p. a.

## Warum bei KRONES bewerben?

Bei KRONES arbeiten Sie beim führenden Systemlieferanten in der Getränkeindustrie. Sie sind im Sondermaschinenbau tätig, wo Sie spannende Herausforderungen erwarten. Sie sind an deren Lösung beteiligt, können Visionen vorantreiben und damit den technischen Fortschritt mitgestalten. Im Rahmen Ihrer beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung bieten wir Ihnen zahlreiche Fortbildungsmaßnahmen an und unterstützen Ihre individuelle Karriereplanung durch vielfältige Karrierepfade. Zudem bestehen Möglichkeiten des Wechsels in andere Abteilungen oder innerhalb der KRONES Gruppe – auch international.

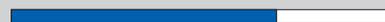
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 50%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



Ausbildung/Lehre 50%



Promotion 20%



Masterabschluss 20%



Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 80%



## Sonstige Angaben

Wichtig sind darüber hinaus Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität, Engagement und die Faszination für unsere Branche und unsere Produkte.

# Kultureller Austausch in Zeiten von Corona



» Momentan ist es für viele schwer, motiviert zu bleiben, den eigenen Horizont zu erweitern und am Schreibtisch nicht zu verzweifeln. Gerne würden wir alle morgen unser „normales“ Leben zurück, den nächsten Auslandsaufenthalt planen und optimistisch in die Zukunft schauen.

AIESEC hilft dir dabei, auch in diesen Zeiten interkulturellen Austausch zu fördern und dich selber weiterzuentwickeln. Als weltweit größte studentisch geführte Non-Profit-Organisation setzt sich AIESEC seit über 70 Jahren für die Stärkung internationalen Austauschs ein. Wir bieten zahlreiche Möglichkeiten für jungen Menschen, die ihren Horizont erweitern und sich selbst weiterentwickeln möchten. Bei AIESEC sehen wir in jungen Menschen die „Leader“ von morgen und wollen sie auf ihrem Weg Unternehmer:innen, Arbeitgeber:innen und CEOs zu werden, unterstützen. Denn junge Menschen werden in den nächsten Jahren die Herausforderungen unserer Gesellschaft lösen müssen. Im Studium wird man auf diese Herausforderungen oft nicht ausreichend vorbereitet. Im Rahmen von professionellen Praktika und gemeinnützigen Projekten, ermöglicht AIESEC es jungen Menschen aus Stuttgart und Umgebung, ins Ausland zu gehen und ihr theoretisches Wissen aus dem Hörsaal in die Realität umzusetzen.

## Kultureller Austausch auf anderen Wegen

In Stuttgart haben wir uns trotz der Corona-Pandemie nicht von unseren Zielen abbringen lassen. Wir haben all unsere Meetings, Workshops und Events auf virtuelle Kanäle verlegt,

was erstaunlich gut geklappt hat. In regelmäßigen Co-Working-Hours und Meetings haben wir virtuell gemeinsam an unseren Aufgaben gearbeitet. Außerdem haben wir einige Online-Meetings mit AIESEC-Gruppen aus anderen Ländern veranstaltet. Unter anderem haben wir mit Teams aus Tunesien, Brasilien, Österreich, Polen und Ruanda gesprochen, wie sie mit der Situation zurechtkommen, und haben uns über das Leben in den jeweils anderen Ländern ausgetauscht.

Auch der reale Austausch läuft langsam, aber sicher wieder an: In den letzten Wochen haben wir die Ankunft von Praktik:Innen vorbereitet, die nun für 6-12 Monate ein Praktikum in Stuttgart machen. Es ist wirklich toll zu sehen, wenn sich unsere Arbeit der letzten Monate lohnt und wir Menschen neue Türen öffnen können.

## Zukunft mit AIESEC

Auch wenn niemand genau weiß, wie die Zukunft aussehen wird, wissen wir bei AIESEC ganz sicher: Wir finden eine Lösung. AIESEC ist nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs aus den Trümmern einer der größten Menschheitskrisen entstanden. Nun sind wir durch die Corona-Pandemie an einem anderen kritischen Punkt angekommen. Gerade jetzt ist es wichtig, Verantwortung zu tragen, sich persönlich weiterzuentwickeln und die Hoffnung nicht zu verlieren. AIESEC hilft dir dabei, aus der Krise das Beste zu machen und dir neue Wege aufzuzeigen. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, schau gerne auf [aiesec.de/anmeldung](http://aiesec.de/anmeldung) vorbei und wir werden uns direkt mit dir in Verbindung setzen.



## Aus dem Nähkästchen geplaudert

# Assessment Center

» Man hat es geschafft. Die ersten Bewerbungen sind raus und man wartet gespannt auf die Rückmeldungen. „Herzlichen Glückwunsch! Sie sind zum Assessment Center eingeladen.“ Die große Freude angesichts der Einladung zum Assessment Center wird nicht selten von einer aufkeimenden Verunsicherung getrübt. Was ist eigentlich ein Assessment Center? Wie läuft es ab und wie kann man sich darauf vorbereiten?

### Was ist ein Assessment Center?

„Assessment“ bedeutet so viel wie Bewertung oder Beurteilung. Es handelt sich beim Assessment Center um eine ein- oder mehrtägige Veranstaltung im Rahmen des Bewerbungsprozesses, bei dem mehrere Bewerber gleichzeitig verschiedene Übungen durchlaufen und dabei hinsichtlich ihrer Eignung für die offene Stelle beurteilt werden. In der Regel wird den Bewerbern Verpflegung und bei Bedarf eine Übernachtungsmöglichkeit vom Unternehmen gestellt. Jedes Unternehmen handelt hier individuell, informiert euch daher auch über die Randbedingungen in dem Zusatzmaterial, das euch zugesendet wird.

### Warum wird ein Assessment Center durchgeführt?

Der organisatorische Aufwand eines Assessment Centers kann beträchtlich sein. Trotzdem wird es immer häufiger statt eines klassischen Vorstellungsgesprächs durchgeführt, da man so die Bewerber über einen längeren Zeitraum hinweg beobachten und im direkten Vergleich sehen kann. Es ist nicht unüblich, dass ein Unternehmen, das ein Assessment Center durchführt, gleich mehrere Stellen zu besetzen hat. Dies ist häufig bei Trainee- oder Graduate-Programmen der Fall. Manchmal werden auch verschiedene Stellen gleichzeitig besetzt. Nicht jeder, den man dort trifft, ist also automatisch ein Wettbewerber.

### Wie läuft ein Assessment Center ab?

Ein Assessment Center beginnt in der Regel mit der Begrüßung, gefolgt von der Vorstellung des konkreten zeitlichen Ablaufs und den Beobachtern. Diese sind meist Mitarbeiter des Unternehmens, die während der Übungen et-

was abseits sitzen und sich als unbeteiligte Zuschauer Notizen machen. Bei einem mehrtägigen Assessment Center kann es vorkommen, dass bereits nach einem Tag die ersten Kandidaten nach Hause geschickt werden. Im Gegensatz zu einem Vorstellungsgespräch, das nach 1-2 Stunden vorbei ist, befindet man sich beim Assessment Center die ganze Zeit in einer Beobachtungssituation, auch während der Pausen oder des Mittag- bzw. Abendessens. Erst mit dem Verlassen des Firmengeländes endet das Assessment Center. Das sollte man sich stets bewusst machen.

### Was erwartet mich im Assessment Center?

In der Regel findet eine Kombination von Einzel- und Gruppenübungen statt. Dazu kann auch ein Einstellungstest gehören, sowie ein „normales“ Vorstellungsgespräch, das jeder der Kandidaten nacheinander durchläuft. Häufig wird eine Präsentation verlangt. Dies kann eine Selbstpräsentation sein, oder ein Vortrag zu einem vorgegebenen oder frei wählbaren Thema. Es ist durchaus möglich, dass man bereits im Vorfeld aufgefordert wird, sich entspre-

Das Ebook zum Buch kann von Studenten der teilnehmenden Hochschulen über den Springerlink kostenlos heruntergeladen werden. Gratis-Word-Vorlagen für Lebenslauf und Anschreiben gibt es zum kostenlosen Download auf [www.tamaraschrammel.de](http://www.tamaraschrammel.de).



## Dabei wird nicht nur Leistung jedes Einzelnen bewertet, sondern auch das Verhalten und die Persönlichkeit der Bewerber.

chend vorzubereiten. Eine andere beliebte Übung ist die Gruppendiskussion, bei der innerhalb einer vorgegebenen Zeit eine Aufgabe in der Gruppe gelöst werden soll. Darüber hinaus sind Fallstudien beliebt, in denen es darum geht, konkrete Fragestellungen zu beantworten.

### Worauf sollte ich achten?

Bei den Übungen geht es in erster Linie darum, die Bewerber besser kennenzulernen und zu sehen, wie sie mit kniffligen Situationen angesichts von Zeitdruck alleine und im Team zurechtkommen. Dabei wird nicht nur Leistung jedes Einzelnen bewertet, sondern auch das Verhalten und die Persönlichkeit der Bewerber. Trotz des Druckes solltest du allzeit freundlich, sozial und zuvorkommend gegenüber den anderen Kandidaten sein. Übertriebene Konkurrenz und unkollegiales Verhalten wird zu keinem Zeitpunkt gerne gesehen. Letztlich sucht das Unternehmen jemanden, der sowohl fachlich als auch menschlich zu ihnen passt und sich in ein existierendes Team gut einfügen kann.

### Wie kann ich mich auf das Assessment Center vorbereiten?

Wie vor jedem Bewerbungsgespräch sollte man sich vor einem Assessment Center noch einmal die entsprechende Stellenausschreibung und das Anforderungsprofil genau anschauen. Auch empfiehlt es sich, die Informationen, die man dem Unternehmen in Form des eigenen Lebenslaufs und Anschreibens bereits geschickt hat, noch einmal aufmerksam durchzulesen. Mich persönlich beruhigt es immer, wenn ich diese Unterlagen ausgedruckt zum Auswahltag mitnehme. Eine gute Vorbereitung ist zudem die bewusste Auseinandersetzung mit den eigenen Stärken und der persönlichen Motivation. Wenn ich meine Talente und Fähigkeiten kenne und die Gründe warum ich mich für diese Branche und dieses Unternehmen interessiere bewusst mache, kann ich auch auf entsprechende Fragen selbstbewusst eingehen. Wer sich also darüber bei der Erstellung seiner Bewerbungsunterlagen noch keine Gedanken gemacht hat, dem empfehle ich dringend, dies jetzt als Vorbereitung auf das Assessment Center zu tun.

Im Idealfall hat man auch bereits Informationen über das Unternehmen sowie dessen Produkte bzw. Dienstleistungen gesammelt. Falls nicht, ist auch dies ein sinnvoller Schritt in der Vorbereitung.

### Tipps für deinen Erfolg im Assessment Center

Nicht vergessen, ein Unternehmen verfolgt mit einem Assessment Centers das Ziel, ein besseres Bild über die fachliche und persönliche Eignung der Bewerber zu gewinnen. Man kann aber nur bewerten, was man hört und sieht. Gerade wenn du etwas schüchterner oder ruhiger bist, solltest du darauf achten, unbedingt aktiver und präsenter zu sein. Beteilige dich und bringe dich mit deinen Ideen ein! Zeig dich von deiner besten Seite, ohne dich dabei zu sehr zu verstellen. Konzentriere dich und bleibe zugleich freundlich und teamfähig. Noch ein letzter Gedanke: Wenn du die Möglichkeit hast, an einem Assessment Center teilzunehmen, auch wenn die Stelle vielleicht nicht deine absolute Wunschposition ist, dann kann ich dir nur empfehlen, trotzdem teilzunehmen. Denn auch hier gilt: Übung macht den Meister. ■

### Tamara Schrammel

ist Maschinenbauingenieurin, Hochschuldozentin und Autorin und arbeitet derzeit als Marketing Managerin bei Siemens Healthineers. Zuvor war sie dort im Verkauf, der Beratung und zuletzt in Großbritannien als Business Development Managerin für Education and Skills Management tätig. Ihre Erfahrungen rund um die Themen Berufsorientierung, die Bewerbungsmappe und den Bewerbungsprozess teilt sie offen in ihrem Bewerbungsratgeber „Die ersten Bewerbungen für Schüler und Studierende“.



# Humboldt reloaded 2021: Forschendes Lernen wirkt – und das auch in Zukunft

Hohenheim ohne Humboldt reloaded? Das kann man sich nach neuneinhalb Jahren nicht mehr vorstellen. Rund 1500 studentische Forschungsprojekte mit ca. 5.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fanden seit Oktober 2011 im Rahmen von Humboldt reloaded an der Universität Hohenheim in Stuttgart statt. Das Team richtete neun studentische Jahrestagungen aus und war Gastgeber einer nationalen und einer internationalen Konferenz. Ideengeber Prof. Dr. Martin Blum erhielt 2014 die höchste Auszeichnung für universitäre Lehre in Deutschland, den Ars legendi Preis des Stifterverbandes für die deutsche Wissenschaft und der Hochschulrektorenkonferenz. Wie sich die Teilnahme für die Studierenden auswirkt, ist nun sogar wissenschaftlich erforscht: Die Ergebnisse einer mehrjährigen Wirkungsstudie wurden am vergangenen Donnerstag erstmals auf einem virtuellen Netzwerktreffen präsentiert. Ebenfalls angekündigt wurde dabei ein neues Kapitel für das Hohenheimer Erfolgsprojekt: Nach Ende der maximal möglichen Förderzeit durch das Bund-Länder-Programm „Qualitätspakt Lehre“ verstetigt die Universität Hohenheim Humboldt reloaded ab 1. April mit eigenen Ressourcen.

» Leidenschaftliche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die Bachelor-Studierende schon in den ersten Semestern im Labor, auf dem Feld oder vor dem Rechner in ihre aktuellen Forschungsprojekte einweihen, Kleingruppen, die es Studierenden ermöglichen, eigene wissenschaftliche Fragestellungen ohne Notendruck zu entwickeln und zu untersuchen und somit ihr eigenes Interesse für die Forschung zu entdecken: So sollte der Alltag an einer Universität im Idealfall aussehen.

Spätestens seit der Bologna-Reform ist der Humboldt'sche Gedanke der Einheit von Forschung und Lehre allerdings häufig keine Selbstverständlichkeit mehr. Nicht so an der Universität Hohenheim. Denn genau dieser Ansatz steht seit neuneinhalb Jahren im Mittelpunkt des Reform-Projekts „Humboldt reloaded“. Im Rahmen von zwei Projektphasen erhielt die Universität Hohenheim dafür aus dem Bund-Länder-Programm „Qualitätspakt Lehre“ insgesamt rund 15 Mio. Euro.

Nach Ablauf des maximalen Förderzeitraums muss die Universität auf diese Mittel ab 1. April 2021 zwar verzichten, ein Aus für das Erfolgsprojekt stand aus Sicht von Rektor Prof. Dr. Stephan Dabbert allerdings zu keinem Zeitpunkt zur Debatte:

„Das forschende Lernen mit Humboldt reloaded sehen wir nach einem knappen Jahrzehnt nicht mehr als zeitlich befristetes Projekt an, sondern als fest etablierten Qualitätsstandard, der die Universität Hohenheim im Wettbewerb mit anderen Universitäten in besonderer Weise auszeichnet. Diesem hohen Maßstab wollen wir auch in Zukunft weiterhin gerecht werden. Deshalb haben die Gremien der Universität Hohenheim beschlossen, Humboldt



**Studie zeigt: Studierende schätzen eigene Kompetenzen nach Humboldt- reloaded-Seminaren höher ein.**

Mit Video: [www.youtube.com/unihohenheim](http://www.youtube.com/unihohenheim) | Bild: Universität Hohenheim / Bernd Ritschel, [www.lightwalk.de](http://www.lightwalk.de): vectorpocket, freepiks.com

reloaded künftig aus eigenen Mitteln weiterzuführen und weiterentwickeln. Hierüber freue ich mich persönlich sehr und wünsche mir, dass noch viele Studierendengeneration von dieser inspirierenden Art des Lernens profitieren können“, so Prof. Dr. Dabbert.

## Wirkungsstudie untersucht Effekte für Studierende

Doch: Was bringt die Teilnahme den Bachelor-Studierenden eigentlich tatsächlich? Humboldt reloaded wäre nicht Humboldt reloaded, wenn nicht auch diese Frage wissenschaftlich untersucht worden wären – selbstverständlich mit tatkräftiger Unterstützung von Hohenheimer Studierenden.

An einer mehrjährigen Wirkungsstudie, die vom Lehrstuhl für Marketing & Business Development durchgeführt wurde, beteiligten sich insgesamt 626 Studierende als Probanden: Neben 349 Humboldt reloaded-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer auch 277 andere Studierende als Vergleichs- und Kontrollgruppe. Die Daten wurden vom Wintersemester 2017/18 bis Sommersemester 2020 erhoben.

Die Ergebnisse diskutierten die Projektleiter Prof. Dr. Markus Voeth und Anne Maria Stefanie sowie das Humboldt reloaded-Team bei einem virtuellen Netzwerktreffen am 4. März mit dem Hochschulforscher Prof. Dr. Uwe Schmidt von der Universität Mainz, interessierten Lehrenden von Universitäten in ganz Deutschland sowie vielen Angehörigen der Universität Hohenheim.

## Befragung zu drei Zeitpunkten erlaubt längerfristige Betrachtung

„Eine Befragung vor und unmittelbar nach der Teilnahme ergab, dass die Studierenden ihre Kompetenzen in unterschiedlichen Feldern, z.B. Recherchekompetenz, Fachkompetenz, Kommunikationskompetenz oder Reflexionskompetenz, nach dem Humboldt reloaded-Projekt signifikant höher einschätzen, während es bei der Kontrollgruppe im gleichen Zeitraum kaum Veränderungen gab. Allerdings gleichen sich die beiden Gruppen bei einer dritten Befragung am Ende des Studiums hinsichtlich ihrer Selbsteinschätzung wieder an“, so Prof. Dr. Voeth. „Dass dem Wirkungseffekt damit quasi ein Verpuffungseffekt folgt, ist aber auch nicht verwunderlich, da die meisten Studierenden ja nur einmal, meist im 3. oder 4. Semester an einem Humboldt reloaded-Projekt teilnehmen, anschließend aber das Studium wieder ganz normal weiterläuft.“

Dr. Natascha Selje-Aßmann, Koordinatorin von Humboldt reloaded, freut sich über den messbaren Erfolg: „Unser Ziel für die Zukunft ist nun, dass die positiven Effekte für die Studierenden möglichst während des gesamten Studiums zum Tragen kommen. Deshalb möchten wir das Angebot zum Forschenden Lernen ausdifferenzieren, zu unterschiedlichen Zeitpunkten anbieten und stärker mit dem Forschungsschnuppern zum Studienstart vernetzen.“



Foto: Universität Hohenheim/Astrid Untermann

## Neue Organisationsform ab 1. April

Und wie geht es mit Humboldt reloaded ab 1. April ganz konkret weiter? Auch um diese Frage ging es bei dem virtuellen Event am 4. März.

„Für Studierende ändert sich eigentlich nichts“, verspricht die derzeitige Projektkoordinatorin Selje-Aßmann, die Humboldt reloaded ab April gemeinsam mit ihrer Kollegin PD Dr. Joanna Fietz leiten wird. „Das Kernelement von Humboldt reloaded, die studentischen Forschungsprojekte, bleibt erhalten. Wir hoffen, dass auch weiterhin in allen Fachbereichen spannende Projekte angeboten werden – und es soll auch künftig eine studentische Jahrestagung geben. Verzichten müssen wir dagegen auf einige Zusatzangebote wie die Summer School oder individuelle Coaching-Angebote für Lehrende. Da wir mit einem verkleinerten Team arbeiten, können weniger Projekte durch die Humboldt reloaded-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter selbst initiiert und betreut werden. Schon bisher wird jedoch ein Großteil der Projekte von Betreuenden ins Leben gerufen, die nicht zum Humboldt reloaded-Team gehören, da sie Studierende an ihren laufenden Projekten teilhaben lassen möchten.“

Tatsächlich hat sich genau dieses Modell in der Vergangenheit als besonders gewinnbringend erwiesen: Eine Befragung unter Lehrenden ergab, dass Humboldt reloaded auch für sie einen großen Mehrwert bietet. Da Humboldt reloaded ein freiwilliges Angebot ist, sind Studierende in der Regel hochmotiviert. Das wiederum beflügelt umgekehrt auch die Lehrenden, ihre Leidenschaft für die Forschung an die nächste Generation weiter zu geben. Sie schätzen außerdem die personelle Unterstützung bei ihren Forschungsprojekten und die Möglichkeit, neue Lehrformate auszuprobieren. Oftmals werden Humboldt reloaded-Teilnehmer später auch als wissenschaftliche Hilfskräfte oder für Abschlussarbeiten rekrutiert.

[www.uni-hohenheim.de](http://www.uni-hohenheim.de)



# Die 7 Prinzipien der Veränderung

» In den vergangenen Monaten hatten wir alle ein inneres Sportprogramm im Umgang mit Veränderungen. Im besten Fall konnten wir dabei unseren Resilienz-Muskel trainieren. Das ist der Seelen-Mechanismus, der uns wieder aufstehen lässt, wenn wir auf die Nase gefallen sind, unser inneres Steh-auf-Männchen oder -Mädchen.

Veränderungen begegnen uns immer wieder, auch wenn wir zielgerichtet und mit Plan unterwegs sind. Vielleicht fällt es gerade dann schwer, von außen kommende Veränderungen anzunehmen, wenn wir selbst sehr zielorientiert sind. Hier ist unsere Flexibilität gefragt. Um es mit Darwin zu sagen: Es sind die anpassungsfähigsten, die am erfolgreichsten sein werden.

Wie also können wir mit Veränderungen umgehen, die wir nicht selbst herbeigeführt haben? Und wie können wir Veränderungen angehen, die wir selbst gern sehen würden?

## 1. Veränderungen folgen natürlichen Rhythmen

Von Naturkatastrophen und globalen Pandemien einmal abgesehen, folgen Veränderungen gewissen natürlichen Rhythmen. Die neue Chefin, der neue Professor werden neue Akzente setzen und Veränderungen einleiten. Neue Mitglieder im Team haben andere Arbeitsweisen, Ansichten und Gewohnheiten. Das Team muss sich neu zusammenfinden und ein neues Miteinander etablieren.

Fragen Sie sich also: Sind Sie wirklich überrascht? Oder haben Sie geahnt, dass es Änderungen geben wird? Ist es vielleicht eine naturgemäße Folge, dass ein neuer Vorstand, eine neue Dekanin andere Ziele ausgeben werden als die Vorgänger? In manchen Spielsituationen hat man nur noch eine Möglichkeit – die Frage: „Welchen Move mache ich jetzt?“ stellt sich also gar nicht. Dann heißt es durchatmen und den einen Move machen. Im übertragenen Sinne: die neuen Gegebenheiten als Rahmenbedingungen akzeptieren und eine neue Strategie entwickeln, um die eigenen Ziele zu erreichen.

## 2. Sie können nur verändern, was in Ihrem Einflussbereich liegt

Der chinesische Strategie Sunzi sagte vor rund 2500 Jahren: „Kämpfe nur eine Schlacht, die Du auch gewinnen kannst.“ Übertragen auf das Leben heißt das: Setzen Sie Ihre Kräfte nur dann ein, wenn Sie damit auch ein Ergebnis erreichen können. Wählen Sie klug aus, wofür Sie Ihre Energie einsetzen.

Das soll nicht heißen, dass Sie alle äußeren Faktoren einfach als gegeben ansehen sollen. Sonst würden wir keine Reformen, Revolutionen und Entwicklungen mehr sehen.

Fragen Sie sich: Was kann ich ändern? Worauf kann ich Einfluss nehmen? Und welchen Kampf fechte ich jetzt nicht aus?

## 3. Sie müssen bereit sein, loszulassen

Abschied nehmen tut weh. Die lang geplante Reise nach Südamerika – futsch wegen Lockdown. Die gemeinsame Abschiedsparty nach vier Jahren Uni – nicht möglich. Das gemeinsame Wochenende im Ausland – geplatzt. Es tut weh, wenn Träume platzen. Dieser Schmerz braucht Anerkennung, er geht nicht einfach von allein weg. Jeder Versuch, Gefühle zu ignorieren, führt dazu, dass sie sich auf andere Weise Bahn brechen, das ist eine Grunderkenntnis der Psychologie.

Wir tun unglaublich viel, um nicht zu spüren, wie weh etwas tut. Dabei können wir erst dann loslassen, wenn wir den Schmerz spüren, uns dem stellen, was uns bewegt. Tagebuch schreiben oder mit einem guten Freund darüber sprechen hilft. Ein kleines Ritual durchführen, um den Traum und den Abschied zu honorieren. Dabei können Sie den Traum auf andere Weise würdigen, zum Beispiel mit einem Scrapbook über die geplante Südamerika-Reise. Oder Sie zelebrieren ein Loslass-Ritual und lassen symbolisch Ihre schmerzlichen Gefühle los. Dazu schreiben Sie sie auf kleine Zettel, die Sie dann rituell verbrennen. Oder Sie schreiben sie auf kleine Steine, die Sie als symbolischen Akt in einen Fluss oder See werfen.

**Angelika Collisi** ist Geschäftsführerin der Pampiloxa GmbH. Die Manufaktur für Projekterfolg hilft Unternehmen, herausfordernde Projekte erfolgreich umzusetzen. Als Coach begleitet Angelika Projektleiter\*innen und Führungskräfte auf dem Weg zu innerer Stärke und wirksamer Führung. Sie bloggt zu allen Themen rund um Projekterfolg und gute Zusammenarbeit auf [www.pampiloxa.com](http://www.pampiloxa.com).



#### 4. Veränderungen fordern Vertrauen

Um mit Veränderungen umzugehen, brauchen wir Vertrauen. Vertrauen in den Fluss des Lebens, dass diese aktuelle Situation nicht für immer anhalten wird. Vertrauen in uns selbst, dass wir einen Weg finden werden. Dabei sehen wir oft den Weg in eine bessere Zukunft nicht, wenn wir mitten im Nebel stehen. Da hilft nur, einen Fuß vor den anderen zu setzen, ganz vorsichtig und voll Vertrauen. Der Weg entsteht nicht davon, dass wir uns den Nebel weg wünschen. Der Weg entsteht beim Gehen, einen Schritt nach dem anderen.

Die Unterstützung von guten Freunden, Familie oder Vertrauten hilft. Gefühle und Unsicherheiten teilen, mit anderen sprechen, merken: „Ich bin nicht allein.“ Selbst die Glücksmenschen, die immer das Positive sehen, haben ihre Täler. Jeder und jede von uns sucht ab und zu sein inneres Licht. Je besser Sie sich selbst kennen, und je mehr Übung Sie haben, umso schneller werden Sie Ihr Licht auch in schwierigen Situationen wiederfinden.

Pläne helfen, denn sie geben uns Perspektive. Selbst wenn Sie Ihren Plan nur für zwei Schritte umsetzen und dann einen neuen Plan machen, sind Sie schon zwei Schritte weiter. Wenn Sie beginnen, Pläne zu schmieden, sind Sie innerlich schon aus der Talsohle draussen.

#### 5. Veränderungen sind eine Frage der Einstellung

In letzter Instanz geht es um die Frage, ob wir als Opfer der Umstände durchs Leben gehen, oder ob wir aktiv unseren Weg gestalten. Klar hilft es auch mal, der besten Freundin oder dem besten Freund vorzujammern, wie schrecklich alles ist. Gefühle müssen raus, und wenn wir bei unseren besten Freunden nicht zeigen können, wie wir uns wirklich fühlen, dann spricht das nicht gerade für unsere Freundschaft. Aber irgendwann muss Schluss sein mit Jammern. Irgendwann muss es im Inneren einen Punkt geben, an dem wir sagen: „Schluss jetzt! Ich kann mich selbst nicht mehr leiden mit dieser Jammerei!“

Der Weg dahin ist bei jedem unterschiedlich lang. Und in manchen Kreisen gilt es auch als schick zu jammern. Achten Sie auf sich und Ihre Energie. Ab wann kippt es innerlich? Bis wohin tut das Jammern gut, als Ventil zum Rauslassen? Und ab wann geht es ins Zetern über, das keinen Zweck mehr verfolgt, außer alles und jeden zu beklagen, der Sie in diese Situation gebracht hat?

Das ist der Punkt, an dem Sie aussteigen und Ihre Energie in positive Richtungen lenken können. Hier wird Tatkraft lebendig, jetzt geht es nicht mehr ums Trauern und Loslassen, sondern ums Umlenken der aufbrausenden Zeter-Energie in den Start sinnvollen Handelns.

#### 6. Veränderungen geschehen nicht über Nacht

„Und über Nacht war alles anders.“ Das gilt vielleicht bei Liebe auf den ersten Blick. Aber im beruflichen Kontext und in der Persönlichkeitsentwicklung sind Big-Bang-Transformationen ein Mythos. Veränderungen bahnen sich an, Sie beginnen etwas Neues, planen, setzen Ziele, erleben Hürden und Hindernisse, brechen ab, starten neu, experimentieren, probieren und finden schließlich einen Weg. Und erst wenn Sie eine Weile auf diesem Weg gegangen sind, erkennen Sie: Oh, jetzt funktioniert es! Jetzt ist es anders. Fortschritt erkennen wir erst im Rückblick.

Innere Prozesse brauchen Zeit. Nehmen Sie sich diese Zeit, und vor allem geben Sie sich selbst diese Zeit. Gestehen Sie sich zu, dass nicht alles sofort, perfekt und auf einmal funktioniert.

#### 7. Veränderungen gelingen am besten, wenn sie vier Elemente beinhalten

Zu einer gelungenen Veränderung gehört, dass Sie auf allen Ebenen dabei sind. Das sehen wir auch immer wieder in Unternehmen: Wenn Mitarbeiter emotional nicht dahinterstehen, werden neue Prozesse nicht gelebt. Wenn Bedenken nicht gehört werden, nützt auch das schönste Motivationsposter nichts.

#### Wenn Sie eine Veränderung angehen wollen, fragen Sie sich:

- Bin ich überzeugt davon?
- Fühle ich mich gut dabei, diese Veränderung anzugehen (obwohl ich vielleicht unsicher bin, ob ich es schaffe)?
- Sehe ich den Sinn darin, weiß ich, warum und wofür ich das ändern will?
- Spüre ich die Energie, mit der Umsetzung zu beginnen? Habe ich die Strukturen geschaffen, die ich brauche, um diese Veränderung durchzuführen? ■



# TDKs Beitrag zu Energy und Digital Transformation



» TDK will nachhaltige Wertschöpfung im gesamten Unternehmen fördern. Leitfaden dafür sind die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, die Sustainable Development Goals. Entwicklung, Fertigung und Vermarktung von Produkten sollen sich künftig verstärkt darauf ausrichten, wie TDK insgesamt dazu beitragen kann, dass die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Ziele der Weltgemeinschaft erreicht werden können. Ein Beispiel für die Ausrichtung an den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen sind die Ziele 12 und 13: verantwortungsvoller Konsum



und Produktion, bei denen das Ziel ist, einen umweltverträglicheren Umgang mit Chemikalien und Abfällen zu erreichen, und Maßnahmen zum Klimaschutz. Unsere Produkte tragen zu beiden Zielen bei.

Unser neuer PowerHap 15G, ein auf Piezokeramik basierender Aktuator, der haptisches Feedback in Touchscreens aller Art ermöglicht, wie in den Autos der Zukunft, schafft es dabei, den Energie-



verbrauch pro Klick von 130 auf 8 Millijoule zu senken und dabei knapp 90 % weniger Energie als herkömmliche Lösungen zu verbrauchen.

Um die Zielerreichung weiter zu unterstützen, versuchen wir auch firmenintern ein „Eco-TDK“ zu werden, um mit gutem Beispiel voranzugehen. Hierfür laufen weltweit mehr als 70 Projekte mit dem Ziel, die Energieeffizienz zu steigern und weniger Ressourcen zu verbrauchen. So wurde zum Beispiel in Indien eine Photovoltaikanlage auf knapp 10.000 qm<sup>2</sup> installiert und inzwischen beziehen sechs Produktionsstandorte und die TDK Electronics Zentrale in München Strom zu 100 % aus erneuerbaren Energien. Unter anderem wegen dieser Maßnahmen hat sich der

Stromverbrauch des Unternehmens in den vergangenen 4 Jahren um mehr als 10 % gesenkt, der CO<sub>2</sub>-Ausstoß um rund 20 %. Um die Produkte für diese Energie sowie digitale Transformation herzustellen, arbeitet unser Team kontinuierlich an Innovationen. Somit konnte auch im Jahr 2020 erneut die Auszeichnung als TOP 100 Global Innovators gewonnen werden. Dies ist das 6. Mal, dass TDK diese Auszeichnung erhält, welche auf dem Patentvolumen (d. h. in den letzten fünf Jahren müssen mindestens 100 Patente erteilt worden sein), einem guten Verhältnis von Patentanträgen zu Patenterteilungen, globalem Patentschutz des Portfolios und der Anzahl der Nennungen durch andere Organisationen als Beleg für den Einfluss der Patente basiert. ■



Attracting Tomorrow



Sie schätzen anspruchsvolle Aufgaben

Sie arbeiten gerne in einem internationalen Umfeld

Sie können sich und andere begeistern

Sie sind bereit, Initiative zu ergreifen und Verantwortung zu übernehmen

Sie suchen einen Arbeitgeber, der Individualität schätzt

# Come & Join the Team!

Kommen Sie zu uns, und treiben Sie Innovation und technologischen Fortschritt mit an.  
[join-us@tdk-electronics.tdk.com](mailto:join-us@tdk-electronics.tdk.com) · [www.tdk-electronics.tdk.com/karriere](http://www.tdk-electronics.tdk.com/karriere)

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner für die jeweiligen Standorte finden Sie unter:

*Homepage -> Karriere ->*

*Ansprechpartner Human Resources*

### Anschrift

Rosenheimer Straße 141e

81671 München

Deutschland

### Telefon/Fax

Telefon: +49 89 54020 0

### E-Mail

join-us@tdk-electronics.tdk.com

### Internet

www.tdk-electronics.tdk.com

### Direkter Link zum

### Karrierebereich

[https://de.tdk-](https://de.tdk-electronics.tdk.com/karriere)

[electronics.tdk.com/karriere](https://de.tdk-electronics.tdk.com/karriere)

### Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte vollständige Bewerbungsunterlagen als PDF-Dokumente an die jeweiligen Ansprechpartner der Stellenausschreibung senden.

### Angebote für Studierende

### Praktika?

Ja

### Abschlussarbeiten?

Ja. Bachelor und Master

### Werkstudenten?

Ja

### Duales Studium?

Ja, Maschinenbau, Elektrotechnik & BWL  
Wirtschaftsinformatik

### Trainee-Programm?

Nein

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Auf Anfrage

### QR zu TDK Electronics Group:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Elektronik, Passive Bauelemente, Module und Systeme

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Deutschlandweit ca. 10 p. a.,  
aktuelle Stellenangebote unter  
<https://de.tdk-electronics.tdk.com/karriere>

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Mechatronik, Informationstechnologie, Ingenieurwesen, Mikroelektronik, BWL, Qualitätsmanagement, Wirtschaftsinformatik, Physik

## Produkte und Dienstleistungen

Zu dem breit gefächerten TDK Electronics Produktspektrum gehören Kondensatoren, Ferrite und Induktivitäten, Piezo- und Schutzbauelemente sowie Sensoren.

## Anzahl der Standorte

TDK Electronics hat rund 20 Entwicklungs- und Fertigungsstandorte und ein engmaschiges Vertriebsnetz weltweit. TDK Europe verfügt über 17 Vertriebsniederlassungen in Europa.

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Die TDK Electronics Group hat rund 22.900 Mitarbeiter, TDK Europe beschäftigt rund 390 Mitarbeiter.

TDK Electronics Group und TDK Europe sind Tochterunternehmen der TDK Corporation, eines führenden Elektronikunternehmens mit Sitz in Tokio, Japan, mit rund 105.000 Mitarbeitern weltweit.

## Jahresumsatz

Jahresumsatz der TDK Electronics Group im Geschäftsjahr 2019: rund 1,7 Milliarden Euro.

## Einsatzmöglichkeiten

Produktmanagement, Produktmarketing, Vertrieb, Forschung und Entwicklung und viele weitere

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika, Abschlussarbeiten, Promotion

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Im Rahmen der Tätigkeit möglich, oder direkt über Bewerbung bei jeweiliger Landesgesellschaft

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Qualifikation und Stelle, tarifgebundenes Unternehmen

## Warum bei TDK Electronics Group bewerben?

Wir bieten motivierten Absolventinnen und Absolventen, Auszubildenden, gut ausgebildeten Fachleuten sowie Berufserfahrenen hervorragende Einstiegsmöglichkeiten und langfristige Perspektiven. Bei uns erwartet Sie eine leistungsorientierte Unternehmenskultur, die Sie fördert und gleichzeitig die Eigenverantwortlichkeit fordert. Wir bieten Ihnen vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, die Sie dabei unterstützen, Ihre privaten und beruflichen Ziele in Einklang zu bringen.

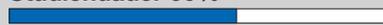
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



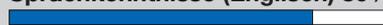
Studiendauer 60%



Auslandserfahrung 50%



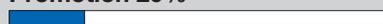
Sprachkenntnisse (Englisch) 80%



Ausbildung/Lehre 70%



Promotion 20%



Masterabschluss 40%



Außerunivers. Aktivitäten 20%



Soziale Kompetenz 70%



Praktika 90%



## Sonstige Angaben

Interkulturelle Kompetenz, Teamfähigkeit, selbstständige Arbeitsweise

# WG-Mietverträge

## – was gibt es zu beachten

» Zu Beginn des Studiums in die erste WG ziehen... ein Schritt, den heutzutage die meisten Studierenden gehen. Beim Abschließen von WG-Mietverträgen gibt es jedoch einiges zu beachten! Für Wohngemeinschaften gelten dieselben Rechte und Pflichten wie im konventionellen Mietrecht. In der Ausgestaltung der Verträge gibt es jedoch einige Varianten, zwischen denen unterschieden werden muss.

### Jede Mietpartei kann einen separaten Mietvertrag unterschreiben.

Ein solcher Vertrag wird in der Regel nur über das eigene Zimmer und die Mitbenutzung anderer Räume, wie das Wohn- oder Badezimmer, geschlossen. Solch ein separater Mietvertrag bietet den Vorteil, dass man auch nur in seinem

Rahmen haftet und durch das Hinzufügen einer Nebenkostenpauschale potenziell aufkommenden Diskussionen über die Aufteilung der Nebenkosten zuvorkommt. Der Vertrag behält einem ebenfalls die Freiheit vor, jederzeit unter Einhaltung der gesetzlichen Frist (§ 573c BGB) das Mietverhältnis zu kündigen, insbesondere ohne die Pflicht, eine nachfolgende Mietpartei zu suchen.

### Eine Hauptmietpartei schließt den Mietvertrag und vermietet die weiteren Zimmer an andere Mieter:innen unter

Ein solcher Mietvertrag gibt der Hauptmietpartei andere Verpflichtungen, da sie Mieterin und zugleich auch Vermieterin ist. Wichtig hierfür ist zunächst, dass im

Hauptmietvertrag geregelt ist, dass untervermietet werden darf. Sinnvoll ist hier eine Regelung, nach welcher beim Ausstieg aus dem Hauptmietvertrag einer der Untermieter:innen in diesen Vertrag einsteigen darf. Die Hauptmietpartei hat in diesem Fall das Recht, die WG aufzulösen oder Untermietverträge zu kündigen. Sie hat jedoch auch die Pflicht, für die Miete einer der untermietenden Personen aufzukommen, sollte diese ihre Miete nicht selbst erbringen. Solch ein Mietverhältnis ist nur dann zu empfehlen, wenn die Hauptmietpartei nicht vorhat, die Wohnung in naher Zukunft aufzugeben oder man als Untermieter:in nur für einen begrenzten Zeitraum dort wohnen möchte. Achtung: Wird der Hauptmietpartei die Wohnung gekündigt, droht auch den untermietenden Personen eine erneute Wohnungssuche.

### Alle Mieter:innen schließen als Hauptmietparteien einen gemeinsamen Mietvertrag.

Bei dieser dritten Variante sind alle Mitbewohner:innen im Vertragsverhältnis Hauptmietpartei und haben somit die gleichen Rechte und Pflichten. Der Mietvertrag kann hier nur von allen gemeinsam gekündigt werden, es kann also keiner Partei einzeln gekündigt werden. Hier sollte im Mietvertrag unbedingt eine Regelung für Nachmieter:innen vereinbart werden, um einzelnen WG-Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, auszuziehen, ohne die WG auflösen zu müssen. In dieser Variante haften jedoch auch alle Mietenden gesamtschuldnerisch, etwaige Forderungen können also von jeder einzelnen Person in voller Höhe gefordert werden.

Welche Variante letztendlich gewählt wird, hängt immer von mehreren Faktoren ab, wichtig ist nur, dass man sich seiner Rechte, Pflichten und Risiken bewusst ist!

Sophie Wilson,

Präsidentin ELSA-Deutschland e.V. 2020/21



# Virtuelle Meetings – Wirke wirklich, wie Du wirken willst



»» Wie viele Online-Meetings, Vorlesungen und Treffen hattest Du seit letztem Jahr? Kannst Du sie noch zählen? Wahrscheinlich nicht. Einigen wir uns auf unzählige, okay? Jetzt lass uns im nächsten Schritt diese Erfahrung mal eingrenzen: Wie viele Online-Meetings hattest Du, in denen es tatsächlich „darauf ankam“?

Und? Genau über diese Meetings soll es nun im Weiteren gehen – also zum Beispiel mündliche Prüfungen online, Vorstellungsgespräche oder Auswahlgespräche. Also Meetings, in denen Du Dich ins richtige Licht rücken willst. Schon unter „alten“ Bedingungen waren das immer Situationen, in denen Du Dir bestimmt im Vorfeld auch Gedanken gemacht hast. Also von daher: alles wie immer. Und doch ist es jetzt anders.

Grundsätzlich gilt immer noch weiterhin: WIE möchtest Du denn wirken? Welche Wirkung möchtest Du betonen?

**Hier auch schon der erste Tipp:** Mach Dir bewusst Gedanken darüber, welche Wirkung Dein\* Gesprächspartner\*in von Dir bekommen soll. Und dann geht es los: Wie kannst Du diese Wirkung erreichen?

## **Achte auf Körperhaltung, Sprache, Stimme, Blick, Gestik.**

Du kannst es gerne zuhause mal bei Deinen Mitbewohner\*innen ausprobieren. ‚Wirkung raten‘ macht nicht nur Spaß, sondern schult Euch auch in der bewussten Wahrnehmung.

## **Was ist denn jetzt anders in der virtuellen Welt, wenn wir uns mal nur die Wirkung anschauen?**

Wir Menschen sind so komplexe Wunderwerke, dass wir Situationen multidimensional erfassen können und auch wollen. Also von den Gerüchen, der Haptik bis hin zur Akustik und zu visuellen Aspekten. Online sind wir nun allerdings nur zweidimensional unterwegs: Hören und Sehen.

Genau aus diesem Grund liegt hier auch der gesamte Fokus in virtuellen Meetings. Licht und Ton – genau das sind die Bereiche, die hier zentral sind.

Nicht neu, denkst du? Stimmt. Nur leider in der Praxis immer noch viel zu wenig umgesetzt. Das liegt vor allem daran, dass die meisten die Wirkung massiv unterschätzen. Also ab in Dein bevorzugtes Videokonferenz-Tool und schalte es ein: Was siehst Du? Und wen siehst Du? Denk wieder an die Wirkung, die Du erzeugen willst? Tragen Dein Bild und Dein Hintergrund dazu bei? Und wie siehst Du Dich? Wie gut ist Dein Gesicht erkennbar? Deine Augen? In Gesprächen ist die Mimik so wichtig – versteck Dich nicht im Schatten. **Tipp:** Spiel mit der Kamera-Höhe und entdecke hier, wie Du allein damit schon andere Effekte erzielen kannst.

Wie hörst Du Dich an? Externes Mikro oder integriertes? Mach auch hier immer den Praxistest. Deine Stimme transportiert so viel von Deiner Person – gönne es Deiner Gesprächspartner\*in, Dich richtig zu hören! **Tipp:** Wenn Du mit Headset bei Zoom unterwegs bist, dann könnt Ihr realer sprechen, da Zoom dann nicht die anderen Gesprächsteilnehmer rausfiltert.

Und damit bist Du automatisch bei dem aus meiner Sicht wichtigsten Aspekt der Wirkung: Wie ich nach außen wirke, hat auch damit zu tun, wie ich im Innen gerade unterwegs bin. Wenn ich im Innen unsicher bin, dann werde ich unbewusst auch nach außen eher unsicher wirken. Das gilt virtuell wie im Präsenz-Treffen! **Tipp:** Wenn Du in der passenden inneren Stimmung bist, dann kannst Du diese auch ausstrahlen. Und solltest Du es nicht sein: Dann bring Dich in Stimmung. Das geht vor virtuellen Treffen sogar einfacher als vor Ort. Super sind hier: Musik und Bewegung!!! Probier es aus! ■

### **„Mach Dein Leben zu Deinem Meisterstück“**

Seit über 20 Jahren begleitet Silvia Artmann Menschen in Ihren Trainings und Coachings darin, ihre eigenen Potentiale zu entfalten. Sich selbst wirklich zur Geltung zu bringen und seine eigenen Stärken im Team, für sich und andere zu leben, führt nicht nur zu erfolgreichen Teams in der Arbeitswelt, sondern auch dazu, dass jeder von uns sein Leben wirklich zu seinem Meisterstück machen kann. Mehr unter [silviaartmann.com](https://www.silviaartmann.com)



# Silber für das Team itmov:ES der Hochschule Esslingen

Beim Carolo-Basis-Cup 2021 belegen die Studierenden Platz 2

» Kleine Fahrzeuge zu entwickeln, die fehlerfrei durch Parcours sausen, ist das Ziel des Carolo-Basis-Cups. Dieses Jahr optimierten die Studierenden der Fakultät Informationstechnik der Hochschule Esslingen die Software ihrer Fahrzeuge und stehen auf dem Treppchen. Mit Silber.

„Unsere Studierenden haben Fahrzeuge im Maßstab 1:10 entwickelt, die mit leistungsstarken Rechnern und zahlreichen Sensoren ausgestattet sind“, erklärt Prof. Dr.-Ing. Reiner Marchthaler der Fakultät Informationstechnik der Hochschule Esslingen.

Marchthaler: „Das Team itmov:ES der Hochschule Esslingen erreichte in der Leistungsklasse Basic Cup einen hervorragenden zweiten Rang. Es besteht aktuell aus 10 Studierenden, die neben ihrem Studium an der Weiterentwicklung des selbstfahrenden Modellfahrzeugs arbeiten.“

## Kreuzungen und Parkmanöver meistern

Das Ziel des Wettbewerbs ist es, möglichst schnell und fehlerfrei durch einen Stadtparcours zu fahren. Dabei muss das Fahrzeug verschiedene Szenarien, bestehend aus Kreuzungen, Parkmanöver und/oder Hindernissen, meistern.

## Verbesserte Software und Robotik

Das Team itmov:ES verbesserte sein Fahrzeug schwerpunktmäßig auf dem Gebiet der Software. Die Studierenden strukturierten die Software so um, dass eine höhere Testbarkeit und eine bessere Wartbarkeit erzielt wurden. Ebenso wurde die interne Logik des Fahrzeugs zu einem Verhaltensbaum umstrukturiert. Dieser Verhaltensbaum eignet sich als effiziente Methode zur Abbildung komplexer Systeme, die u.a. in der Robotik sowie in der Computerspielentwicklung eingesetzt werden.

## Verkehrszeichenerkennung durch neuronale Netze

Des Weiteren wurde eine neuartige Verkehrszeichenerkennung implementiert, die auf neuronalen Netzen basiert. Zudem wurden neue, vielversprechende Ansätze evaluiert, wie einer radar-gestützten Hinderniserkennung, die Verwendung in den kommenden Fahrzeuggenerationen finden wird.

## Dynamische und statische Disziplinen

Der Carolo-Cup fand in diesem Jahr dezentral und rein digital in Form eines Carolo-Cup@Home statt und bestand aus zwei Disziplinen – der statischen und der dynamischen.

Für den statischen Aufgabenteil musste eine Präsentation angefertigt werden, die neben den technischen Fakten des Fahrzeugs auch das Management des Teams vorstellen sollte. Eine Besonderheit war die Erläuterung, wie die Corona-Situation vom Team gehandhabt wurde.

Für die dynamische Disziplin musste sich das Fahrzeug verschiedenen Szenarien stellen, wie dem der Umfahrung von Hindernissen und dem Einparken in eine geeignete Parklücke. Schließlich sollte das Team noch zeigen, wie es ein fiktives Problem lösen würde. ■

[www.hs-esslingen.de](http://www.hs-esslingen.de)



# car connects stuttgart

Das Karriere-Event der Mobilitätsbranche  
november 17 – 2021

## Future. Mobility. Career.

[www.car-future.com](http://www.car-future.com)



GENIAL! DIGITAL.

# WOMEN & WORK

DIE WICHTIGSTE KARRIERE-MESSE FÜR FRAUEN IN EUROPA

 29. MAI  
10-16 UHR

 WARM-UP  
28. MAI  
14-18 UHR

[WOMENANDWORK.DE](http://WOMENANDWORK.DE)

# Homeoffice:

## 4 Tipps zur Vermeidung von Burnout

Vor fast einem Jahr hat uns die Pandemie aus den Büros und Hochschulen verjagt und immer noch ringen wir mit den neuen Bedingungen beim Arbeiten aus der Ferne: zu viel Bildschirmzeit, fehlende Grenzen zwischen Arbeit und Privatleben, endlose Video-Calls, langweilige Aufbereitung von Vorlesungen und Seminaren und fehlende soziale Kontakte. Diese 4 Tipps können helfen, den stillen Burnout zu vermeiden:

**1. Achte auf deine Rituale und Routinen:** Für viele von uns sind die kleinen Pausen, die man in den Vorlesungs- oder Studientag eingebaut hatte – eine Tasse Kaffee trinken gehen oder ein Gespräch mit den Kommilitoninnen und Kommilitonen – seit Monaten weg. Diese kleinen Alltagsrituale dienen nicht nur der Beziehungspflege, sondern auch dem Auftanken von Energie. Suche dir daher unbedingt neue Rituale und Routinen, die dir helfen, Energie zu tanken und dich sozial zu vernetzen. So viel Selbstliebe muss sein, denn niemand weiß, wie lange der Lockdown noch dauern wird. Der Schutz deiner Energie hat oberste Priorität!

**2. Denke in Leuchttürmen oder Ankerpunkten:** Die pandemische Endlosschleife mit allen negativen Auswirkungen auf unser Sozialleben schlägt bei sehr vielen auf's Gemüt. Die psychischen Erkrankungen sind auf einem Höchststand. Es ist ganz wichtig, dass du dir mentale Ankerpunkte schaffst – wir nennen sie bei uns zu

Hause Leuchttürme. Das sind größere oder kleinere Tages-, Wochen- und Monatsziele, auf die wir hinarbeiten. Bereits morgens haben wir es uns zur Gewohnheit gemacht, diese Leuchttürme laut auszusprechen und mit einem „Tschakka“ an die Realisierung zu gehen.

**3. Audio oder Video? Du hast nicht immer, aber oft die Wahl – also wähle!** Wir sind nicht jeden Tag in der Lage, vor der Kamera ein freundliches Gesicht zu machen. Wenn es die telefonische Alternative gibt und sich diese für dich besser anfühlt, dann kommuniziere diesen Wunsch. Es ist wichtig, dass wir uns immer wieder bewusst machen: Jeder Video-Call ist ein Eindringen in unsere Privatsphäre – vor allem dann, wenn wir kein abgetrenntes Büro haben. Und wenn der Schutz deiner Privatsphäre an einem Tag besonders wichtig ist, dann ist das Telefon besser als eine abgeschaltete Kamera. Letztere impliziert Desinteresse und Unaufmerksamkeit. Das Telefon kennt nur die Audio-

schleife. Unterstellungen von Desinteresse oder Unaufmerksamkeit können gar nicht erst entstehen. Das entstresst alle Beteiligten!

**4. Netflix ist keine Dauerlösung.** Gerade weil der derzeitige Alltag wenig Abwechslung zulässt – Kinos, Restaurants, Kneipen, Cafés oder Diskotheken sind zu, Shoppingmeilen haben geschlossen – ist es wichtig, dass du dir andere Möglichkeiten der Abwechslung suchst. Netflix ist dabei keine Dauerlösung! Je länger wir in Einsamkeit und Social Distancing verharren, umso schwieriger wird der Weg zurück in die reale Welt mit realen Kontakten. Mach es dir daher zur Gewohnheit, in ganz regelmäßigen Abständen, mindestens aber einmal pro Woche, bewusst sozial zu interagieren. Ruf eine Freundin an und verabrede dich mit ihr zum Essen – persönliche Treffen sind nach wie vor erlaubt. Tritt Online-Netzwerken wie z. B. der SHERO.Community bei, wo sich Frauen aller Altersgruppen regelmäßig zu verschiedenen Veranstaltungen treffen, gehe spazieren, fahre mit dem Fahrrad. Mit anderen Worten: Bleibe körperlich und mental beweglich und sozial engagiert. Auch das beugt dem Burnout vor.

Weitere Tipps, um während und nach Corona mental fit zu bleiben, findest du im kostenlosen Studentinnen-Magazin CAMPUSdirect unter [www.CAMPUS.direct](http://www.CAMPUS.direct). ■



**Melanie Vogel**

Melanie Vogel ist seit 1998 erfolgreiche Unternehmerin, Bestseller-Autorin, Wirtschaftsphilosophin und Initiatorin der women&work, Europas wichtigstem Karriere-Event für Frauen, der am 29. Mai zum ersten Mal GENIAL! DIGITAL. stattfindet. Weitere Infos unter [www.womenandwork.de](http://www.womenandwork.de)

# Im Ehrenamt gibt es zwar meist kein Geld – die erworbenen Soft Skills machen sich sicher dennoch bezahlt

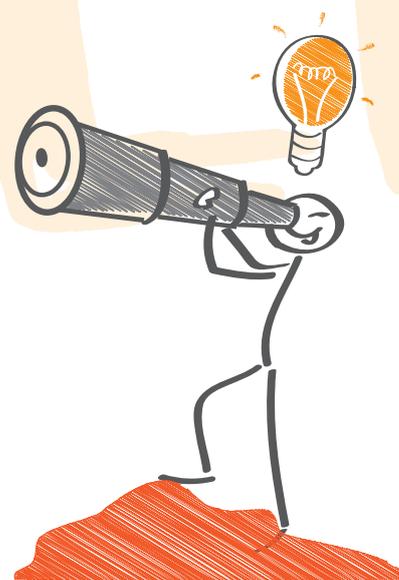
Im Bewerbungsprozess sind persönliche Kompetenzen sehr gefragt und auch wir Karriereexperten sprechen ihnen in unserer Beratung eine immer größer werdende Bedeutung zu: Die Rede ist von den sogenannten Soft Skills. Doch was verstehen wir eigentlich unter Soft Skills? Wie kann ein Ehrenamt dazu beitragen, uns in den „weichen Fähigkeiten“ weiterzuentwickeln? Wie können wir diese auch im Bewerbungsprozess zielgerichtet nutzen?

» Zu den Soft Skills gehören beispielsweise kommunikative Kompetenzen, Eigeninitiative, Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, analytische Kompetenz, Vertrauenswürdigkeit, Selbstdisziplin, Neugierde oder Durchsetzungsvermögen. Nicht so einfach greifbar ist, wer diese Soft Skills in welchem Maß besitzt. Der Grund dafür ist, dass die Soft Skills häufig auf der emotionalen und kommunikativen Ebene angesiedelt sind und daher nicht so einfach messbar sind. Es ist eher ein Gefühl, das Ihnen z. B. sagt: Erfolgreiche und beliebte Menschen haben das „gewisse Etwas“. Und damit liegen Sie schon ganz richtig. Dieses Etwas heißt

„Soft Skills“ und meint Fähigkeiten, die über das fachliche Know-how hinausgehen, aber trotzdem in der modernen Arbeitswelt unverzichtbar sind. Soft Skills zu haben oder sie eben nicht zu haben, hat auch viel damit zu tun, wie wir uns sehen und mit welchem Selbstbild wir uns identifizieren.

Halte ich mich für schüchtern, werde ich mich nicht mit meiner „Durchsetzungsfähigkeit“ brüsten können. Bin ich schnell verletzt und eingeschnappt, dann ist es mit meiner Kritikfähigkeit häufig nicht so weit her. Doch wie kann ich meine Soft-Skills verbessern und erweitern?

Als junger Mensch kommen hier vor allem die in unserer Gesellschaft unverzichtbaren Ehrenämter ins Spiel. Hier können wir neben dem Studium das „Miteinander“ und das „Aufeinander-Zugehen“ üben. Im Ehrenamt sind wir zumeist in eine vorhandene Gemeinschaft eingebunden. Egal, ob wir am Schulpatenprogramm teilnehmen, pflegebedürftigen Menschen helfen oder uns bei der Feuerwehr engagieren, immer sind wir im Verbund eines Teams, in dem es gilt, seinen Platz zu finden. Bei meinem Einsatz für andere muss ich mich aus meiner Komfortzone heraus bewegen, meine Verhaltensweisen ändern, um Teil des Teams sein zu können, und habe so die Möglichkeit, mich stetig weiterzuentwickeln.



**NEUGIERDE +  
KREATIVITÄT**

Es gibt sehr unterschiedliche Aufgaben im Ehrenamt, die jede für sich unterschiedliches Potenzial dafür bietet, über sich selbst hinaus zu wachsen. Bei der Flüchtlingsbetreuung oder als Gruppenleiter in der Jugendarbeit bin ich völlig unterschiedlichen Anforderungen ausgesetzt, die dazu führen, dass Fähigkeiten wie Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit und Geduld herausgebildet werden.

Auch die Übernahme von Verantwortung in einem Verein, z. B. als Kassenprüfer, Schriftführer oder Vorstand, ist ein guter Vorgeschmack auf zukünftige Aufgaben in einer Position mit Mitarbeiterführung oder Budgetverantwortung in einem Unternehmen.

Doch auch die sozialen Fähigkeiten werden immer mehr in den Firmen ge-



fragt. Menschlichkeit und emotionale Intelligenz sind Schlagwörter, die man immer wieder liest, wenn es darum geht, sich die richtigen Führungsqualitäten anzueignen. Konflikte und Reibereien unter den Kollegen oder zwischen den Führungsebenen kosten Firmen viel Geld. Der Prozess der Neubesetzung einer Stelle ist zeit- und kostenaufwändig. Die Chefetagen erkennen immer mehr, dass mehr Menschlichkeit im Unternehmen zu weniger Krankmeldungen, weniger Fluktuation und deutlich zufriedeneren Mitarbeitern führt, die gerne und motiviert für die Firma arbeiten.



Das Ehrenamt bietet also ein weites Übungsfeld in den verschiedensten Bereichen. Schier unerschöpflich sind die Möglichkeiten, um seine Stärken herauszukitzeln und sich in Selbstreflexion und persönlicher Entwicklung zu üben. Für jeden findet sich das passende Ehrenamt. Wichtig ist, dass die Aufgabe auch Spaß macht, denn von den geringen Vergütungen, wie Ehrenamtszuschüssen und Vergünstigungen abgesehen, wird das Ehrenamt nach wie vor meist unbezahlt sein, sodass man die anhaltende Motivation für ein soziales Engagement nie aus einem „Ich muss das machen.“ herausziehen kann.

Doch wer eine Aufgabe gefunden hat, die zu ihm passt, kann wertvolle Erfahrungen für das spätere Leben sammeln, wichtige Kontakte knüpfen, Neues lernen und stolz auf sich sein. Bei vielen sozialen Projekten hat man zudem die Möglichkeit, sich wichtiges Know-how und Fachwissen in Bereichen aufzubauen, die man nach dem Studium wiederverwenden kann und die den Lebenslauf deutlich „aufpeppen“. Denn ein Lebenslauf, der mit einem interessanten Ehrenamt auffällt, hebt sich deutlich von der Masse der

verfügt, wenn man bereits neben dem Studium gearbeitet hat. Es ist also sehr wichtig, sein Engagement „gut zu verkaufen“ und sich dadurch in ein positives Licht zu rücken.

Unser Fazit: Für den, der neben dem Studium erste Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln und seine Fähigkeiten entwickeln möchte, bietet sich das Ehrenamt wunderbar an. Es ist immer eine Win-win-Situation und kann aus der schüchternen grauen Maus einen „schillernden Löwen“ machen.



Bewerber ab und kann bei gleichen Qualifikationen ausschlaggebend für eine Zusage sein. Auch im Vorstellungsgespräch kann man die Erfahrungen und Skills, die man dort gesammelt hat, deutlich hervorheben. Zuletzt zeigt es dem Unternehmen, dass man über eine hohe Arbeitsmoral und gutes Zeitmanagement



Walter Feichtner –  
Karrierecoach München

- Dipl.-Kulturwirt und Inhaber von Karrierecoach München
- Coach und Berater für alle Fragen rund um Karriere, Bewerbungsprozess, AC, Berufseinstieg, berufliche Neuorientierung sowie berufliche und persönliche Weiterentwicklung
- kennt sowohl die Anforderungen und Anliegen der Bewerber und Arbeitnehmer als auch die der Arbeitgeber, der Personalabteilungen und des Arbeitsmarktes
- Gastdozent an 30 Unis und Fachhochschulen
- unterstützt auch Unternehmen beim Personal-Recruiting und bei der Personalauswahl
- Autor von drei Büchern: „Bewerben 4.0 für Berufseinsteiger“ (Haufe), „Erfolg im neuen Job – Strategien für die ersten 100 Tage“ (Haufe), „Assessment-Center – Wie Sie Ihr AC sicher meistern werden“ (Bookboon)
- weitere Infos unter [www.karrierecoach-muenchen.de](http://www.karrierecoach-muenchen.de) und 089-202081718



**KARRIERECOACH**  
MÜNCHEN



### Kontakt

#### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter [www.bosch-karriere.de](http://www.bosch-karriere.de)

#### Anschrift

Robert Bosch Power Tools GmbH  
Max-Lang-Str. 40-46  
70771 Leinfelden-Echterdingen

#### Internet

[www.bosch-pt.de](http://www.bosch-pt.de)

#### Direkter Link zum

#### Karrierebereich

[www.bosch.de/karriere](http://www.bosch.de/karriere)

#### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online (initiativ über eine Registrierung in unserem System oder direkt auf die jeweiligen Ausschreibungen auf [www.bosch.de/karriere](http://www.bosch.de/karriere)). Bitte immer vollständige Unterlagen als Attachments mitschicken!

#### Angebote für Studierende

**Praktika?** Ja, Einsatzmöglichkeiten für ca. 600 Praktikanten je Jahr

**Abschlussarbeiten?** Ja, Bachelor und Master

**Werkstudenten?** Ja

**Duales Studium?** Ja,

- Bachelor of Engineering (w/m)
  - Elektrotechnik
  - Elektrotechnik – Informationstechnik und Kommunikationssysteme
  - Ingenieurwesen – Formgebung
  - Wirtschaftsingenieurwesen
  - Internationale Produktion und Logistik
  - Wirtschaftsingenieurwesen – Internationales Technisches Projektmanagement
- Bachelor of Arts (B.A.) (w/m)
  - Betriebswirtschaft – Wirtschaftsinformatik
  - International Business
- Bachelor of Science (B.Sc.) (w/m)
  - Informationsmanagement und Informationstechnologie

Alle Informationen zum Dualen Studium finden Sie hier: [www.bosch.de/karriere/starten-sie-ihre-karriere/schueler/studium/](http://www.bosch.de/karriere/starten-sie-ihre-karriere/schueler/studium/)

**Trainee-Programm?** Ja

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Ja

#### QR zu Bosch:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Konsumgüter

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

Anzahl ca. 100 pro Jahr in Leinfelden

## Gesuchte Fachrichtungen

Wirtschaftswissenschaften (insbesondere Marketing und Vertrieb), (Wirtschafts-) Informatik, Elektrotechnik, (Wirtschafts-) Ingenieurwesen

## Produkte und Dienstleistungen

Elektrowerkzeuge für Heim- und Handwerker inkl. Zubehör und Gartengeräten

## Anzahl der Standorte

Weltweit in über 150 Ländern vertreten

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Ca. 20.000 weltweit

## Jahresumsatz

In 2020: 5,0 Mrd. EURO

## Einsatzmöglichkeiten

Marketing, Kommunikation, Retail Marketing, Vertrieb, Produktmanagement, Produktentwicklung (Softwareentwicklung, Technology- & Anwendungsentwicklung, Qualitätsmanagement), Design (User Experience), Verwaltung

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Traineeprogramme, Qualifikationsbezogene Seminare, „Training on the job“, Patenkonzert, Duales Studium

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Immer möglich, aber Bewerbung in der Regel direkt über die jeweilige Ausschreibung der Landesgesellschaft

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Ca. 50.000 - 55.000 EURO p.a.

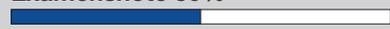
## Warum bei Bosch bewerben?

Seit mehr als 130 Jahren bieten wir unseren Mitarbeitern auf der ganzen Welt die Möglichkeit, in einem international führenden Technologie- und Dienstleistungsunternehmen die Zukunft zu gestalten. Unser Antrieb sind Innovationen, die die Lebensqualität der Menschen verbessern, nutzbringend wirken und Ressourcen schonen. Wir schätzen die Individualität unserer Mitarbeiter und sehen Vielfalt als Bereicherung. Den Ausgleich zwischen beruflichem und privatem Engagement verstehen wir als wichtigen Impulsgeber für Kreativität und Zufriedenheit sowie als Basis für Spitzenleistungen. Lebenslanges Lernen und regelmäßige Perspektivwechsel sind Bestandteile unserer Führungskultur. Unsere Aufgabenbereiche und Einsatzgebiete sind ebenso breit gefächert wie unsere weltweiten Standorte.

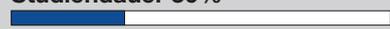
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

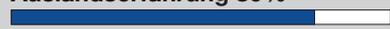
**Examensnote 50%**



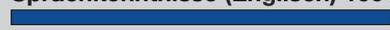
**Studiendauer 30%**



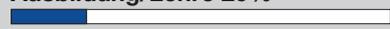
**Auslandserfahrung 80%**



**Sprachkenntnisse (Englisch) 100%**



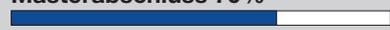
**Ausbildung/Lehre 20%**



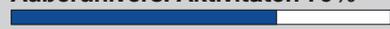
**Promotion 30%**



**Masterabschluss 70%**



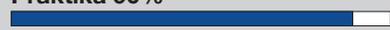
**Außerunivers. Aktivitäten 70%**



**Soziale Kompetenz 100%**



**Praktika 90%**



## Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Interkulturalität, emotionale Intelligenz, hohes Maß an Expertise, Leistungsbereitschaft



**BOSCH**

Technik fürs Leben



**Nina Reusch**  
Marketing Manager  
Digitales Marketing bei  
Bosch Power Tools

Spezialisten bei Bosch machen es möglich:

Willkommen in einer Welt, in der  
Marketing mehr als nur Werbung ist.

[www.bosch-pt.de](http://www.bosch-pt.de)

**Willkommen bei Bosch. Hier bewegen Sie Großes.** Bosch arbeitet heute schon an Technologien, die das Leben von morgen verbessern. Seien Sie Teil dieser Zukunft und setzen Sie mit Ihrem Team Maßstäbe im Bereich des Internets der Dinge oder der Digitalisierung. Egal ob in der Entwicklung, im Marketing oder im Vertrieb können Sie Ihren Beitrag dazu leisten. Gemeinsam mit 409.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit werden Sie zum Vorreiter einer neuen Zeit.

Let's be remarkable.

**Projekte —  
sind  
unsere Welt**



**THOST** ist mit rund **500 Mitarbeiter\*innen** eines der führenden deutschen Unternehmen im Projektmanagement. Von unseren Standorten **weltweit** steuern wir komplexe Projekte in zahlreichen Branchen.

Für diese anspruchsvollen Herausforderungen bieten wir regional und international **Ingenieur\*innen** hervorragende Karrierechancen im Projektmanagement.